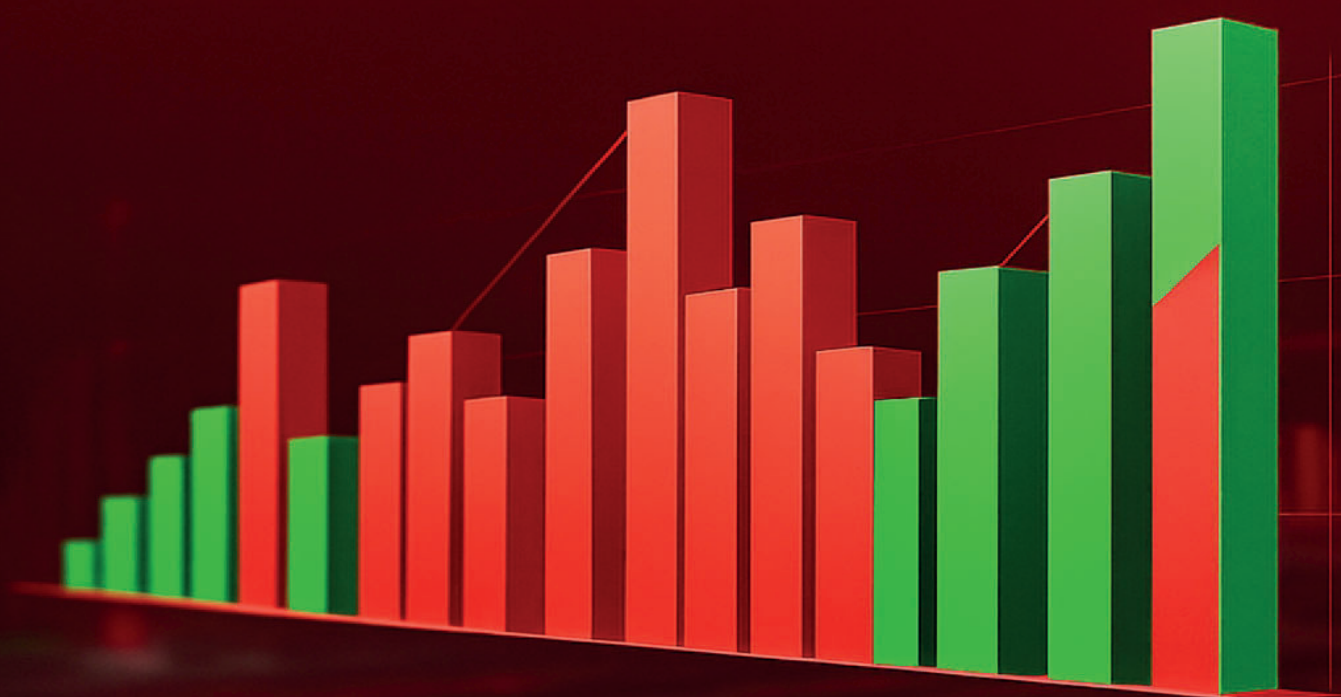


PRAKTISCHES TRADING & ANALYSE 2.0

ÜBUNGEN IN ECHTZEIT



LUIS RISUEÑO GÓMEZ

Praktisches Trading & Analyse 2.0

Übungen in Echtzeit

Urheberrecht © 2024: **Luis Risueño Gómez**

Alle Rechte vorbehalten.

ISBN :

Label: Unabhängig veröffentlicht

Index

1 Einführung

1.1 Japanische Kerzen

1.2 Der Devisenmarkt (Forex)

1.3 Bollinger-Bänder

2 Übung 1

2.1 Tendenzen

2.1.1 Aufwärtstrend Trend)

2.1.2 Bärischer Trend Trend)

2.1.3 Relevanz in der technischen Analyse

2.2 Doppeldach

2.3 Doppelboden

2.4 Wickelkerzen

3 Übung 2

3.1 Kopf und Schultern und invertiert

4 Übung 3

4.1 Musterflagge

4.1.1 Wie entsteht eine Flagge?

4.1.2 Betriebsrelevanz

5 Übung 4

5.1 Das V-Muster

5.1.1 Mechanik des V-Musters

5.1.2 Kaufsignal

5.1.3 Projektion des Anstiegs

5.1.4 Schwierigkeiten bei der Identifizierung

5.2 Hammer

6 Übung 5

6.1 Kanal

6.1.1 So zeichnen Sie einen Kanal

6.1.2 Wichtige Regeln

7 Übung 6

7.1 Abendstern

7.1.1 Musterstruktur

7.1.2 Operative Interpretation

7.1.3 Zuverlässigkeit und Bestätigungen

7.2 Morgenstern

7.2.1 Musterstruktur

7.2.2 Operative Interpretation

Zuverlässigkeit und Bestätigungen

7.3 Unterstützungs- und Widerstandsniveaus

7.3.1 Operative Bedeutung

7.3.2 So identifizieren Sie sie

7.3.3 Einschränkungen

8 Übung 7

9 Übung 8

9.1 Das Dreiecksmuster

9.1.1 Aufsteigendes Dreieck

9.1.2 Absteigendes Dreieck

9.1.3 Symmetrisches Dreieck

9.1.4 Betriebsschlüssel

9.2 Rückzug

9.2.1 Bedeutung des Rückzugs

9.2.2 Unterschied zwischen Pullback und Throwback

9.2.3 Pullback handelt

10 Übung 9

11 Übung 10

12 Übung 11

13 Übung 12

14 Übung 13

15 Übung 14

15.1 Die Pin Bar

15.1.1 Was ist eine Pin Bar?

15.1.2 Arten von Pin Bars

15.1.3 Einstiegsstrategien

15.1.4 Betriebsrelevanz

16 Übung 15

16.1 Rechteckiges Handelsmuster

16.1.1 Bildung des Rechtecks

16.1.2 Operative Interpretation

16.1.3 Projektion von Zielen

16.1.4 Einschränkungen

17 Übung 16

18 Übung 17

18.1 Muster AB = CD

18.1.1 Mustermechanik

18.1.2 Operative Interpretation

18.1.3 Bedeutung im Handel

19 Übung 18

20 Übung 19

20.1 Schwarze Krähen und weiße Soldaten

20.1.1 Drei schwarze Krähen

20.1.2 Drei weiße Soldaten

20.1.3 Validierungsschlüssel

21 Übung 20

21.1 Fibonacci-Retracements

21.1.1 Grundkonzept

21.1.2 Hauptebenen

21.1.3 Berechnung und praktische Anwendung

21.1.4 Verbindung mit anderen Theorien

21.1.5 Einschränkungen

22 Übung 21

23 Übung 22

23.1 Der RSI-Indikator

23.1.1 Bullische Divergenzen

23.1.2 Bärische Divergenzen

23.1.3 Allgemeine Überlegungen

23.1.4 Bedeutung in der technischen Analyse

24 Übung 23

24.1 Die Auftragsblöcke

24.1.1 Arten von Auftragsblöcken

24.1.2 Preisdynamik

24.1.3 Operative Bedeutung

24.2 Die Ungleichgewichte

24.2.1 Grundkonzept

24.2.2 Identifikation im Diagramm

24.2.3 Betriebsdynamik

25 Übung 24

26 Übung 25

27 Übung 26

27.1 Wyckoffs Akkumulations- und Verteilungsschemata

28 Übung 27

29 Übung 28

30 Übung 29

31 Übung 30

32 Übung 31

33 Übung 32

34 Übung 33

35 Übung 34

36 Übung 35

37 Wenn Sie Fragen haben

38 Forex-Musterdiagramme und ihre Erfolgsraten

39 Die Bedeutung des Risikomanagements im Devisenhandel

39.1 Das Risiko-Ertrags-Verhältnis (R/R): Der Kern des professionellen Handels

39.1.1 Zahlenbeispiel: Strategie mit 65 % Erfolg und R/B 1:2

39.2 Beweise und Studien

39.3 Praktische Aspekte des Risikomanagements

39.4 Simulationsbeispiel in 100 Operationen

39.5 Zusammenfassung

40 Abschluss

40.1 Abschließende Reflexion

40.2 Schließen

1 Einführung

Willkommen bei „*Handelspraxis und -analyse: Echtzeitübungen*“ . Dieser Leitfaden dient dazu, **Handelsentscheidungen** in Echtzeitszenarien zu üben. Jedes Kapitel beginnt mit der gleichen Anweisung: „*Stellen Sie sich vor, Sie sind bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und betrachten den folgenden Chart. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder abwarten?*“ Der Leser sollte zunächst seine Hypothese aufschreiben und sie erst dann mit der entwickelten Analyse vergleichen.

Wir arbeiten mit **5-Minuten-Kerzen** und konzentrieren unsere Übungen auf **EUR/USD** und **500 US-Dollar** . Die Prinzipien können auf jeden Vermögenswert (Gold, Öl, Rohstoffe, Aktien, Indizes) und auf mehrere Zeitrahmen extrapoliert werden, da der Markt **fraktale Eigenschaften aufweist** : Vom ersten Monat bis zum nächsten Monat treten dieselben Muster auf, nur das *Rauschen* und die Risikoausmaße variieren.

In der Regel verwenden wir **Bollinger-Bänder** mit Standardeinstellungen (**20, 2**) – einfacher gleitender Durchschnitt (SMA) von 20 Perioden und zwei Standardabweichungen –, die wir als dynamische Referenz für Volatilität und Gleichgewicht/Rückkehr zum Mittelwert verwenden.

Nach jedem Fall überprüfen wir, **wie sich der Preis entwickelt hat** und was dies im Hinblick auf **Einstiegs-, Stopp- und Ausstiegsszenarien** bedeutet hätte. Wenn ein Muster in späteren Kapiteln erneut auftaucht, beziehen wir uns auf die ursprüngliche Erklärung, um **Redundanzen zu vermeiden und den praktischen Fokus** beizubehalten .

In den Diagrammen verwenden wir die folgenden **Zeitkonventionen** : **grüne** vertikale Linie für die Eröffnung in **Frankfurt** , **blaue** für **London** , **orange** für **New York** und **schwarze** für **den Tageswechsel** .

Neben dem Preis In einem klassischen Action-Buch stellen wir **Smart Money Concepts (SMC)** – **Order Blocks** und **Imbalances (FVG)** – sowie **Wyckoff** -basierte Übungen vor , mit dem Ziel, die **institutionelle Absicht zu erkennen** und die Logik der **Akkumulation/Verteilung zu verstehen**. Dieser **progressive Ansatz zielt darauf ab, das Auge des Lesers zu schulen und operatives Vertrauen zu gewinnen**.

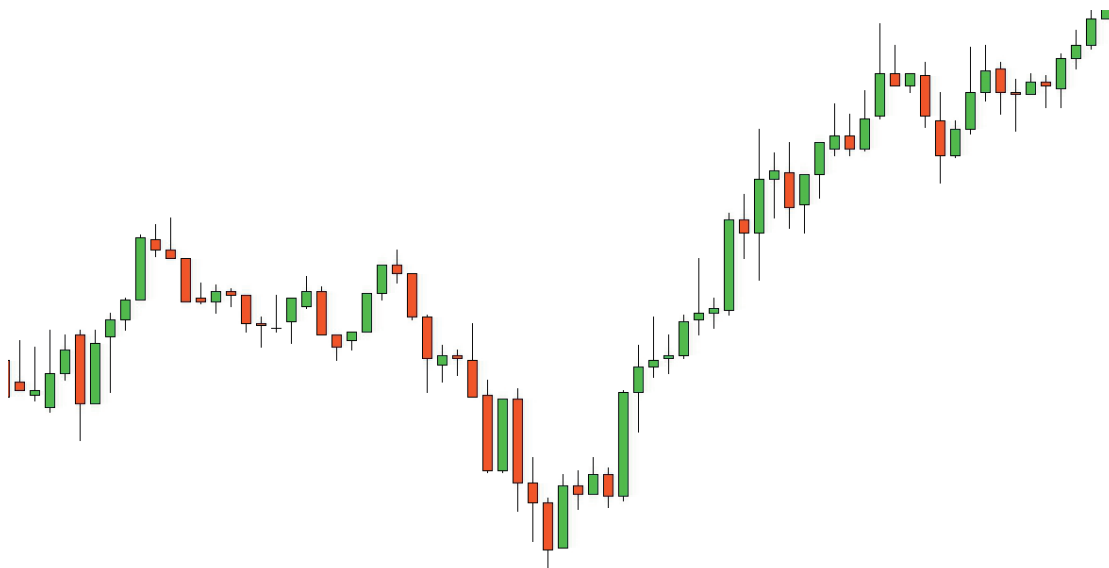
Wenn Sie beim Lesen Unterstützung benötigen, senden Sie bitte eine E-Mail an **academiafx7@gmail.com** und wir werden so schnell wie

möglich antworten.

1.1 Japanische Kerzen

Das **japanische Candlestick-Chart** fasst die wesentlichen Informationen für einen Zeitraum zusammen: **Eröffnung, Hoch, Tief und Schluss**. Der **Körper** stellt den Abstand zwischen Eröffnung und Schluss dar; die **Dochte** oder **Schatten** erfassen die Extreme innerhalb des Zeitraums. Ein **bullischer Körper** (normalerweise leer oder grün) zeigt einen Schlusskurs über dem Eröffnungskurs an; ein **bärischer Körper** (farbig oder rot) einen Schlusskurs darunter.

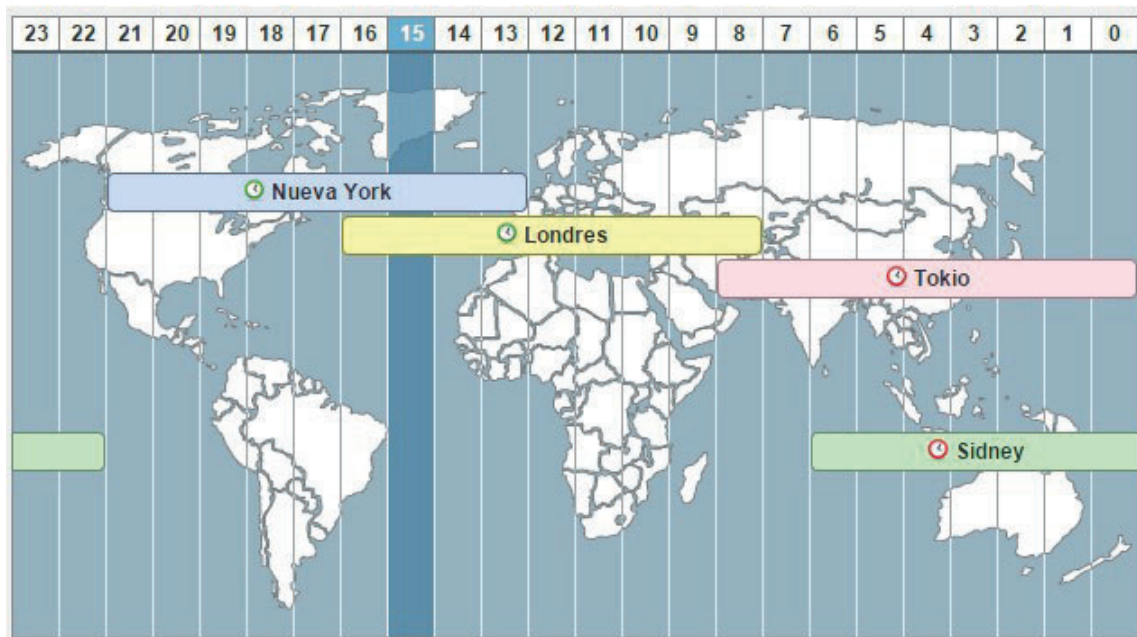
Der Nutzen von Candlestick-Charts liegt nicht in einer einzelnen Kerze, sondern in **Kontext und Abfolge**: ihrer Beziehung zu Niveaus (Unterstützung/Widerstand), ihrem Zusammentreffen mit Strukturen (Trends, Spannen, Ausbrüche) und ihrer relativen Position zu gleitenden Durchschnitten oder Bändern. Ein Hammer mitten im Nirgendwo bedeutet nicht dasselbe wie ein Hammer **in der Unterstützung** nach einer vorherigen **Volatilitätsausweitung** und -kontraktion. Im gesamten Buch werden wir besonderes Augenmerk auf **Umkehr- und Fortsetzungsmuster** legen, die immer dem **Kontextrahmen** untergeordnet sind.



1.2 Der Devisenmarkt (Forex)

Der **Devisenmarkt (Forex)** ist der größte und liquideste Markt der Welt. Das tägliche Handelsvolumen beträgt über **6 Billionen US-Dollar** . Der Devisenhandel erfolgt **paarweise** (z. B. **EUR/USD**) , wobei der Preis angibt, wie viele Einheiten der **notierten Währung** benötigt werden, um eine Einheit der **Basiswährung zu kaufen** . Der Handel erfolgt **rund um die Uhr an fünf Tagen in der Woche** über Interbankennetzwerke sowie Groß- und *Einzelhandelsmakler* .

dem **technischen Verhalten** selbst die Interaktion zwischen **Makrozyklus** , **Geldpolitik** , **Wirtschaftsdaten** und globalem **Risikofluss** wider. Daher integrieren erfolgreiche Trader **technische Analysen** (Struktur, Niveaus, Muster, Momentum , Volatilität) mit **fundamentalen Benchmarks** (Zentralbanken, Datenüberraschungen) und **Risikomanagement** . Forex bietet Chancen, erfordert jedoch **operative Disziplin** , einen **Plan** und ein Verständnis der Risiko-/ **Ertragsasymmetrie** : Ohne diese ist die Marktliquidität nicht zu Gunsten des Traders.

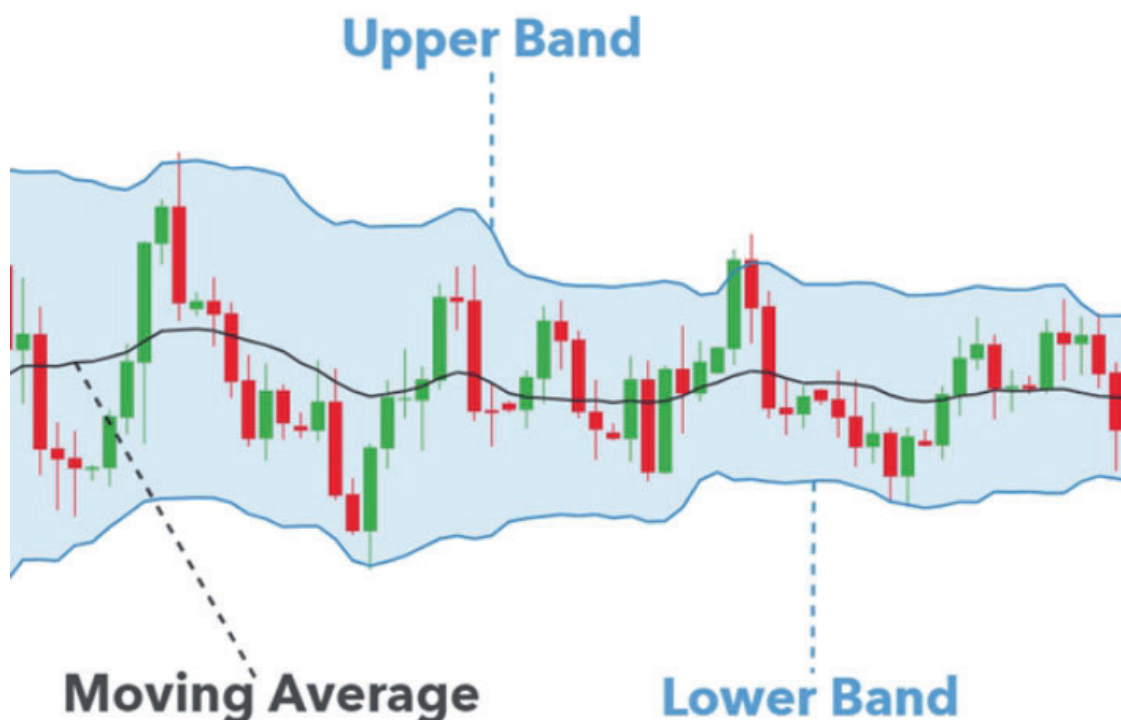


1.3 Bollinger-Bänder

Bollinger-Bänder bestehen aus drei Linien: einem zentralen **SMA (20)** und zwei Hüllkurven, die ± 2 **Standardabweichungen** vom Preis entfernt liegen. Sie sollten nicht als „überkauft/überverkauft“-Oszillator, sondern als **dynamisches Volatilitätsmodell betrachtet werden** :

- Eine Bandkontraktion **deutet auf ein Gleichgewicht und einen möglicherweise bevorstehenden Zerfall hin** .
- Die **Expansion** spiegelt **den Trend** und die Bewegung des Preises in Richtung eines der Umschläge wider.
- Eine anhaltende Überquerung des **SMA (20)** markiert üblicherweise **Phasenänderungen** (vom Impuls zur Korrektur oder umgekehrt).

Operativ nutzen wir sie, um a) **Impulse und Rücksetzer zu erfassen** , b) **die Qualität** eines Ausbruchs zu beurteilen (Schluss außerhalb des Bandes mit Expansion) und c) **Ausstiege zu steuern** , wenn der Kurs an Zugkraft verliert und **wieder in** den gleitenden Durchschnitt eintritt. In den Übungen des Buches verwenden wir die Standardkonfiguration **(20, 2)** , um die **Konsistenz der Lehre und die Vergleichbarkeit zwischen den Fällen** zu gewährleisten .



Wenn Sie beim Lesen des Buches Fragen haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an academiafx7@gmail.com . Wir helfen Ihnen gerne weiter und antworten so schnell wie möglich.

2 Übung 1

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

japanischen **5M-Candlestick-Chart** für **EUR/USD** erkennen wir einen **klaren Abwärtstrend** . Nach dem Rückgang bildet sich ein Pullback und ein **weiteres Tief erscheint praktisch auf dem gleichen Niveau wie das vorherige** , was auf die mögliche Bildung eines **Doppelbodens** **hindeutet** . Wir verfolgen den Chart und bestätigen:

- Tiefs **1 und 3** in derselben Unterstützungszone.
- Das Maximum **2** definiert den „Ausschnitt“ des Musters.

Handelshypothese

Wir erkennen, dass **Hoch 1 höher ist als Hoch 2** , was ein erstes Anzeichen für **eine Trendwende** (höhere Hochs) ist. Darüber hinaus erscheint eine **bullische Engulfing-Kerze** in der Schlüsselzone. Bei diesen Konfluenzen ist die logische Vorgehensweise, **eine Kaufposition zu eröffnen** , den **Stop- Loss unterhalb des letzten Tiefs zu platzieren** und auf eine Bestätigung zu warten.

Durchführung und Ergebnis

Der Kurs bestätigt die Hypothese: Er durchbricht die Nackenlinie, bestätigt das Muster und leitet eine Aufwärtsbewegung ein. Der Trade erzielt einen Gewinn von ca. **+53,8 Pips** , ohne den Stop zu gefährden.

Praktischer Unterricht

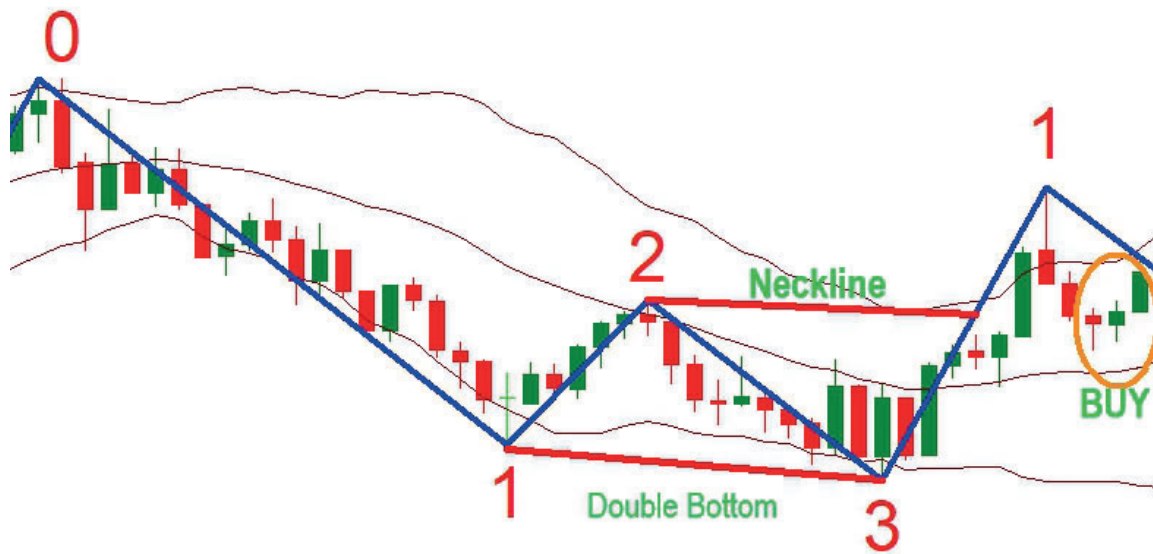
Diese Übung kombiniert drei Faktoren mit hoher Wahrscheinlichkeit:

1. **Doppelter Boden** auf Stütze.
2. **Strukturwandel** mit zunehmenden Höchstständen.
3. **Bullisches Engulfing-Candle-Signal** als Auslöser.

Das Zusammentreffen von Mustern erhöht die Zuverlässigkeit. In realen Szenarien ist es sinnvoll, Ihr Auge zu trainieren, um **mehrere Bestätigungen zu erkennen** , bevor Sie Positionen eröffnen. Der Schlüssel liegt nicht in einem einzelnen Muster, sondern in den **sich überschneidenden Beweisen** .

Anmerkung des Autors

Diese erste Übung veranschaulicht ein wesentliches Prinzip des Tradings: Es geht nicht darum, ein einzelnes Muster zu handeln, sondern die Kombination von Zusammentreffen zu erkennen . Ein Doppelboden ist für sich genommen wertvoll, seine Stärke nimmt jedoch zu, wenn er mit einer strukturellen Veränderung (höheren Hochs) und einer bestätigenden Kerze wie dem Engulfing kombiniert wird. Ständiges Üben im Erkennen dieser Zusammentreffen macht aus einem Anfänger einen disziplinierten und konsequenten Trader.



2.1 Tendenzen

Ein **Trend** ist die vorherrschende Richtungsbewegung des Preises über einen bestimmten Zeitraum. Er kann sein:

- **Bullisch (Aufwärtstrend)**: Reihe zunehmender Hochs und Tiefs.

- **Abwärtstrend** : Reihe abnehmender Hochs und Tiefs .
- **Seitwärts (Bereich)**: Fehlen einer klaren Richtung, wobei der Preis zwischen horizontaler Unterstützung und Widerstand liegt.

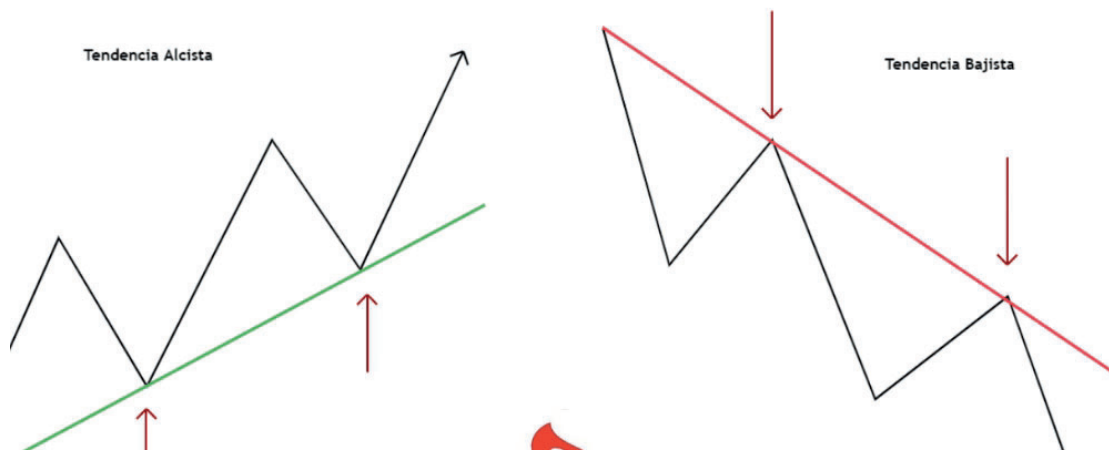
Das Erkennen des Trends ist nicht nur eine beschreibende Übung, sondern der **Ausgangspunkt für jede operative Entscheidung** : Wenn Sie gegen den Trend handeln, verringert sich die Erfolgswahrscheinlichkeit, während Sie durch das Folgen des Trends breite Bewegungen mit relativ engen Stopps ausnutzen können.

2.1.1 Aufwärtstrend Trend)

- **Höhere Höhen (Höhere Höchststände)**: Jeder neue Impuls übertrifft den vorherigen und spiegelt einen anhaltenden Kaufdruck wider.
- **Höhere Mindestbeträge (Höhere Tiefststände)**: Rückzüge stoppen früher als vorherige, ein Zeichen dafür, dass Käufer immer früher einsteigen und steigende Niveaus verteidigen.
- **Operative Implikation**: Suchen Sie nach Käufen bei Rückzügen in Richtung dynamischer Unterstützungen (Trendlinien, gleitende Durchschnitte, Nachfragezonen).

2.1.2 Bärischer Trend Trend)

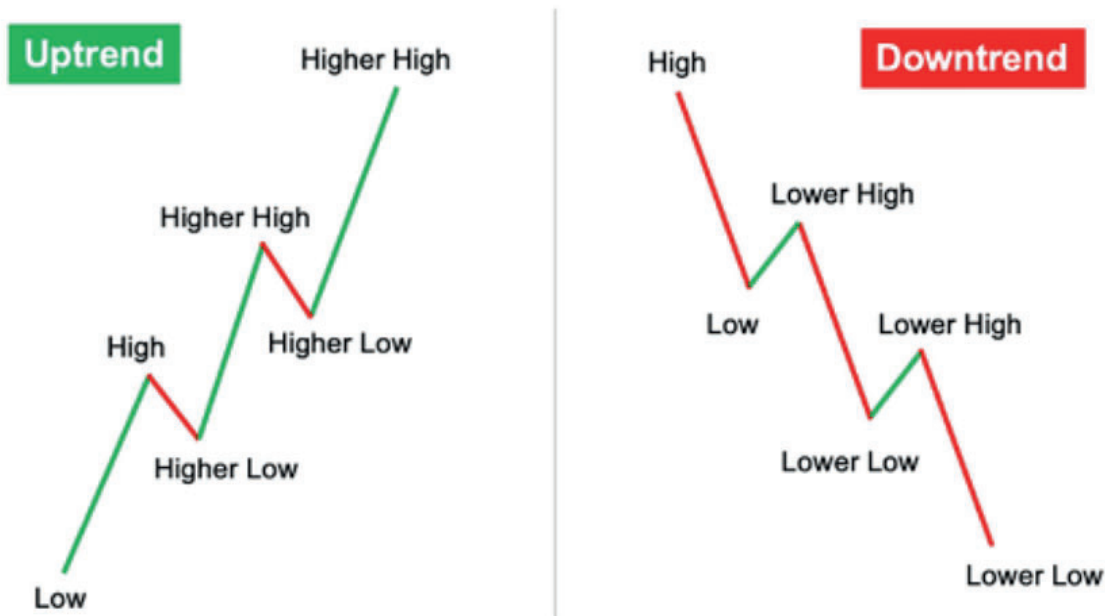
- **Niedrigere Höhen (Niedrigere Höchststände)**: Jeder Aufschwung endet auf einem niedrigeren Niveau als der vorherige, was auf einen Mangel an Kaufkraft hindeutet.
- **Niedrigere Tiefs Tiefststände)**: Rückgänge durchbrechen vorherige Unterstützungen und zeigen eine Dominanz des Angebots.
- **Operative Implikation**: Achten Sie auf Verkäufe bei Rückzügen in Richtung dynamischer Widerstände (Abwärtstrendlinien, gleitende Durchschnitte, Angebotszonen).



2.1.3 Relevanz in der technischen Analyse

Das Verständnis der Struktur eines Trends ist für drei Schlüsselbereiche von entscheidender Bedeutung:

1. **Kontext erkennen** : Durch die Unterscheidung zwischen einem Trendmarkt und einem schwankenden Markt können Sie Erwartungen und Taktiken anpassen.
2. **Handelsentscheidungen** : In einem Aufwärtstrend ist es am besten, sich auf Käufe bei Kursrückgängen zu konzentrieren; in einem Abwärtstrend auf Verkäufe bei Kursanstiegen. In Spannen ist es am sinnvollsten, Unterstützungs-/Widerstandsniveaus zu handeln, bis das Gleichgewicht durchbrochen ist.
3. **Risikomanagement** : Das Erkennen einer Trendänderung erleichtert das Platzieren logischer *Stop- Loss-Positionen* und das Erkennen von Ungültigkeitszonen.



Letztlich ist **der Trend der Kompass des Traders** . Das Handeln mit ihm garantiert zwar keinen Erfolg, verbessert aber **die Chancen** und vereinfacht die Marktanalyse. Der Schlüssel liegt in der Kombination der strukturellen Identifikation (HH/HL oder LH/LL) mit zusätzlichen Bestätigungen: Volumen, Liquiditätszonen, Ausbrüche relevanter Niveaus und Validierung über mehrere Zeiträume hinweg.

Anmerkung des Autors

*Meiner Erfahrung nach verlieren viele Händler Geld, nicht weil sie schlecht analysieren, sondern weil **sie versuchen, Trendänderungen zu früh vorherzusehen** . Die Geduld, auf klare Bestätigungen zu warten, macht oft den Unterschied zwischen selbstbewusstem Handeln und der Anhäufung verlorener Trades.*

2.2 Doppeldach

Ein Doppeltop ist die sichtbare Manifestation eines **gescheiterten Versuchs**, einen Aufwärtstrend fortzusetzen. Das erste Top entsteht in der Regel mit **Schwung** ; der darauffolgende Pullback löst Aufträge aus und misst den verbleibenden „Appetit“. Das zweite Top zieht nicht die gleiche Nachfrage an oder findet **verstecktes Angebot** in der Nähe eines technischen/psychologischen Niveaus.

Eine **perfekte Symmetrie** zwischen den Spitzen ist nicht unbedingt erforderlich – was zählt, ist das **relative Scheitern** des zweiten Versuchs – und es ist ratsam, sich vor „zu schönen“ Spitzen in Acht zu nehmen, die in einer toten Sitzung oder am Rande eines *Rollovers* gebildet werden, wo die Liquidität trügerisch ist.

Double Top Pattern



Der **Handelsauslöser** tritt nicht beim Auftreten zweier ähnlicher Spitzen auf, sondern beim **Durchbrechen der Nackenlinie** (des Zwischentiefs) mit einem Schlusskurs im Rahmen der Strukturanalyse. Dieser Schlusskurs – idealerweise mit **Kerzenbreite und sofortiger Fortsetzung** – **verändert die Hoch-/Tief-Tendenz und ermöglicht zwei Einstiegsmöglichkeiten: Ausbruch** (*Stopp -Order* unterhalb der Nackenlinie, Annahme eines *Slippages* bei Nachrichten) oder **Pullback** (*Limit -Order* beim Test/ Rückfall zur Nackenlinie). gebrochen, auf der

Suche nach einem besseren Preis im Austausch für das Risiko der Nichtausführung).

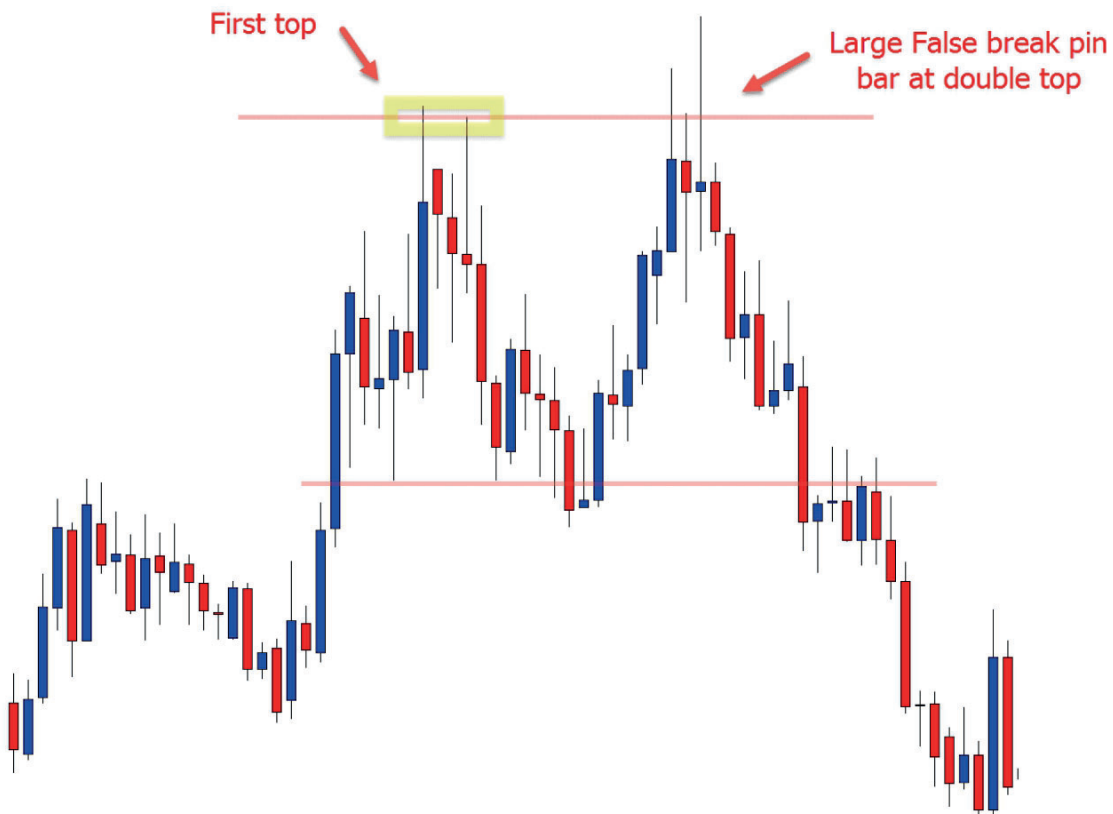
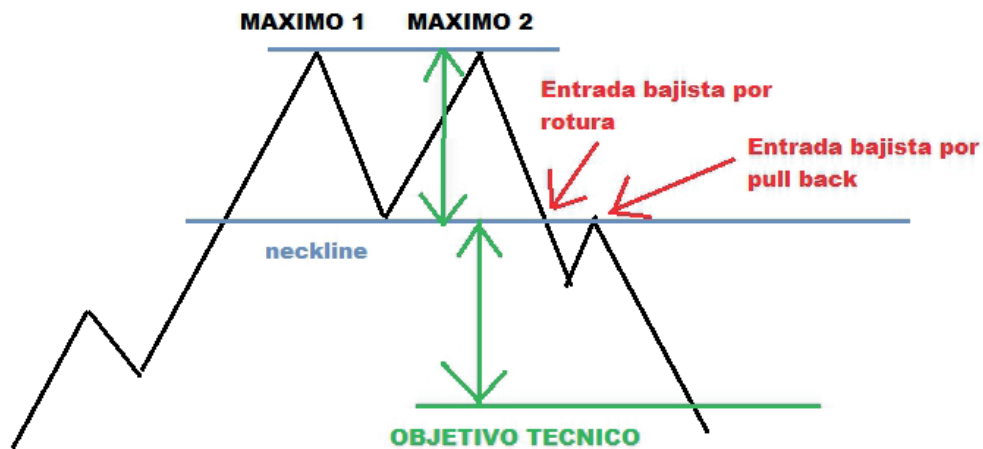
Die natürliche Ungültigkeit liegt über **dem zweiten Peak** ; noch präziser ist es, den SL **knapp außerhalb** der Mikrostruktur zu positionieren, die die Umkehr bestätigt (z. B. ein LH, der nicht erneut getestet werden kann), vorausgesetzt, der neue Stopp schützt die Idee noch immer und macht den Handel nicht zu einer Hohes Risiko.

Das **klassische Ziel** ist die **Projektion der Höhe** zwischen dem Peak und der Nackenlinie , gemessen vom Ausbruch aus. Befindet sich innerhalb des 1-fachen dieser Projektion ein größerer Bereich (wöchentliche Unterstützung, 200-Tage-Durchschnitt, vorheriger POC), ist es sinnvoll, dort **eine Teilposition einzunehmen** und den Rest mit **Trailing Swings** oder dem 20-EMA freizugeben.

Filter verbessern die Qualität: eine **bärische Divergenz** im RSI beim zweiten Peak, **Schwäche** im MACD (Histogramm verliert an Zugkraft trotz erneutem Test des Hochs) und **vorherige Kompression** der Bollinger-Bänder, gefolgt von **einer Expansion** nach dem Durchbrechen der Nackenlinie .

Es gibt drei **häufige Fehler** : Verkaufen aus „ästhetischen Gründen“ nach dem zweiten Höchststand **vor** dem Durchbrechen der Nackenlinie ; Handeln von Höchstständen **gegen** einen robusten Haupttrend ohne echte Zusammenflüsse; und Vergessen des **Zeitrahmens** , **da dasselbe Muster um 10:00 Uhr Londoner Zeit nicht seinem Klon um 21:45 Uhr mit großen Spreads** entspricht .

Representa el final de una tendencia alcista y el inicio de una bajista

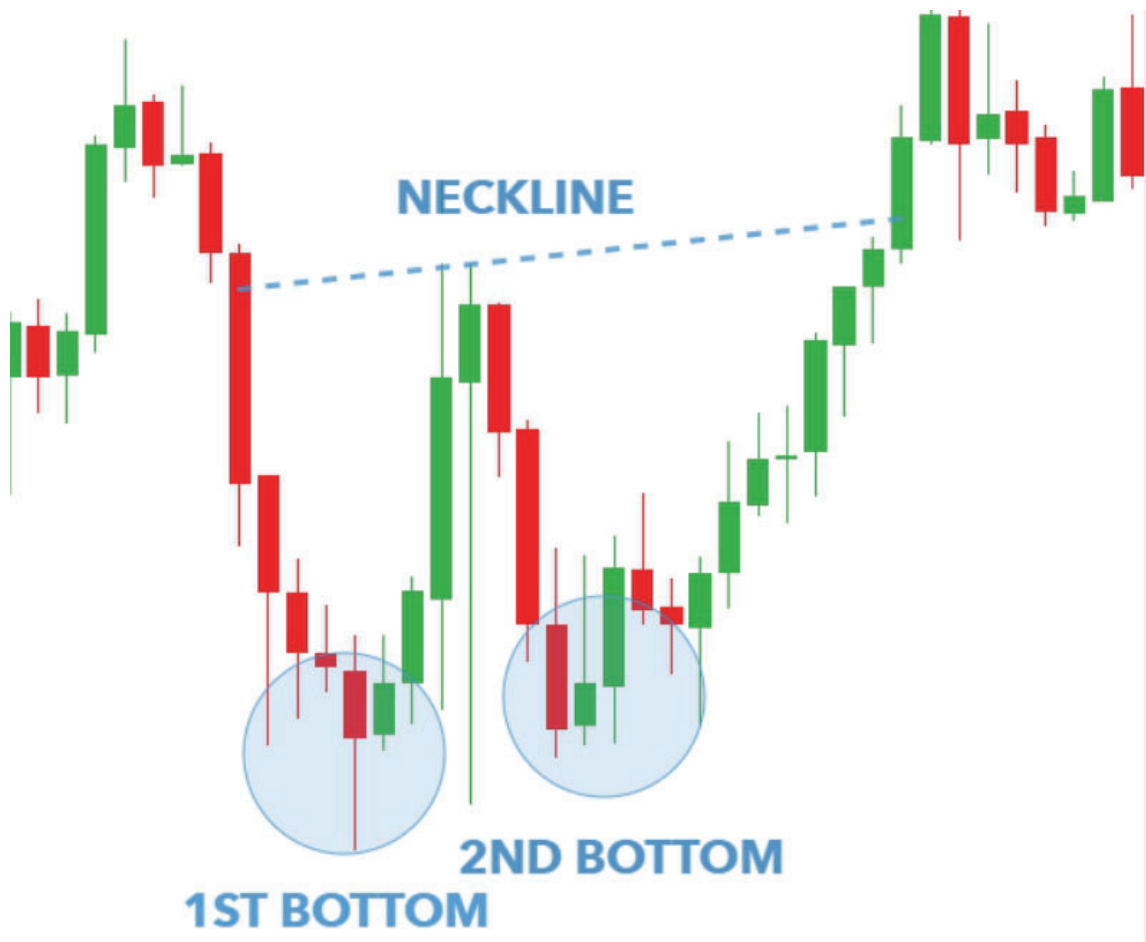


2.3 Doppelboden

Der Doppelboden ist das operative Spiegelbild. Er erfordert jedoch mehr Disziplin da anhaltende Rückgänge **Panik auf der letzten Meile** und ein **Absinken** unter das erste Tief auslösen, was bei einem schlecht

platzierten Stopp eine gute Idee in einen vorzeitigen Ausstieg verwandeln kann.

Psychologisch gesehen versucht der Markt, **den Ausverkauf** nach einer schwachen Erholung auszuweiten. Der zweite Versuch scheitert an der Entstehung neuer Nachfrage oder der Erschöpfung des Verkaufsstroms. Auch hier ist **die Symmetrie** zweitrangig; uns geht es um das **Funktionsversagen** und **die Akzeptanz** oberhalb der Nackenlinie .





Die Aktivierung erfordert **einen Bruch und einen Schluss** über der **Nacktenlinie (dem Hoch zwischen den beiden Tiefs)** . Ein früher Kauf beim zweiten Tief, „weil es wie ein Doppelboden aussieht“, ist in **expandierenden ATR- Umgebungen oft ein kostspieliger Fehler** , in denen ein zusätzlicher Docht Sie vor der eigentlichen Trendwende hinausdrängt. Der professionelle Ansatz besteht darin, **auf die Charakteränderung (CHOCH)** mit einem Bruch des Zwischenhochs zu warten und, sofern das Risiko es zulässt, **beim Nacktenlinientest** als neuer Unterstützung einzusteigen, mit SL **unter dem zweiten Tief** oder unter dem beim erneuten Test gebildeten **Mikro-HL** .

In Bezug auf **die Zielausrichtung** ist die Höhenprojektion (Halslinie bis Tiefststände) der Schlüssel, mit einer Nuance: Tiefststände, die aus vertikalen Kapitulationen entstehen, **neigen dazu** , schnell wieder in Richtung des Durchschnitts (EMA20/50) **zurückzuspringen und sich dann zu konsolidieren** ; hier ist es sinnvoll, sich bei der ersten Ankunft an den Durchschnittswerten/Zonen eine **Teilposition zu sichern** und einen Rest zu belassen, falls sich das Muster zu **einem** größeren Trend entwickelt.

Auch hier wieder **Filter** : **RSI** kommt aus dem überverkauften Bereich mit **Fortsetzungsfehler** (erreicht keine neuen Tiefststände trotz neuer Preistiefststände), **MACD** wechselt ins Positive mit einem wachsenden Histogramm und **einer Kontraktion** der Bänder vor dem impulsiven Abschnitt.

Eine nützliche Anspielung auf die klassische Methodik: In Wyckoff-Umgebungen ist das zweite Tief, das das erste **leicht durchbricht und sich schnell erholt**, ein **Sprung** ; der Handel damit **ohne Bestätigung der Nackenlinie** ist aggressiv und nur bei **sehr kleinen Größen oder in kleineren Rahmen innerhalb eines bereits etablierten größeren Swings** gerechtfertigt .

Representa el cambio de tendencia de bajista a alcista



Anmerkung des Autors

*Das umgekehrte Kopf-Schulter-Muster ist ein Klassiker, der in jedem Zeitrahmen funktioniert. Mein Rat ist, nichts zu überstürzen: **Wenn Sie zu früh einsteigen, bevor Sie sich das Schlüsselbein brechen, kann der Markt leicht Stopps überspringen** . Bestätigung zahlt sich immer mehr aus als Eile.*

2.4 Wickelkerzen

Engulfing- Muster tritt auf, wenn eine Kerze den Bereich der vorherigen Kerze vollständig umschließt. Ein bullisches Engulfing-Muster kann auf eine mögliche Trendwende nach oben hinweisen, während ein bärisches Engulfing-Muster auf eine Trendwende nach unten hinweisen kann.

In den beiden folgenden Diagrammen können wir beide Arten des Engulfings sehen . Einerseits bullisch (eine Metapher für den Aufwärtsangriff eines Bullen); andererseits bärisch (ein Name, der vom Abwärtsangriff eines Bären abgeleitet ist).



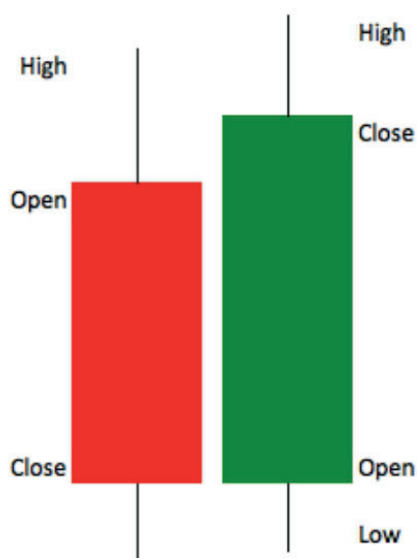
Bearish Engulfing



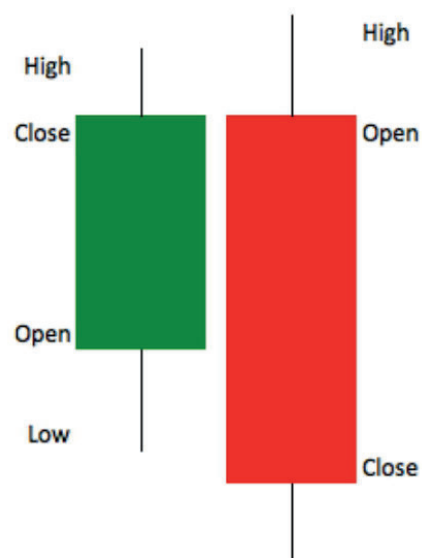
Bullish Engulfing

Das Auftreten dieser verschlingenden japanischen Candlestick-Muster deutet darauf hin, dass sich der Preis auf eine Trendwende vorbereitet, die stark genug ist, um den Trend vorübergehend aufrechtzuerhalten. Diese Muster zeigen eine Veränderung der Marktdynamik an und können Händlern signalisieren, dass es ein günstiger Zeitpunkt ist, über den Einstieg oder Ausstieg aus einer Position nachzudenken. Diese Aspekte sollten Händler berücksichtigen und in ihre Handelsressourcen aufnehmen.

Bullish Engulfing Pattern



Bearish Engulfing Pattern



3 Übung 2

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Der **EUR/USD 5M -Chart** zeigt einen **anfänglichen Abwärtstrend**, gefolgt von einer Abfolge niedrigerer Hochs und Tiefs. Beim Zeichnen der Hauptlinien erkennen wir die mögliche Bildung einer **umgekehrten Kopf-Schulter-Formation (IHSS)**. Wir markieren die **Schlüsselbeinlinie**, eine wichtige Referenzlinie zur Validierung des Musters.

Handelshypothese

erscheint eine **bullische Engulfing-Kerze**, die als potenzieller Einstiegsauslöser fungiert. Die Handelshypothese ist klar: **Eröffnen Sie eine Kaufposition beim Ausbruch des Schlüsselbeins** und platzieren Sie den **Stop- Loss unter dem letzten Tief**, um den Handel abzusichern.

Durchführung und Ergebnis

Wir warten auf die Bestätigung, und tatsächlich durchbricht der Kurs das Schlüsselbein mit Wucht. Von da an beginnt ein **beschleunigter Aufwärtstrend**, der innerhalb weniger Minuten zu einem potenziellen Gewinn von **+38,9 Pips führt**. Der Handel konsolidiert sich als profitabel, und das Risiko bleibt jederzeit unter Kontrolle.

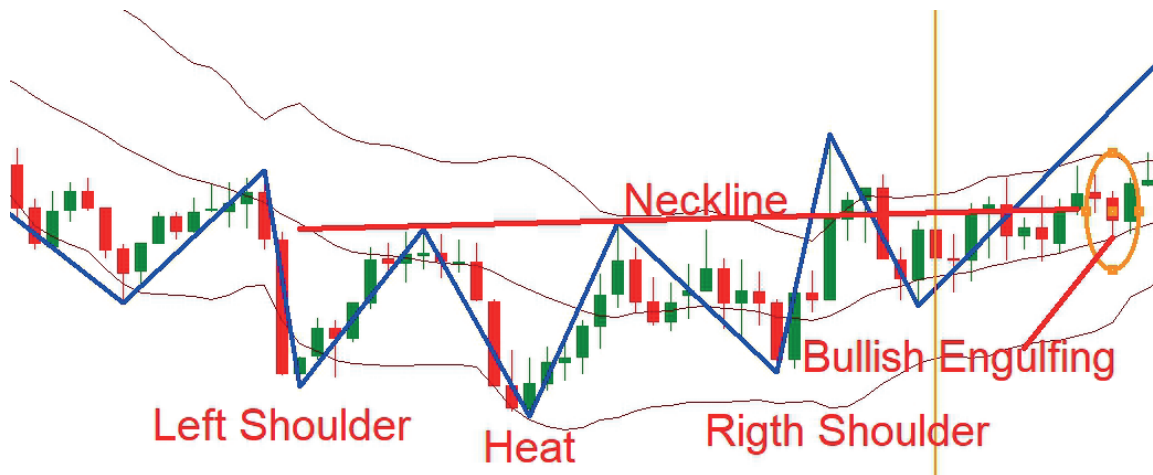
Praktischer Unterricht

äußerst zuverlässiges Umkehrmuster, wenn es nach einem längeren Abwärtstrend auftritt. Seine Wirksamkeit erhöht sich, wenn:

- Der Clavicula-Ausbruch erfolgt bei einer **breiten Kerze** oder einer **bullischen Engulfing-Kerze**.
- Das Volumen bzw. die Volatilität nimmt in der Ausbruchszone zu.
- Es fällt mit relevanten Unterstützungszonen zusammen.

Anmerkung des Autors

*Einer der häufigsten Fehler beim HCHI ist der **frühzeitige Einstieg** in Erwartung eines Ausbruchs. Bestätigt sich der Kurs nicht und kehrt in den Bereich zurück, wird in der Regel der Stop-Loss ausgelöst. Meine Empfehlung: **Warten Sie immer auf den Schlusskurs über dem Schlüsselbein**, auch wenn der Auslöser offensichtlich erscheint. Geduld zahlt sich mehr aus als Eile.*



3.1 Kopf und Schultern und invertiert

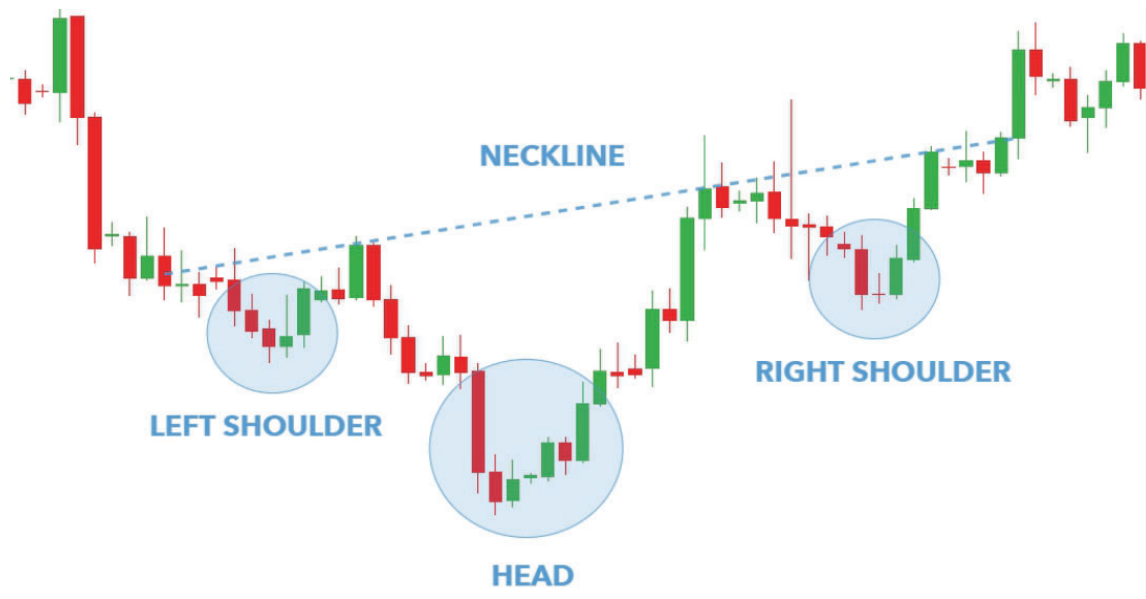
Das Kopf-Schulter-Muster (HHS) ist eine Kennzahl der technischen Analyse, die zur Vorhersage möglicher Trendänderungen eines Vermögenswerts verwendet wird. Es besteht aus drei aufeinanderfolgenden Spitzen, wobei die mittlere Spitze (der „Kopf“) höher ist als die beiden anderen (die „Schultern“), während letztere niedriger und symmetrisch zueinander sind.



Sobald sich ein HCH bildet, befinden sich die Kurse in einem Aufwärtstrend und beginnen dann zu fallen, wodurch die erste Schulter entsteht. Anschließend steigen die Kurse wieder an und bilden den Kopf. Schließlich fallen die Kurse wieder, wodurch die zweite Schulter entsteht und das Muster vervollständigt wird. Wenn die Nackenlinie – die Linie, die die tiefsten Punkte beider Schultern verbindet – durchbrochen wird, ist zu erwarten, dass sich der Aufwärtstrend in einen Abwärtstrend umkehrt.



Das umgekehrte Kopf-Schulter-Muster (IHSS) hingegen ähnelt zwar dem HCH, tritt jedoch in einem Abwärtstrend auf: Die Kurse erreichen einen Tiefpunkt, steigen dann an, um den Kopf zu bilden, und fallen schließlich wieder, um die Schultern zu bilden. Wenn die Nackenlinie nach oben durchbricht, wird erwartet, dass sich der Abwärtstrend in einen Aufwärtstrend umkehrt.



Wir betrachten dies im Kontext und beobachten einen Aufwärtstrend, gefolgt von einem Kanal. Wir bemerken außerdem, dass die blaue vertikale Linie die Markteröffnung anzeigt und damit auf hohe Volatilität hindeutet. Nach einer Rallye, die in den Kanal eintritt, erkennen wir ein Flaggenmuster. Dieses Muster deutet darauf hin, dass sich nach dem Durchbrechen des Kanals ein recht starker Trend entwickeln könnte. Da wir sehen, dass der Kanal nach oben durchbrochen wurde, wäre die logische Vorgehensweise ein Kauf, insbesondere wenn man bedenkt, dass dieses Muster neben dem Kopf-Schulter-Muster zu den zuverlässigsten zählt.

Wir zeichnen den Chart, zeichnen eine Aufwärtstrendlinie und skizzieren den Kanal. Wir bemerken außerdem eine verschlingende Kerze am Ausbruchspunkt, was unsere Kaufentscheidung bestärkt. Wir tätigen den Kauf und warten die Marktentwicklung ab.

Mit der Kerzenbildung beobachten wir einen deutlichen Anstieg. Selbst bei der Eröffnung in New York steigt der Kurs weiter und erreicht ein Hoch von 48 Pips. Die logische Vorgehensweise besteht darin, die Position bis zum Ende zu halten, da es keine Anzeichen für eine Kursumkehr gibt.

4 Übung 3

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Der **EUR/USD 5M -Chart** zeigt einen **vorherigen Aufwärtstrend** , der durch einen abfallenden Seitwärtskanal gestoppt wird. Wir haben eine Trendlinie und einen parallelen Kanal eingezeichnet, der den Pullback umrahmt. Die Struktur deutet auf die Bildung eines **Flaggenmusters hin** , einem typischen Fortsetzungsmuster.

Handelshypothese

Die Handelslogik besteht darin, auf einen **Ausbruch nach oben aus dem Kanal zu warten** . Das Auftreten einer **bullischen Engulfing-Kerze** am Ausbruchspunkt untermauert die Kaufhypothese. Der Einstieg erfolgt bei bestätigtem Ausbruch, wobei der **Stop- Loss unterhalb des letzten Tiefs innerhalb des Kanals liegt** .

Durchführung und Ergebnis

Der Kurs durchbricht den Aufwärtsskanal und erzeugt eine anhaltende Dynamik. Auch nach der Eröffnung in New York verstärkt sich der Trend und erreicht eine Spanne von fast **+48 Pips** ab dem Einstieg. Es treten keine unmittelbaren Umkehrmuster auf, sodass der Handel bis zum Ende der Dynamik verwaltet werden kann.

Praktischer Unterricht

Das Flaggenmuster ist eine der **zuverlässigsten Fortsetzungsformationen** , insbesondere wenn es mit Folgendem zusammenfällt:

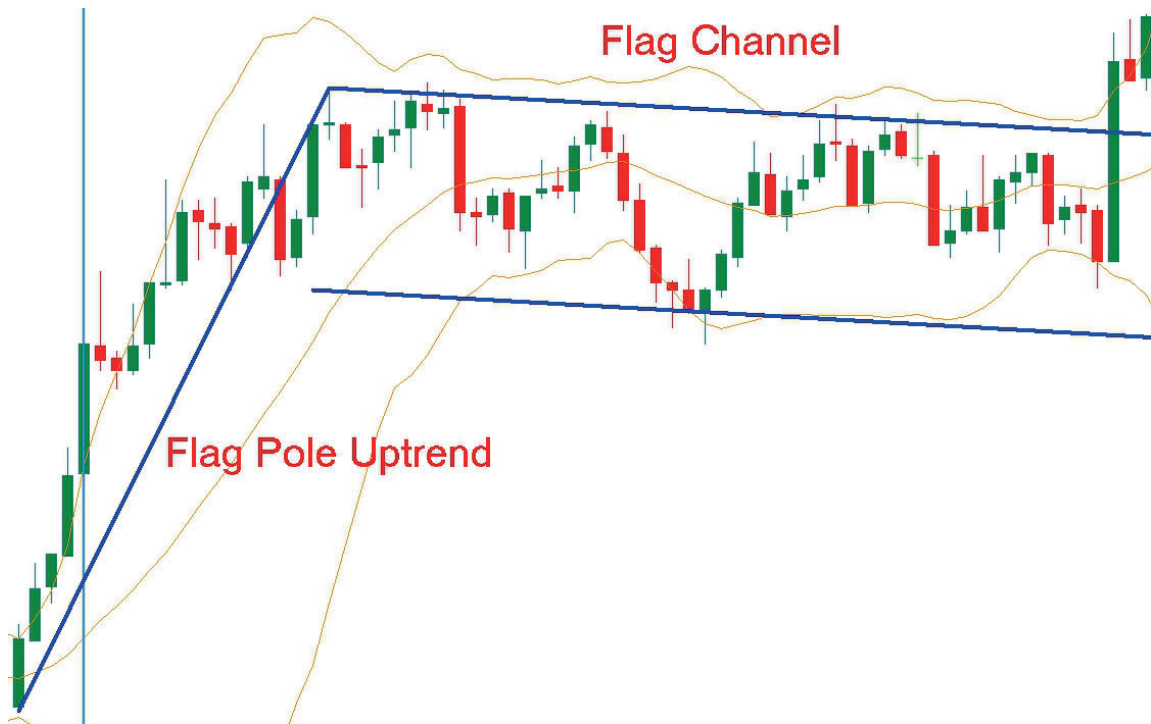
- Klarer und starker vorheriger Trend (Mast).
- Geordneter Rückzug im Kanal (Flagge).
- Ausbruch mit einer Kerze mit großer Reichweite und Schließen außerhalb des Kanals.

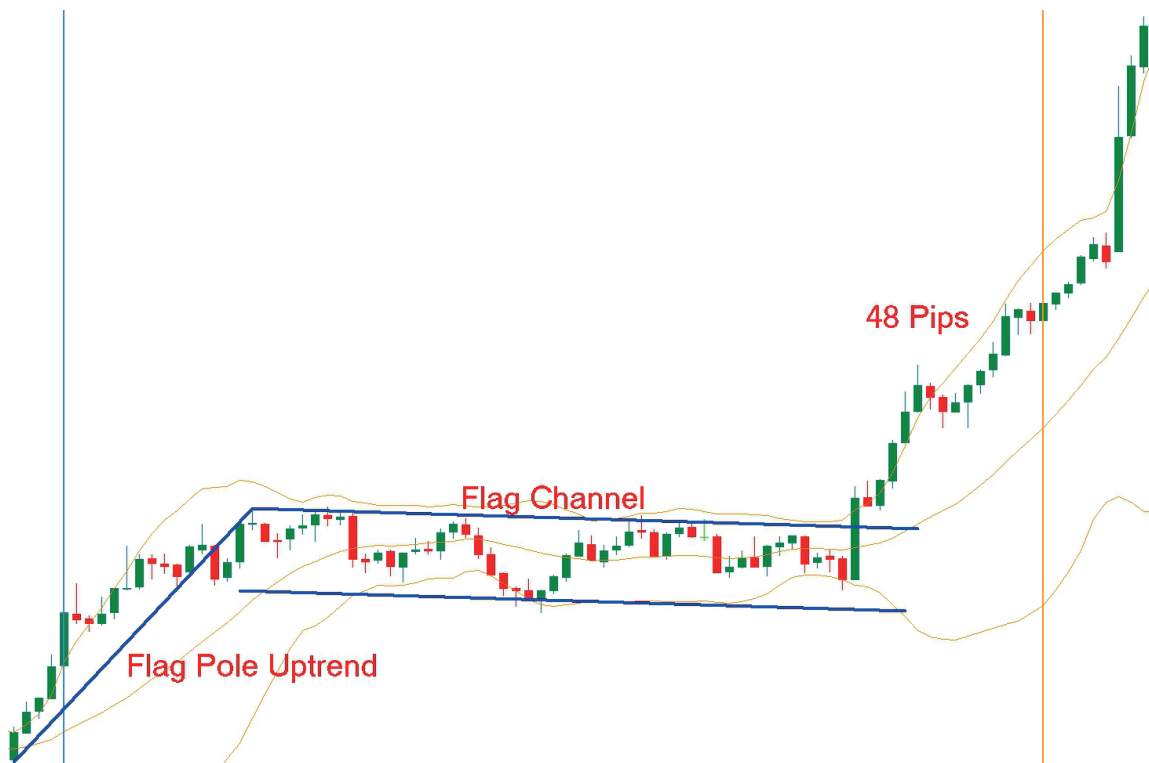
Der Schlüssel liegt darin, die Flagge als **natürliche Pause** innerhalb eines Trends zu erkennen und nicht als Zeichen der Erschöpfung.

Anmerkung des Autors

Flaggenmuster sind Muster, die es wert sind, visuell geübt zu werden. Je

vertikaler und klarer die Flagge, desto zuverlässiger ist tendenziell die Fortsetzung . Meine Empfehlung: Üben Sie, indem Sie mindestens 50 Beispiele für verschiedene Vermögenswerte und Zeitrahmen manuell zeichnen. Das schult das Auge viel besser als jede Theorie.





4.1 Musterflagge

In der technischen Analyse ist die **Flagge** eines der bekanntesten und am häufigsten verwendeten Fortsetzungsmuster unter professionellen Händlern. Ihre Bedeutung liegt in ihrer Fähigkeit, vorübergehende Pausen in einem Trend zu erkennen und so Einstiegsmöglichkeiten zugunsten der dominanten Bewegung mit einem günstigen Risiko-Ertrags-Verhältnis zu bieten.

Obwohl kein Muster unfehlbar ist, gilt die Flagge aufgrund ihrer Häufigkeit und der Klarheit ihrer Struktur als eine der zuverlässigsten.

4.1.1 Wie entsteht eine Flagge?

Die Flagge besteht aus drei Hauptelementen:

1. Der Mast

- Es entspricht der anfänglichen, starken und vertikalen Bewegung des Preises.

- Es kann in einem bullischen (Aufwärtsdynamik) oder bärischen (Abwärtsdynamik) Kontext auftreten.
- Es spiegelt ein klares Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage wider, bei dem eine Kraft dominiert.

2. Die Flaggen- oder Konsolidierungsphase

- Es tritt nach dem ersten Impuls auf.
- Der Preis bewegt sich innerhalb eines relativ engen und geordneten Kanals, in die entgegengesetzte Richtung oder leicht zum Mast geneigt.
- Bei einer **bullischen Flagge** neigt der Kanal dazu, leicht nach unten zu verlaufen, bei einer **bärischen Flagge** neigt er dazu, nach oben zu verlaufen.
- Diese Phase spiegelt eine Pause im Trend wider, in der Marktteilnehmer Gewinne mitnehmen, während andere darauf warten, sich der Hauptbewegung anzuschließen.

3. Die Trennung

- Es ist der entscheidende Moment, wenn der Preis den Konsolidierungskanal durchbricht.
- Im Allgemeinen erfolgt der Ausbruch schnell und mit breit gefächerten Kerzen, wodurch die Stärke der anfänglichen Bewegung reproduziert wird.
- Die Richtung des Ausbruchs entspricht normalerweise der des Mastkopfs und bestätigt die Fortsetzung des Trends.

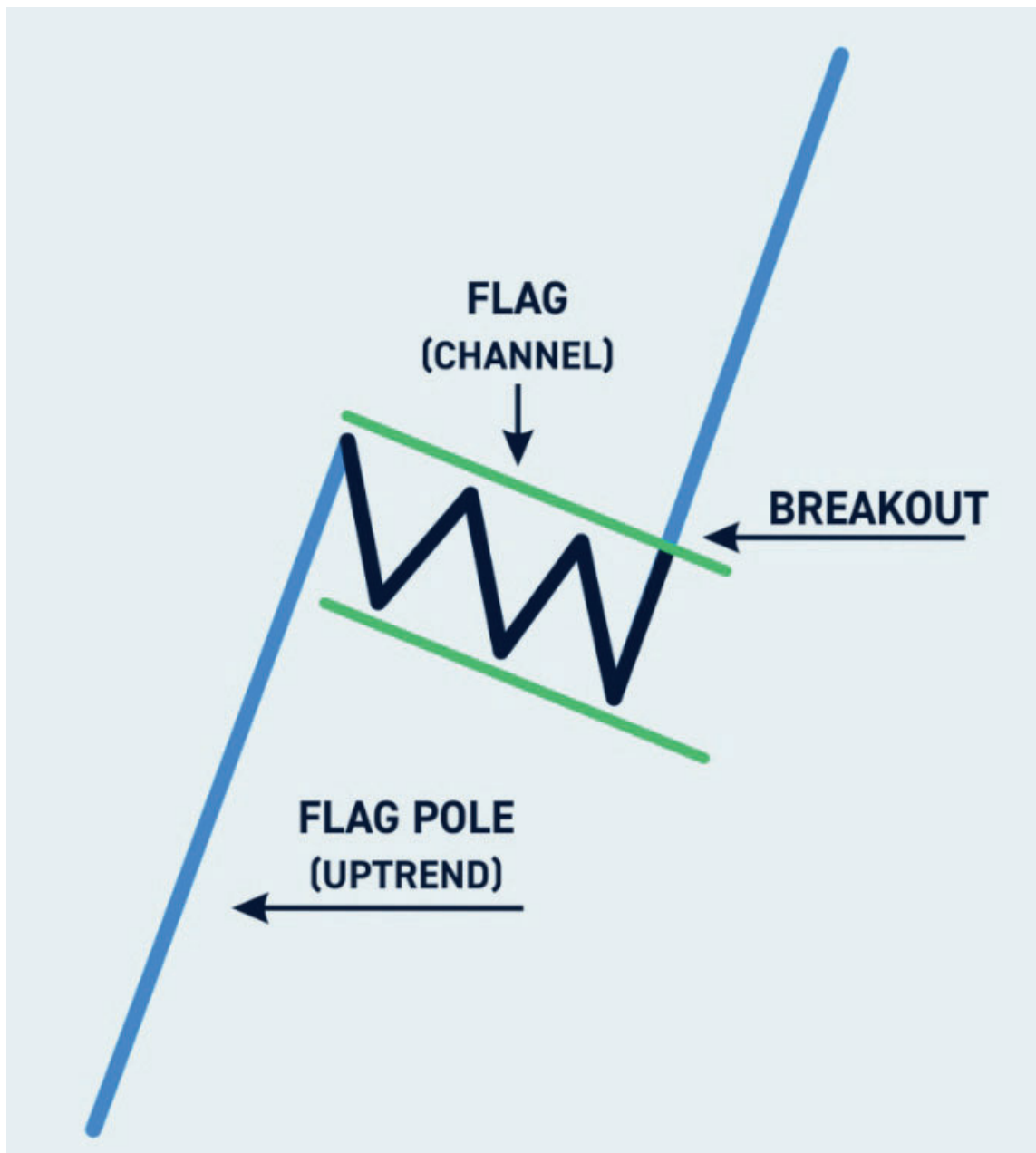
4.1.2 Betriebsrelevanz

Das Flaggenmuster sollte nicht als isoliertes Signal interpretiert werden, sondern im **Kontext des Gesamttrends**. Je deutlicher die Flagge und je geordneter die Konsolidierung, desto zuverlässiger ist der anschließende Ausbruch.

Händler legen die Zielprojektion typischerweise fest, indem sie die **Länge der Fahnenstange messen** und sie vom Ausbruchspunkt der Flagge aus verschieben. Es wird außerdem empfohlen, am anderen Ende der Konsolidierung einen **logischen Stop- Loss zu setzen, um den Handel vor falschen Ausbrüchen zu schützen.**

Anmerkung des Autors

*Das Flaggenmuster ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie Märkte atmen: starkes Momentum, eine Verschnaufpause und eine Fortsetzung der Bewegung. Der Schlüssel zum Erfolg liegt nicht darin, einen Ausbruch vorherzusagen, sondern darauf **zu warten, dass er bestätigt wird**, und ihn diszipliniert zu managen. Ein geduldiger Trader, der dieses Konzept versteht, kann die Stärke von Trends voll ausnutzen.*



Die umgekehrte Flagge würde einen rückläufigen Trend anzeigen.

5 Übung 4

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Der **EUR/USD 5M -Chart** zeigt einen **rückläufigen Trend** mit zwei Hochs und zwei Tiefs. Nach dem jüngsten Rückgang bildet sich ein **Hammermuster** , gefolgt von **zwei sehr starken grünen Kerzen** mit breiten Körpern und kurzen Dochten. Dieses Verhalten deutet darauf hin, dass Käufer in großem Umfang in den Markt eintreten.

Hypothese

Der Hammer und die bullischen Bestätigungskerzen antizipieren eine **mögliche Trendumkehr** . Die Strategie besteht darin, **eine Kaufposition zu eröffnen, nachdem das letzte Hoch (Nummer 4) durchbrochen wurde** , und einen **Stop- Loss unter dem letzten Tief zu platzieren** , um die Position zu schützen.

Ausführung

Der Kurs durchbricht Hoch Nummer 4 und löst damit einen Kauf aus. Von dort aus beginnt eine **anhaltende Aufwärtsdynamik** mit einem kleinen Rückgang, bevor der Kurs weiter stark ansteigt.

Die **Bollinger-Bänder** untermauern diese Annahme:

- Der Preis beginnt im **unteren Bereich** .
- **SMA(20)** entscheidend durch drei aufeinanderfolgende starke Kerzen.
- Schließlich erreicht es das **obere Band** und bestätigt damit die bullische Kontinuität.

Lösung der Übung

Der Handel war **erfolgreich** : Der Preis bestätigte die Trendumkehrhypothese und erzeugte eine breite Bewegung ohne ausgleichende Umkehrmuster. Der Schlüssel lag darin, vor dem Markteintritt **auf die Bestätigung des Hammers mit starken Kerzen und einem strukturellen Ausbruch zu warten** .

Anmerkung des Autors

Ein einzelner Hammer reicht nicht aus. Eine sofortige Bestätigung durch starke Kerzen und ein Ausbruch aus einem Level sind die Filter, die aus einem einfachen Muster einen Trade mit hoher Wahrscheinlichkeit machen.





5.1 Das V-Muster

Das **V-Muster** ist ein **Trendumkehr** -Chartmuster , das typischerweise am Ende einer längeren Baissephase auftritt. Sein Hauptmerkmal ist seine schnelle Entstehung: Der Markt erreicht einen **scharfen Tiefpunkt** , gefolgt von einer sofortigen und anhaltenden Erholung, wodurch die visuelle Form eines „V“ entsteht.

Im Gegensatz zu anderen längeren Umkehrmustern (Doppelboden, umgekehrter Kopf und Schultern) zeichnet sich das V-Muster durch seine **kurze Dauer aus** : Der Preis konsolidiert sich nicht am Boden, sondern kehrt fast sofort um.

5.1.1 Mechanik des V-Musters

1. **Baissephase:** Der Markt ist rückläufig, die Hochs und Tiefs nehmen ab.
2. **Schlüsseltief:** Der Preis markiert einen abrupten Tiefpunkt, der normalerweise von einem **erhöhten Volumen begleitet wird** .
3. **Sofortige Umkehr:** Nach dem Tief kehrt der Preis stark um und beginnt eine Reihe höherer Hochs und höherer Tiefs.
4. **Bestätigung:** Der Bruch des Niveaus, bei dem der Rückgang begann, aktiviert das Handelssignal.

5.1.2 Kaufsignal

Das Signal wird ausgelöst, wenn der Preis die horizontale Ebene überschreitet, die den Beginn des Musters markiert. Dieser Ausbruch bestätigt, dass der Markt die rückläufige Sequenz ungültig gemacht hat und für einen Aufwärtsschub bereit ist.

5.1.3 Projektion des Anstiegs

- Im Allgemeinen ist der erwartete Pfad nach einem V **ähnlich wie beim vorherigen Fall** .
- Als konservativere Richtlinie gilt, dass sich der Preis typischerweise **um 50 bis 65 % des Rückgangs erholt** , der als erstes Ziel festgelegt wurde.

- Manchmal übertrifft die Dynamik diese Prognose bei weitem, kann aber auch darunter liegen. Der Schlüssel liegt in der Nutzung von Teilzielen und aktivem Management.

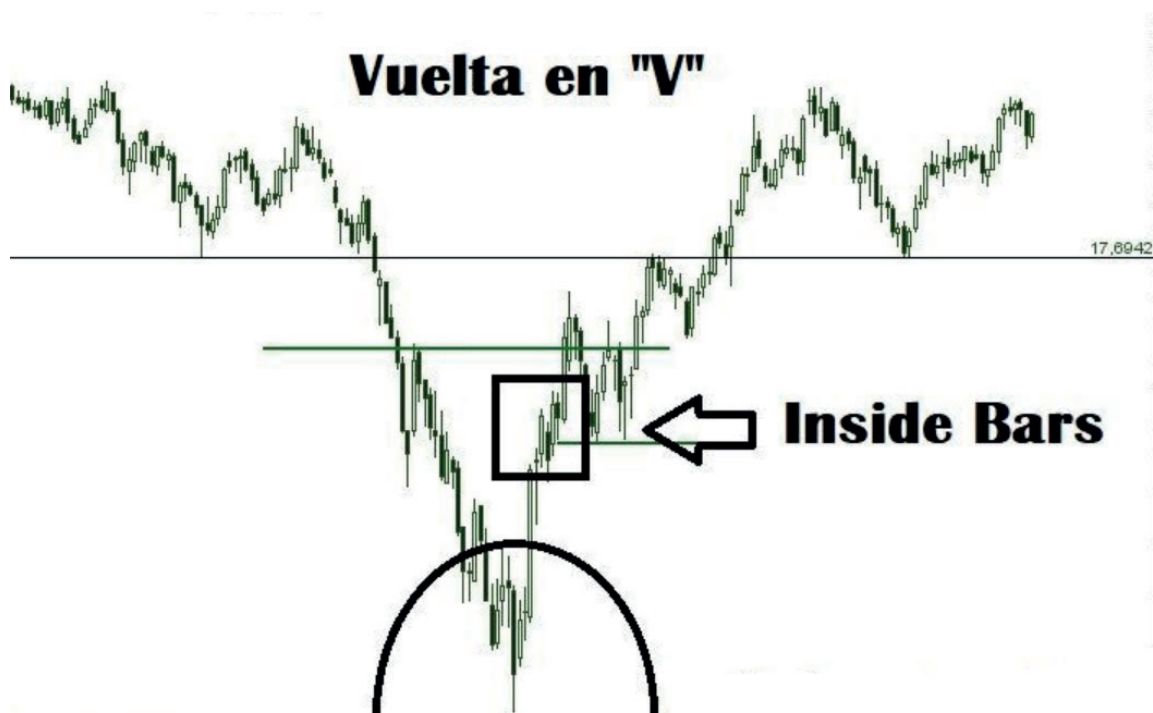
5.1.4 Schwierigkeiten bei der Identifizierung

Das Erkennen eines V-Musters **in Echtzeit** ist komplex. Jeder Sprung innerhalb eines Abwärtstrends kann wie der Beginn eines V erscheinen, obwohl es sich in Wirklichkeit nur um einen Rückzug handelt. Warten Sie daher am besten auf Bestätigungen:

- Klarer Bruch des Startniveaus des Musters.
- Breitwandige Kerzen in der Umkehrung.
- Volumen- oder Volatilitätsausweitung, die mit der Wende einhergeht.

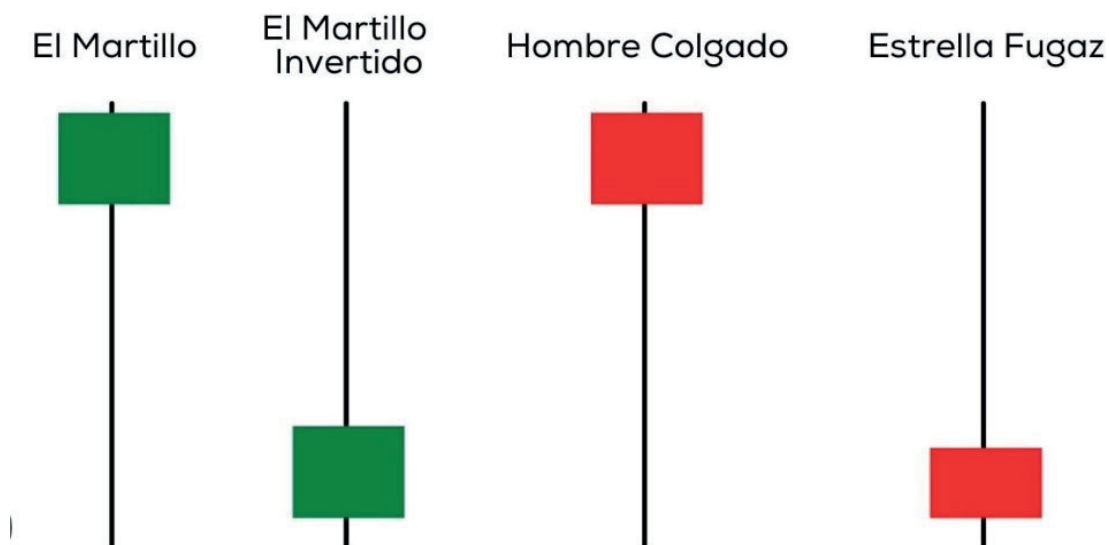
Anmerkung des Autors

*Das V ist ein attraktives, aber tückisches Muster: **Im Nachhinein** erscheint es immer offensichtlich, im wirklichen Leben ist es das **jedoch nicht**. Mein Rat: Überstürzen Sie nichts, warten Sie auf einen klaren Ausbruch und setzen Sie immer einen **engen Stopp unterhalb des V-Tiefs**. Wenn dieser authentisch ist, sollte der Markt nicht in diesen Bereich zurückkehren.*

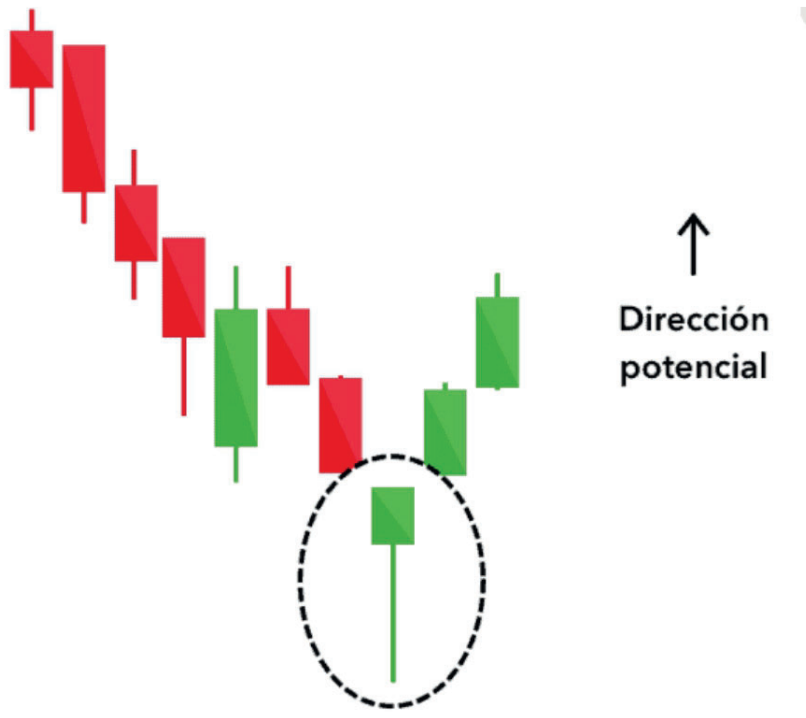


5.2 Hammer

Das Hammer-Candlestick-Muster zeichnet sich durch einen kurzen Kerzenkörper mit einem unteren Docht am Ende des Abwärtstrends aus. Dieser Docht ist mindestens doppelt so lang wie der Kerzenkörper, im Gegensatz zum oberen Docht, der sehr kurz oder gar nicht vorhanden ist. Das Auftreten eines solchen Musters kann die Erschöpfung eines Abwärtstrends signalisieren.



Der Hammer zeigt an, dass an diesem Tag zwar Verkaufsdruck herrschte, der starke Kaufdruck jedoch letztlich zu einem Preisverfall führte. Die Farbe des Hammers kann variieren, aber ein grüner Hammer deutet auf einen stärkeren Bullenmarkt hin als ein roter Hammer.



Wichtig zu beachten ist, dass die Zuverlässigkeit des Hammers steigt, wenn er sich auf einem signifikanten Unterstützungsniveau und/oder in einem überverkauften Markt bildet. In einem solchen Kontext fungiert der untere Docht des Hammers bei einem Aufwärtstrend als wichtiges Unterstützungsniveau. Dies bietet eine bessere Einstiegsmöglichkeit, da einige Händler dieses Muster als potenzielles Signal einer Trendwende betrachten.

HAMMER CANDLESTICK PATTERN



Es ist jedoch wichtig, den Hammer in Verbindung mit anderen Indikatoren und technischen Analysetools zu verwenden, um die

Gültigkeit des Signals zu bestätigen und eine gründliche Bewertung der Marktsituation durchzuführen, bevor Sie Handelsentscheidungen ausschließlich auf der Grundlage dieses Candlestick-Musters treffen.

Abschließend sei erwähnt, dass es neben den oben genannten Mustern auch komplexere Umkehrmuster gibt, wie z. B. Doppeltop, Doppelboden und Kopf-Schulter-Formation. Diese Muster können auf eine mögliche Trendumkehr hinweisen; wir werden sie in späteren Kapiteln analysieren.

Es ist wichtig zu betonen, dass die Analyse von Candlestick-Mustern mit anderen technischen Analysetools kombiniert werden sollte und den gesamten Marktkontext berücksichtigt. Nicht alle Candlestick-Muster sind in allen Situationen zutreffend. Daher ist es wichtig, vor Handelsentscheidungen eine gründliche Analyse durchzuführen und dabei die Ziele Ihres Finanzplans zu berücksichtigen.

6 Übung 5

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart beobachten wir eine ungeordnete, aber kontrollierte Kerzenbewegung innerhalb eines **bärischen Kanals** . Das Zeichnen der Trendlinien bestätigt dieses Muster. Der Kurs durchbricht anschließend den Kanal nach oben, löst sich deutlich vom letzten Boden und hinterlässt unmittelbar nach dem Ausbruch eine **bullische Engulfing-Kerze** .

Hypothese

Ein Ausbruch aus einem bärischen Kanal, begleitet von einer bullischen Engulfing-Kerze, deutet auf eine **Änderung** der Aufwärtstendenz hin. Die operative Hypothese besteht darin , **beim Ausbruch eine Long-Position zu eröffnen** und einen **Stop-Loss unterhalb des letzten Tiefs zu platzieren**, um die Position vor einem möglichen Scheitern zu schützen.

Ausführung

Der Kauf erfolgt nach dem bullischen Engulfing-Muster. Der Preis steigt mit einem kurzen Zwischenrücksetzer an und steigt dann stetig weiter. Während der gesamten Dynamik bleibt er zwischen dem **Bollinger Band (SMA) (20)** und dem **oberen Band** und bestätigt damit, dass der Aufwärtstrend den Markt dominiert.

Lösung der Übung

Der Handel war **erfolgreich** : Der Kanalausbruch und die Bestätigung durch das Engulfing fungierten als äußerst zuverlässige Signale. Die Verwendung eines **Stop-Loss unterhalb des letzten Tiefs** sorgte für kontrolliertes Risiko. Der Handel konnte offen gehalten werden, bis sich ein Umkehrmuster abzeichnete, was in diesem Fall während der anfänglichen Aufwärtsbewegung nicht der Fall war.

Anmerkung des Autors

*Wenn ein bärischer Kanal entscheidend durchbricht, ist es am wichtigsten, **nicht zu zögern** : Oft gibt Ihnen der Preis keine klare zweite Chance. Vergessen Sie jedoch nie, einen Stopp unterhalb des letzten Tiefs zu setzen. Wenn der Ausbruch falsch ist, wird der Markt dies schnell beweisen .*





6.1 Kanal

Ein **Kanal** ist ein klassisches technisches Analysetool, das aus einer **Trendlinie** und ihrer **gegenüberliegenden Parallele aufgebaut ist** und so die Bewegung eines Vermögenswerts zwischen **zwei äquidistanten Linien** über einen bestimmten Zeitraum begrenzt.

In der Praxis zeigt der Kanal, wie der Preis durch die Interaktion zwischen Angebot und Nachfrage begrenzt wird:

- Wenn die Kaufkräfte überwiegen, weist der Kanal eine **Aufwärtsneigung auf**.
- Wenn Verkaufskräfte die Oberhand haben, verläuft der Kanal **nach unten**.
- Manchmal bleiben beide Grenzen horizontal und bilden einen **seitlichen Kanal** (Bereich).

6.1.1 So zeichnen Sie einen Kanal

1. Bullischer Kanal:

- Die Trendlinie wird durch die Verbindung der **steigenden Tiefs gezogen** .
- Die Parallele wird durch die Bildung der **aufeinanderfolgenden Maxima gezogen** .
- Ergebnis: Der Kanal umrahmt den Verlauf des Aufwärtstrends.

2. Bärischer Kanal:

- Die Trendlinie wird durch die Verbindung der **abnehmenden Hochs gezogen** .
- Die Parallele wird auf **aufeinanderfolgende Minima projiziert** .
- Ergebnis: Der Kanal umrahmt den Verlauf des Abwärtstrends.

3. Seitenkanal:

- Es entspricht einem Bereich, der durch **Unterstützung (untere Grenze)** und **Widerstand (obere Grenze)** definiert ist .
- Hier schwankt der Preis horizontal, ohne klare Richtung.

6.1.2 Wichtige Regeln

- Die Parallele muss **mit mehreren Hochs oder Tiefs zusammenfallen** , andernfalls kann sie nicht als gültiger Kanal betrachtet werden.
- Die **Breite des Kanals** wird durch den Abstand zwischen den jeweiligen Maxima und Minima definiert.
- Es ist normal, dass einige Kerzen kurzzeitig die Grenzen durchbrechen. Wichtig ist, dass die Mehrheit der Kerzen innerhalb des Kanals **bleibt** .

Anmerkung des Autors

*Kanäle sind äußerst nützlich, da sie es Ihnen ermöglichen , **das Tempo und die Geschwindigkeit eines Trends zu visualisieren** . Ich persönlich verwende sie immer in Verbindung mit Bollinger-Bändern oder gleitenden Durchschnitten: Wenn der Preis aus einem Kanal ausbricht und auch den gleitenden Durchschnitt durchbricht, steigt die Wahrscheinlichkeit einer starken Bewegung.*



7 Übung 6

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Das **EUR/USD 5M -Chart** zeigt einen **kleinen Aufwärtstrend** oberhalb des **20-Perioden-SMA20** . Der Kurs versucht zweimal, diesen zu durchbrechen: Der erste Versuch scheitert, der zweite ist jedoch eindeutig erfolgreich. Nach diesem Durchbruch erscheint eine **bärische Kerze** , gefolgt von einem **Abendstern** . Gleichzeitig **ändert der SMA20 seine Steigung ins Negative** . Weiter unten ist ein **blau markiertes Unterstützungsniveau** erkennbar .

Hypothese:

Ein bärischer Crossover des 20-SMA, begleitet von einer starken Kerze und einem Umkehrmuster wie dem Abendstern, erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Kursumkehr. Die operative Hypothese besteht darin, beim bestätigten Ausbruch **eine Verkaufsposition zu eröffnen** , wobei das erste Ziel die blaue Unterstützung ist und sich möglicherweise ein längerer Abwärtstrend entwickelt.

Ausführung:

Der Kurs durchbricht die Unterstützung und bestätigt den Short-Einstieg. Nach dem Ausbruch **fällt der Kurs wieder auf das durchbrochene Niveau** und fällt anschließend weiter stark. Das Positionsmanagement ermöglicht es, den Trade zu halten, bis sich ein deutlicher Abwärtstrend konsolidiert.

Lösung der Übung

Der Handel war **erfolgreich** : Das Zusammentreffen der Signale (gleitender Durchschnitt, Stärkekerze, Umkehrmuster und gebrochene Unterstützung) lieferte einen klaren bärischen Hintergrund. Die anfängliche Unterstützung wurde leicht erreicht, und nach dem Pullback setzte sich die Abwärtsbewegung fort, was zu einem sehr günstigen Ergebnis führte.

Anmerkung des Autors

*Wenn eine Unterstützung entscheidend durchbrochen wird und der Markt anschließend zurückkehrt, um sie zu testen (Pullback), ist dies normalerweise eine der besten Einstiegsgemelegenheiten. Mein Rat: **Verkaufen Sie nicht voreilig beim unmittelbaren Ausbruch** ; der Pullback bietet oft einen sichereren Einstiegspunkt mit einem engeren Stopp.*





Wenn Sie beim Lesen des Buches Fragen haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an academiafx7@gmail.com und wir werden so schnell wie möglich antworten.

7.1 Abendstern

Der **Abendstern** (*Stern*) ist ein **bärisches Umkehrmuster** eines japanischen Candlesticks, das in der technischen Analyse als eines der zuverlässigsten gilt. Es tritt normalerweise nach einer **längeren Haussephase auf**, wenn der Kaufdruck nachlässt und Unentschlossenheit am Markt entsteht.

Die Lesart ist einfach: Der Markt startete mit bullischer Stärke, aber an einem entscheidenden Punkt bildete sich ein Übergang, der den Eintritt von Verkäufern und den Beginn einer bärischen Bewegung vorwegnahm.

7.1.1 Musterstruktur

Das klassische Muster besteht aus drei aufeinanderfolgenden Kerzen:

1. **Erste Kerze:** bullisch und breit, was die Kontinuität des vorherigen Trends widerspiegelt.
2. **Zweite Kerze:** klein (kann bullisch, bärisch oder Doji sein), zeigt Unentschlossenheit und Kraftverlust im Momentum.
3. **Dritte Kerze:** breitwandige bärische Kerze, die mindestens unter der Hälfte der ersten Kerze schließt und damit den

Beginn des Verkaufsdrucks bestätigt.

7.1.2 Operative Interpretation

- **Idealer Kontext:** vorheriger Aufwärtstrend und relevante Widerstandszone.
- **Verkaufssignal:** wird beim Schließen der dritten Kerze bestätigt.
- **Logischer Stop- Loss :** über dem Musterhoch (dem oberen Docht der zweiten oder dritten Kerze).
- **Ursprüngliches Ziel:** die nächste Unterstützung; bei einem Durchbruch könnte eine tiefere Korrektur prognostiziert werden.

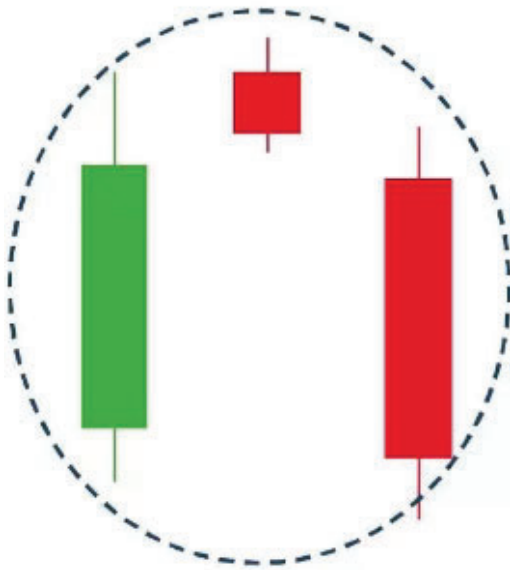
7.1.3 Zuverlässigkeit und Bestätigungen

Der Abendstern gewinnt an Zuverlässigkeit in Kombination mit:

- **Hohes Volumen** bei der dritten bärischen Kerze.
- **Bruch gleitender Durchschnitte** (z. B. SMA20 oder EMA50).
- Zusammenfluss mit **relevanten Fibonacci-Niveaus, Unterstützungen oder Widerständen** .

Anmerkung des Autors

*Meiner Erfahrung nach ist der Evening Star in längeren Zeiträumen (H1, H4 oder täglich) sehr wirkungsvoll. In kürzeren Zeiträumen kann er zu viele Fehlsignale erzeugen. Meine Faustregel: **Wenn es im Kontext keinen klaren Widerstand gibt, handle ich nicht mit dem Evening Star. Ein Star , egal wie perfekt sie zu sein scheint .***



7.2 Morgenstern

Der **Morgenstern** *Der Abendstern* (auch *Evening Star* genannt) ist das Spiegelbild des **Abendsterns**, signalisiert in diesem Fall jedoch eine mögliche **Trendwende von bärisch zu bullisch**. Er ist eine der am häufigsten verwendeten japanischen Candlestick-Formationen, um Markttiefs zu identifizieren und Erholungsbewegungen vorherzusehen.

Dieses Muster weist darauf hin, dass die Verkäufer nach einer längeren Abwärtsphase an Stärke verlieren, Unentschlossenheit aufkommt und die Käufer schließlich entschlossen einsteigen.

7.2.1 Musterstruktur

Es besteht aus drei aufeinanderfolgenden Kerzen:

1. **Erste Kerze:** bärisch, mit breitem Körper, was anhaltenden Verkaufsdruck widerspiegelt.
2. **Zweite Kerze:** klein (bullisch, bärisch oder Doji), was Unentschlossenheit und Kraftverlust im Herbst darstellt.
3. **Dritte Kerze:** breitbündig bullisch, schließt mindestens über der Hälfte der ersten Kerze und bestätigt die Kontrolle der Käufer.

7.2.2 Operative Interpretation

- **Idealer Kontext:** vorheriger rückläufiger Trend in der relevanten Unterstützungszone.
- **Kaufsignal:** bestätigt beim Schließen der dritten Kerze.
- **Logischer Stop- Loss :** unterhalb des Mustertiefs (der Docht der zweiten oder dritten Kerze).
- **Ursprüngliches Ziel:** der nächste Widerstand oder der gleitende Referenzdurchschnitt. Bei einem Durchbruch kann eine breitere Aufwärtsbewegung prognostiziert werden.

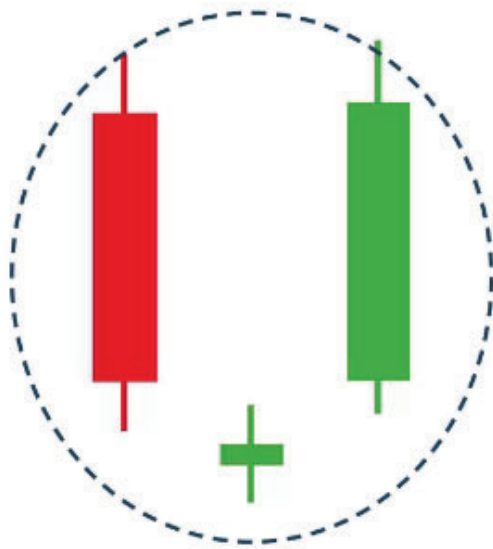
Zuverlässigkeit und Bestätigungen

Der Morgenstern gilt als robuster, wenn:

- Das Volumen steigt bei der dritten bullischen Kerze .
- Der Preis durchbricht oder respektiert den **SMA20 oder EMA50** nach dem Muster.
- Es fällt mit **wichtigen Unterstützungszone**n, **Fibonacci-Retracements** oder **Akkumulationsbereichen** zusammen .

Anmerkung des Autors

*Der Morgenstern ist sehr zuverlässig, wenn er in **überverkauften Bereichen oder wöchentlichen Unterstützungsniveaus** erscheint . In kürzeren Zeiträumen benötige ich immer eine zusätzliche Bestätigung (z. B. einen Ausbruch oder Pullback). Geduld beim Einstieg verhindert viele falsche Umkehrungen.*



Dojis , gekennzeichnet durch ihre kleinen Körper und kurzen Dochte an beiden Enden, sind winzige Kerzen innerhalb dieses Musters. Sie können entweder rot oder grün sein, ohne Unterscheidung. Unterstützung und Widerstand

7.3 Unterstützungs- und Widerstandsniveaus

Unterstützungs- und Widerstandsniveaus stellen Schlüsselbereiche im Chart dar, in denen der Preis auf Hindernisse stößt, die ihn daran hindern, in die gleiche Richtung weiterzugehen. Sie sind grundlegende Bezugspunkte für jede technische Analyse, da sie die historische Interaktion zwischen Angebot und Nachfrage widerspiegeln.

- **Unterstützung:** Ein Niveau, bei dem der Kaufdruck (die Nachfrage) stark genug ist, um einen weiteren Preisverfall zu verhindern. Sobald diese Zone erreicht ist, drängen Käufer in der Regel in den Markt und verursachen eine Erholung.
- **Widerstand:** Ein Niveau, bei dem der Verkaufsdruck (Angebot) stark genug ist, um einen weiteren Preisanstieg zu verhindern. Wenn dieses Niveau erreicht ist, ergreifen Verkäufer Maßnahmen und verursachen Rückzüge oder Konsolidierungen.

7.3.1 Operative Bedeutung

1. **Umkehrzonen:** In diesen Bereichen kann es zu einer Preismkehr kommen, die erhebliche Trendänderungen oder Rückschläge verursacht.
2. **Fortsetzungsbereiche:** Wenn eine Unterstützung oder ein Widerstand entscheidend durchbrochen wird, setzt sich die Bewegung häufig in diese Richtung fort.
3. **Polaritätsänderung:** Eine gebrochene Unterstützung kann zu einem neuen Widerstand werden und ein gebrochener Widerstand kann zu einer neuen Unterstützung werden.
4. **Risikomanagement:** Ermöglicht Ihnen, logische Stopps und Gewinnziele basierend auf realen Marktstrukturen zu definieren.

7.3.2 So identifizieren Sie sie

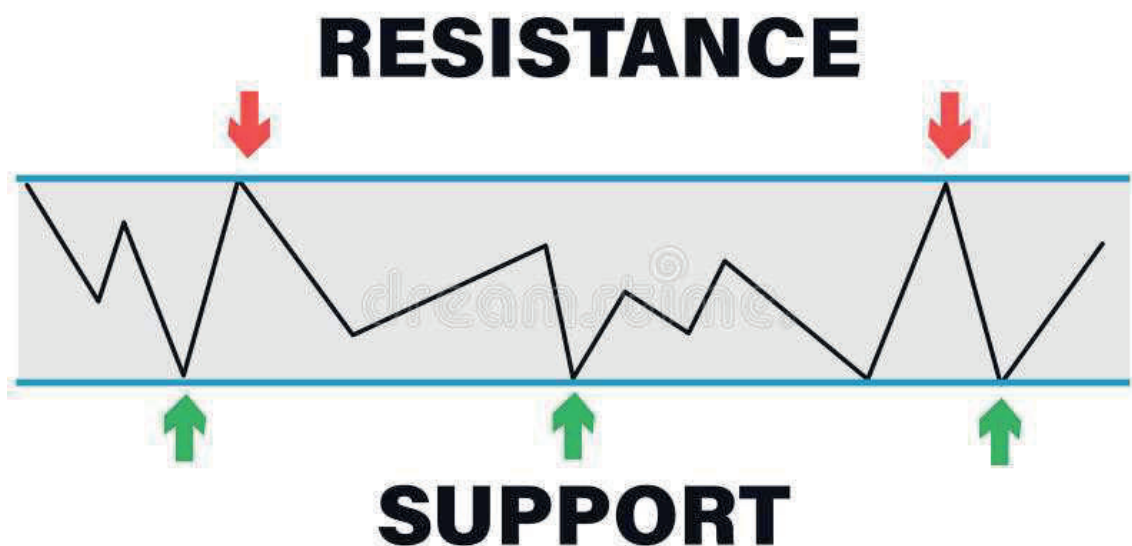
- **Vorherige Höchst- und Tiefstwerte:** Punkte, an denen der Preis stoppte oder wieder anstieg.
- **Psychologische Niveaus:** runde Preise (1,2000 in EUR/USD, 4000 in S&P500), die als natürliche Barrieren fungieren.
- **Gleitende Durchschnitte und dynamische Kanäle:** bewegliche Referenzen, die als temporäre Unterstützungen/Widerstände fungieren.
- **Volumen:** Bereiche, in denen eine große Anzahl von Kontrakten gehandelt wurde, können als Barrieren wirken.

7.3.3 Einschränkungen

- Es handelt sich dabei nicht um exakte Linien, sondern **um Zonen** : Der Preis kann diese teilweise durchdringen, bevor er reagiert.
- Je öfter ein Level getestet wird, desto relevanter wird es ... aber desto anfälliger ist es auch für Fehler.

Anmerkung des Autors

*Ich erkläre immer, dass Unterstützung und Widerstand wie „Glaswände“ sind: Sie wirken solide, brechen aber früher oder später. Der Schlüssel liegt darin, zu **erkennen**, wann der Markt das Niveau **respektiert** und wann er es **mit Überzeugung durchbricht**. Diese Interpretation unterscheidet einen technischen Analysten von jemandem, der nur Linien zieht.*



8 Übung 7

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Der EUR/USD 5M- Chart zeigt einen **vorherigen Abwärtstrend** , der sich **umkehrt und ein Doppeltop bildet** . Anschließend erscheinen **drei aufeinanderfolgende rote Kerzen** , die unter den **einfachen gleitenden Durchschnitt (SMA20) für 20 Perioden fallen**. Auf einer **höheren Ebene betrachtet**, würden diese drei Kerzen einer **bärischen Stärkekerze** entsprechen, die die letzte grüne Kerze verschlingt.

Hypothese:

Das Zusammentreffen eines Doppeltops + SMA20-Ausbruch + bärischer Engulfing-Kerze deutet auf ein **günstiges Verkaufsszenario hin** .

- **Aggressiver Händler:** Kann nach Bestätigung einer bärischen Kerze einen Verkauf eröffnen.
- **Konservativer Trader:** Warten Sie auf einen deutlichen Ausbruch aus der **Nackenlinie des Doppeltops** , bevor Sie einen Verkaufshandel durchführen.
In beiden Fällen sollte der **Stop- Loss** über dem letzten Hoch des Musters platziert werden.

Ausführung:

Der Preis durchbricht die Nackenlinie und bestätigt den Einstieg. Der Handel kann auf zwei Arten ausgeführt werden:

1. **Ausstieg am Fernziel:** Projektion der Höhe des Doppeltops vom Ausbruchspunkt.
2. **Dynamisches Management:** Halten des Handels, solange die Preisaktionsanalyse eine anhaltende Baisse bestätigt.

Lösung der Übung

Der Handel erwies sich als **solide und profitabel** , da das Doppeltop durch starke Kerzen bestätigt wurde. Sowohl sofortige als auch konservative Einstiege boten Chancen, sofern der Stopp gut platziert war. Das endgültige Ergebnis hing vom Management ab: schnelle Gewinnmitnahme beim prognostizierten Ziel oder Halten der Position, um einen breiteren Trend zu nutzen.

Anmerkung des Autors

*Wenn ein Chartmuster von **starken Kerzen** und einem **Ausbruch aus dem gleitenden Durchschnitt** begleitet wird , gewinnt das Signal an Zuverlässigkeit. Meine Empfehlung: Als Anfänger sollten Sie den Gewinn*

beim Ziel des Musters mitnehmen. Erfahrene Trader können einen Teil der Position laufen lassen, aber immer einen engen Stopp einhalten, um Gewinne zu sichern.



9 Übung 8

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart bewegt sich der Kurs zunächst vom **unteren Bollinger-Band** zum oberen und fällt dann wieder zurück. Anschließend

steigt er erneut an, durchbricht den **20-Perioden-SMA**, erreicht aber nicht das obere Band und fällt anschließend wieder. Diese Abfolge umreißt ein **Dreiecksmuster**, das der Kurs **viermal berührt**. Wie üblich erfolgt der Ausbruch in der Nähe des Scheitelpunkts.

Hypothese:

Das Dreiecksmuster in einem bärischen Kontext antizipiert die Wahrscheinlichkeit eines Ausbruchs nach unten. Handelloptionen sind:

- **Aggressiver Einstieg:** Verkaufen Sie beim sofortigen Ausbruch aus dem Dreieck.
- **Konservativer Einstieg:** Warten Sie den Pullback zur Unterkante des Dreiecks ab, bevor Sie einen Verkauf tätigen. In beiden Fällen sollte der **Stop- Loss oberhalb des letzten Hochs innerhalb des Musters platziert werden**.

Ausführung:

Der Kurs bestätigt den bärischen Ausbruch und entwickelt deutliche Dynamik. Der Trade erreicht schnell das **prognostizierte Ziel von 27 Pips**, obwohl die anschließende Abwärtsbewegung Spielraum für eine Gewinnsteigerung bot, wenn die Position gehalten wurde.

Lösung der Übung

Die Hypothese wurde erfolgreich bestätigt: Das Dreieck fungierte als **bärisches Fortsetzungsmuster**, und ein diszipliniertes Stop-Management sorgte für einen profitablen Handel. Gewinnmitnahmen am Ziel erwies sich als sicher, doch hätte ein Weiterlaufen der Position einen größeren Drawdown ermöglicht.

Anmerkung des Autors

*Dreiecke erzeugen oft starke Ausbrüche, aber auch **falsche Ausbrüche**. Meine persönliche Regel: Wenn ich beim Ausbruch aggressiv handle, reduziere ich meine Positionsgröße; wenn ich auf den Pullback warte, steige ich mit mehr Vertrauen und einem engeren Stopp ein.*



9.1 Das Dreiecksmuster

In der technischen Analyse ist das **Dreiecksmuster** eine **Trendfortsetzungsfigur**, die entsteht, wenn der Preis nach einer Richtungsbewegung in eine Konsolidierungsphase eintritt, die durch **konvergierende Trendlinien definiert ist**. Diese Struktur spiegelt eine Phase des vorübergehenden Gleichgewichts zwischen Käufern und Verkäufern wider, bevor der Markt über seinen nächsten Schritt entscheidet.

Es gibt **drei Hauptvarianten** :

9.1.1 Aufsteigendes Dreieck

- Es zeichnet sich durch einen **horizontalen Widerstand** an der Spitze aus.
- Die Tiefststände **steigen** und erzeugen eine aufsteigende Trendlinie.
- Beide Linien laufen in einem Scheitelpunkt zusammen.
- Das typische Handelssignal ist ein **bullischer Ausbruch** über den Widerstand, der die Fortsetzung des vorherigen Trends bestätigt.

9.1.2 Absteigendes Dreieck

- Es verfügt unten über eine **horizontale Stütze** .
- Die Höchststände nehmen **ab** und bilden eine Abwärtstrendlinie.
- Der wahrscheinlichste Bruch erfolgt nach unten, was die Fortsetzung des rückläufigen Trends bestätigt.

9.1.3 Symmetrisches Dreieck

- Es besteht aus **abnehmenden Maxima und zunehmenden Minima** , die in einem Scheitelpunkt zusammenlaufen.
- Im Gegensatz zu den vorherigen weist es keine klare horizontale Linie auf.
- Der Bruch kann in jede Richtung erfolgen: nach oben oder nach unten.
- Händler warten auf einen Ausbruch aus einer der Trendlinien, um der neuen Dynamik zu folgen.

9.1.4 Betriebsschlüssel

Neben dem Einprägen der Dreiecksart ist es wichtig, **die Richtung des Ausbruchs zu beobachten** :

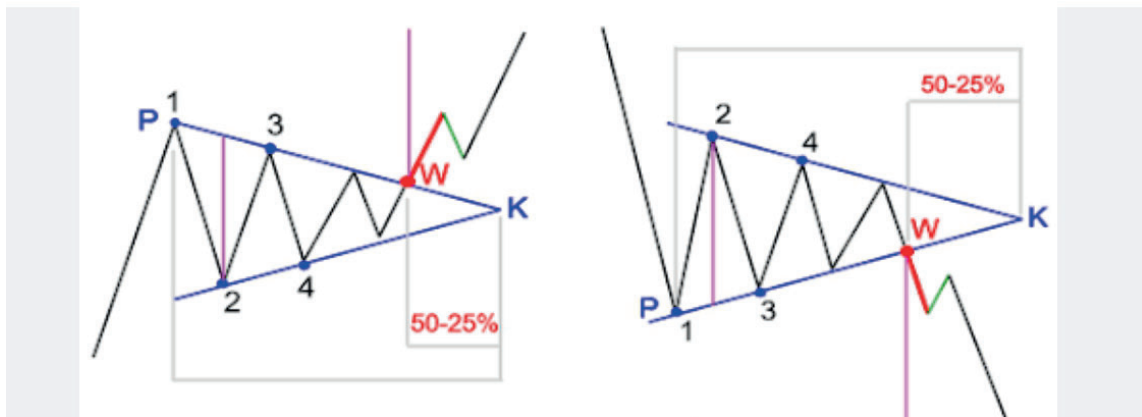
- Bei einem Ausbruch nach oben ist eine Fortsetzung des Aufwärtstrends wahrscheinlich.

- Bei einem Zusammenbruch wird die bärische Tendenz verstärkt.

Die Projektion des Ausbruchs wird normalerweise geschätzt, indem die **maximale Höhe des Dreiecks genommen** und in die Richtung des Ausbruchs projiziert wird.

Anmerkung des Autors

*Dreiecke sind sehr häufige Muster, aber sie sind auch tückisch: Sie erzeugen viele falsche **Ausbrüche**. Mein Rat ist, auf eine Bestätigung zu warten: hohes Volumen, eine weitreichende Kerze oder einen Pullback an der Bruchkante. Diese Geduld verhindert, dass Sie in einen fehlgeschlagenen Ausbruch geraten.*



9.2 Rückzug

Der **Pullback** ist ein grundlegendes Konzept der technischen Analyse. Er bezeichnet den **vorübergehenden Rückgang** des Kurses eines Vermögenswertes nach dem Durchbrechen eines wichtigen Unterstützungs- oder Widerstandsniveaus. Dieser Rücksetzer dient als „Test“ des gerade durchbrochenen Niveaus, das dann seine Funktion ändert:

- Eine **gebrochene Unterstützung** kann zu einem Widerstand werden.
- Ein **überwundener Widerstand** kann zur Unterstützung werden.

Einfach ausgedrückt ist ein Pullback eine **korrigierende Pause** innerhalb eines Trends, bei der der Preis ein bereits festgelegtes Niveau erneut prüft, um seine Gültigkeit zu bestätigen, bevor er in die Hauptrichtung weitergeht.

9.2.1 Bedeutung des Rückzugs

1. **Ausbruchsbestätigung:** Vermeiden Sie falsche Ausbrüche , indem Sie überprüfen, ob das Niveau nach dem Pullback hält.
2. **Strategischer Einstieg:** bietet einen optimalen Einstiegspunkt mit einem **engen Stop- Loss** und einem guten Risiko-/Ertragsverhältnis.
3. **Psychologische Interpretation:** Zeigt, dass der Markt die Bereitschaft von Käufern oder Verkäufern testet, bevor er die Richtung wieder ändert.

9.2.2 Unterschied zwischen Pullback und Throwback

- **Pullback :** tritt auf, wenn der Preis eine Unterstützung **nach unten durchbricht** und dann wieder nach oben zieht, um sie als Widerstand zu testen.
- **Rückschlag :** tritt auf, wenn der Preis einen Widerstand durchbricht **und** dann wieder nach unten fällt, um ihn als Unterstützung zu bestätigen.

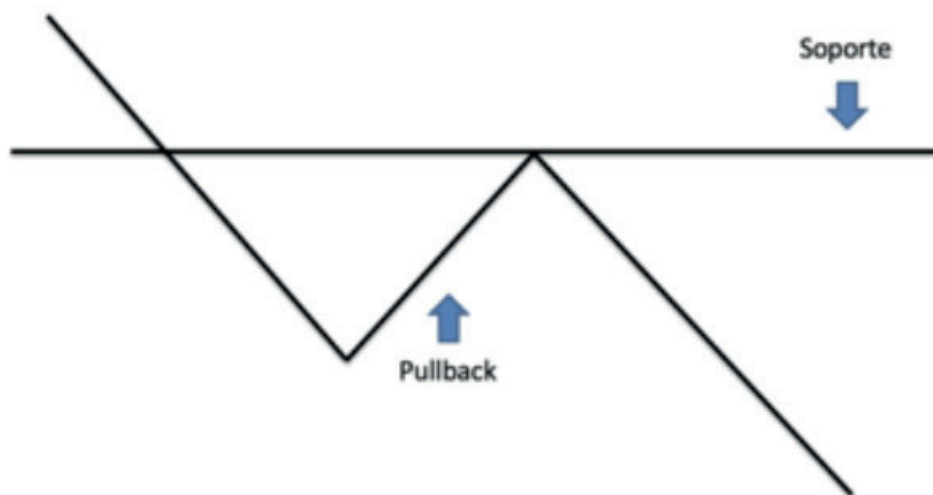
Obwohl die Begriffe unterschiedlich sind, fassen viele Händler in der Praxis beides unter dem gleichen Konzept des „Pullbacks“ zusammen.

9.2.3 Pullback handelt

1. Identifizieren Sie den ersten Bruch einer Unterstützung oder eines Widerstands.
2. Warten Sie auf den Pullback, der das Niveau erneut testet.
3. Steigen Sie in Richtung des Ausbruchs ein (Verkauf nach einem bärischen Pullback , Kauf nach einem bullischen Pullback).
4. Platzieren Sie den Stop- Loss knapp über dem ungültigen Niveau.

Anmerkung des Autors

*Der Pullback ist einer meiner Lieblingseinstiege, da er die Aufregung des **ersten Ausbruchs herausfiltert** . Allerdings erfordert er Geduld: Viele Trader springen auf den ersten Ausbruch auf und fallen darauf herein. Das Warten auf den Pullback verschafft Ihnen eine bessere Position bei geringerem Risiko.*



Representación gráfica de un pullback

10 Übung 9

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Chart des EUR/USD-Kurses ist ein klarer Abwärtstrend erkennbar , wobei der Kurs am **unteren Bollinger-Band** und dem **fallenden 20-Perioden-SMA verharret**. Anschließend entwickelt sich ein **bullischer Kanal-Pullback** , ein übliches Verhalten in Korrekturphasen.

Hypothese:

Ein Pullback innerhalb eines bullischen Kanals in einem bärischen Kontext wird als Pause vor einem weiteren Rückgang angesehen. Die operative Hypothese besteht darin, **zu verkaufen, sobald ein bärisches Stärkesignal auftritt** , und den **Stop- Loss über dem letzten Hoch des Kanals zu platzieren** .

Ausführung:

Am Ende des Pullbacks erscheint eine **starke rote Kerze** , die sowohl den **bullischen Kanal als auch den SMA20 kreuzt** und einen **Short-Einstieg auslöst**. Nach diesem Signal versuchen Käufer, mit einer **bullischen Kerze wieder Boden gutzumachen**. Diese erweist sich jedoch als **kleiner und schwächer als die vorherige**. Unmittelbar **danach** bildet sich ein **Abendsternmuster** , das die **bärische Kontinuität bestätigt**.

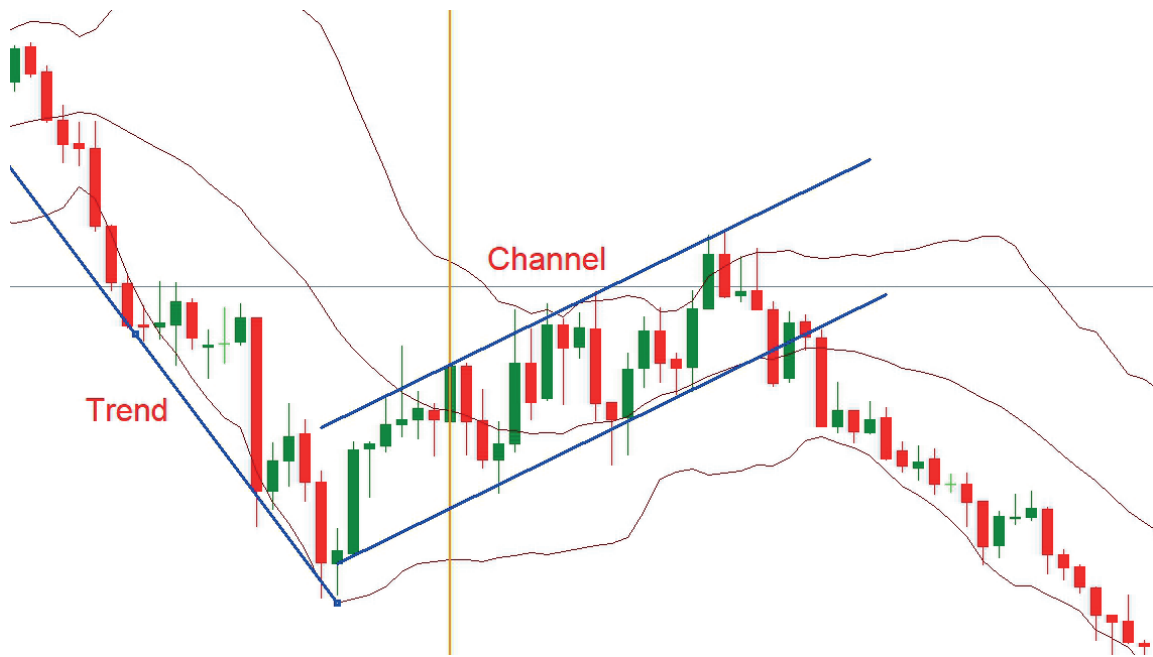
Lösung der Übung

Der Short-Einstieg war **erfolgreich und wurde durch technische Zusammenhänge unterstützt** : einen Kanalausbruch, einen gleitenden Durchschnitt und ein bärishes Candlestick-Muster. Der anschließende Pullback war schwach, sodass der Trade mit Zuversicht gehalten werden konnte. Das Evening-Star-Muster verstärkte die Lesart und bestätigte den bärischen Trend.

Anmerkung des Autors

*Kanalförmige Pullbacks sind eine der besten Gelegenheiten für den Trendhandel. Der Schlüssel liegt darin, **auf eine starke Kerze zu warten, die den Kanal durchbricht** und die Tendenz bestätigt. Wenn zusätzlich ein Umkehrmuster wie der Abendstern erscheint, erhöht sich die Erfolgswahrscheinlichkeit deutlich.*





11 Übung 10

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart ist ein **rückläufiger Trend zu erkennen** , wobei sich der Preis vom **oberen Bollinger-Band** zum **unteren Bollinger-Band** bewegt. Dann erscheint ein **Doppelboden** :

- Das **erste Tief** liegt unterhalb des unteren Bandes.
- Das **zweite Tief** liegt innerhalb des unteren Bandes und zeigt einen Verlust an bärischer Stärke.

entwickeln sich **mehrere grüne Kerzen** , was auf eine Trendwende nach oben hindeutet.

Hypothese:

Ein doppelter Boden in einer überverkauften Zone, begleitet von bullischen Kerzen, deutet auf eine wahrscheinliche Trendwende hin. Die operative Hypothese besteht darin, **eine Kaufposition zu eröffnen** , die **Nackenziele** als Bestätigungsniveau zu zeichnen und ein **Ziel zu projizieren** , das der Höhe des Musters entspricht.

Ausführung

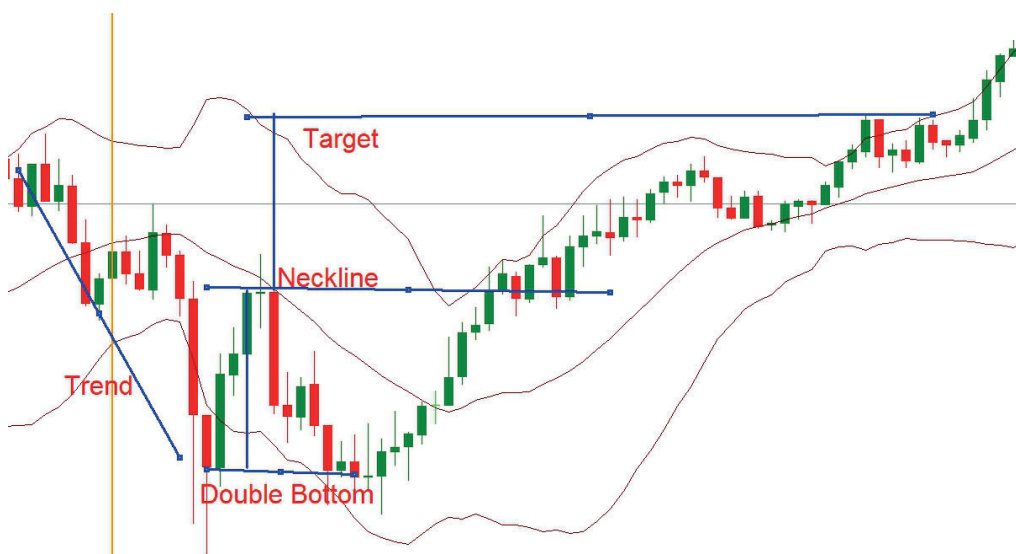
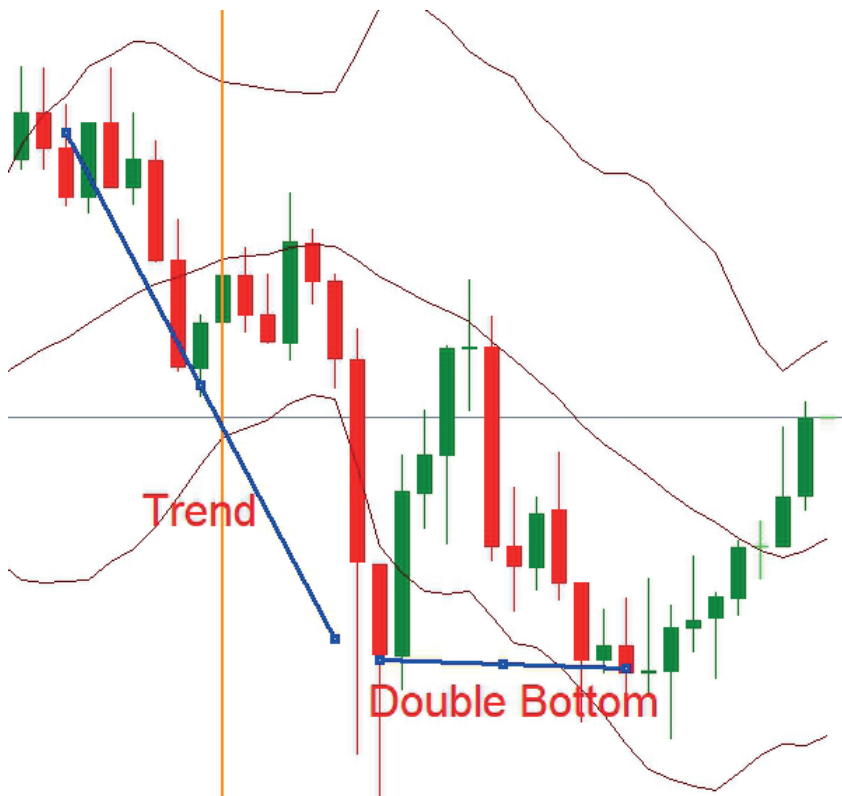
: Die Kaufposition wird frühzeitig eröffnet, bevor der Kurs die Nackenlinie überschreitet. Der Handel ist erfolgreich: Der Kurs durchbricht die Ziellinie und erzielt einen Gewinn von ca. **+28 Pips**. Da sich die New Yorker Sitzung dem Ende näherte, wurde beschlossen, die Position nicht zu überdehnen.

Lösung der Übung

Der Handel erwies sich als **äußerst profitabel** und bestätigte den Doppelboden als Umkehrmuster. Obwohl der Handel vor dem Ausbruch aus der Nackenlinie begonnen wurde, bestärkte die spätere Bestätigung die Entscheidung. Das Zeitmanagement war angesichts des Handelsendes angemessen und vermied unnötige Risiken in Zeiten geringerer Liquidität.

Anmerkung des Autors

*Der Doppelboden ist am zuverlässigsten, wenn der zweite Boden **flacher ist** als der erste, da dies zeigt, dass die Verkäufer keine Stärke mehr haben. Mein Rat: Wenn Sie frühzeitig handeln, tun Sie dies mit einem **engen Stopp**; und wenn Sie warten, bis die Nackenlinie überschritten ist, akzeptieren Sie weniger Gewinn, aber mehr Sicherheit.*



12 Übung 11

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart ist die **Londoner Eröffnung** durch die **blaue vertikale Linie** markiert . Der Preis zeigt einen **klaren Aufwärtstrend** , den wir von Punkt 0 bis Punkt 4 verfolgt haben. Bei Punkt 4 kommt es zu einem **Pullback** , der mit einer **bullischen Engulfing-Kerze** endet , was auf die Möglichkeit einer neuen Aufwärtsdynamik hindeutet.

Hypothese:

Der Kontext begünstigt eine bullische Kontinuität:

- **Steigende Hochs und Tiefs** bestätigen den Trend.
- Die **Höchstwerte liegen über dem oberen Bollinger-Band** und zeigen Stärke an.
- Die **Tiefststände erreichen nicht das untere Band** , was auf das Fehlen eines Verkaufsdrucks hindeutet.

Die Betriebshypothese besteht darin , **nach der bullischen Hüllkurve zu kaufen** , mit dem **Stop-Loss unterhalb des unteren Bollinger-Bandes** und einem anfänglichen Ziel mit einem Verhältnis von **1:2** .

Ausführung :

Die Kaufposition wird auf das Signal hin eröffnet. Der nachfolgende Impuls ist stark und anhaltend und erzielt schnell einen Gewinn von ca. **+20 Pips** , wobei das Risiko-Ertrags-Verhältnis von 1:2 eingehalten wird. Der Stopp unterhalb des unteren Bandes wurde nie ausgelöst, wodurch der Handel sicher blieb.

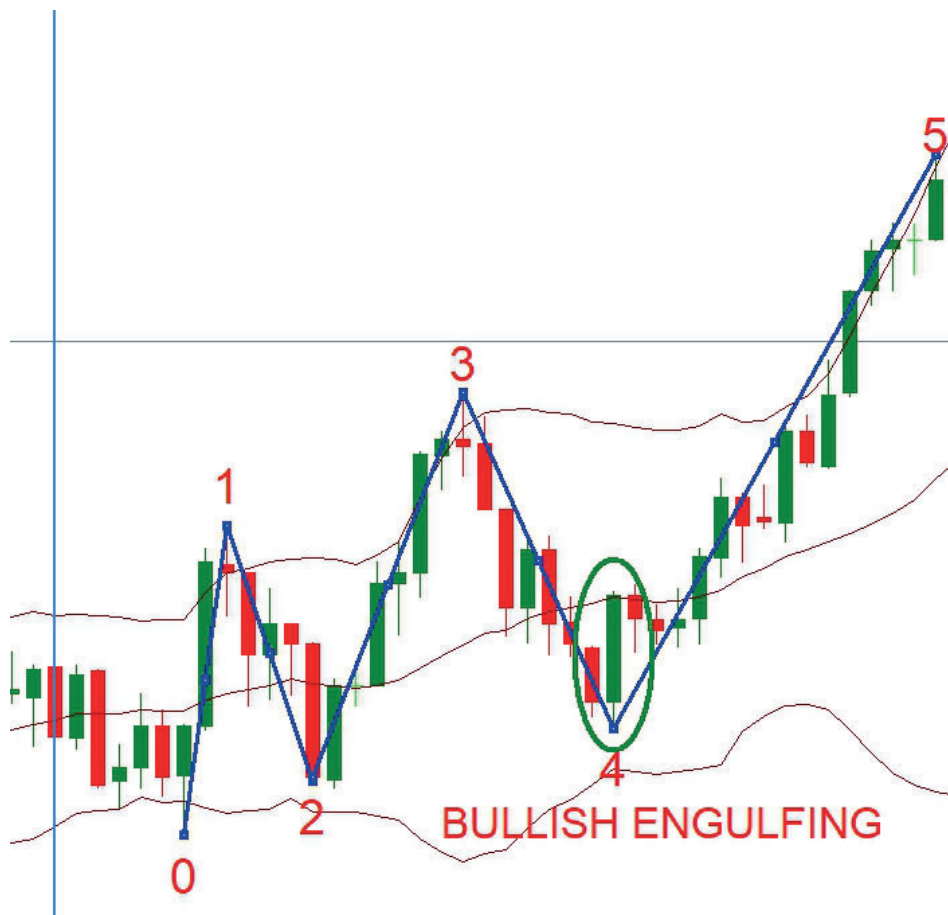
Übungslösung:

Der Handel war **erfolgreich und wie aus dem Lehrbuch** : bullischer Kontext, klares Engulfing-Candle-Signal und Bestätigung durch Bollinger-Bänder. Das Ergebnis bestärkt die Annahme, dass die Volatilität bei der Eröffnung in London schnelle, hochwahrscheinliche Gelegenheiten bieten kann.

Anmerkung des Autors

*Zu Beginn der Handelssitzungen (London, New York) kommt es häufig zu starken Richtungsimpulsen. Mein Rat ist, diese auszunutzen, aber immer mit einem **größeren Stopp als üblich** , da es zu diesen Zeiten oft zu starken Rückschlägen kommt, bevor der Markt seine Richtung bestimmt.*



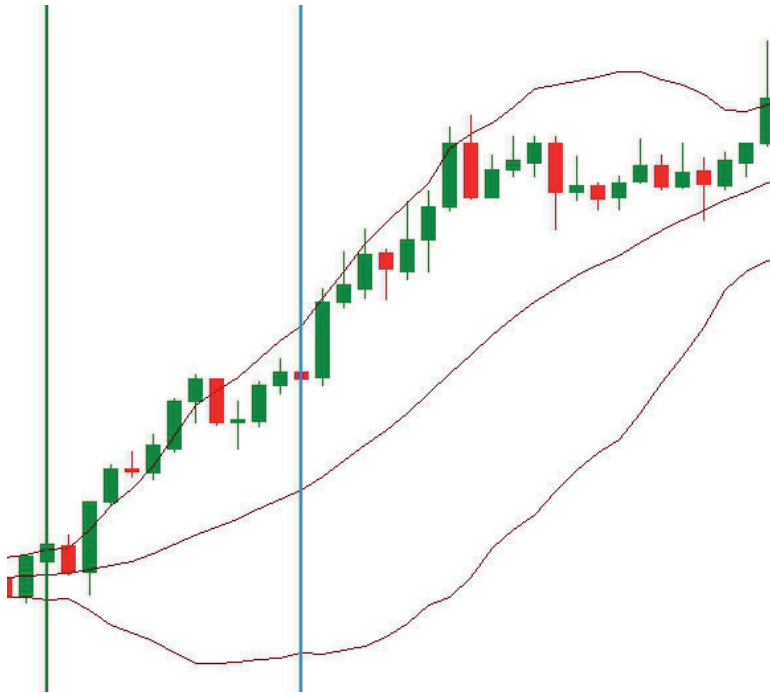


13 Übung 12

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

-Chart des EUR/USD-Paares sind zwei Schlüsselmomente hervorgehoben:

- **Eröffnung Frankfurt:** grüne vertikale Linie.
- **Eröffnung in London:** blaue vertikale Linie, eine Stunde später.

Beide Zeitrahmen sind für ihre hohe Volatilität bekannt. Der Preis befand sich in einem **Aufwärtstrend**, der anschließend innehielt und sich in einem **Mikrobereich konsolidierte**. Schließlich wurde der Bereich durch eine **grüne Kerze durchbrochen, die außerhalb der Struktur schloss**.

Hypothese:

Der Kontext unterstützt die Fortsetzung des Aufwärtstrends:

- Der **20-Perioden-SMA** behält eine positive Steigung bei.
- Die eingezeichnete **Trendlinie** entspricht dem Mittelwert.
- Der Ausbruch aus dem Mikrobereich mit einer starken Kerze bestätigt die Einstiegs-idee.

Die Betriebshypothese besteht darin, **beim Ausbruch aus der Spanne zu kaufen** und den **Stop- Loss unterhalb der unteren Linie der**

Spanne zu platzieren , um das Risiko zu begrenzen.

Ausführung:

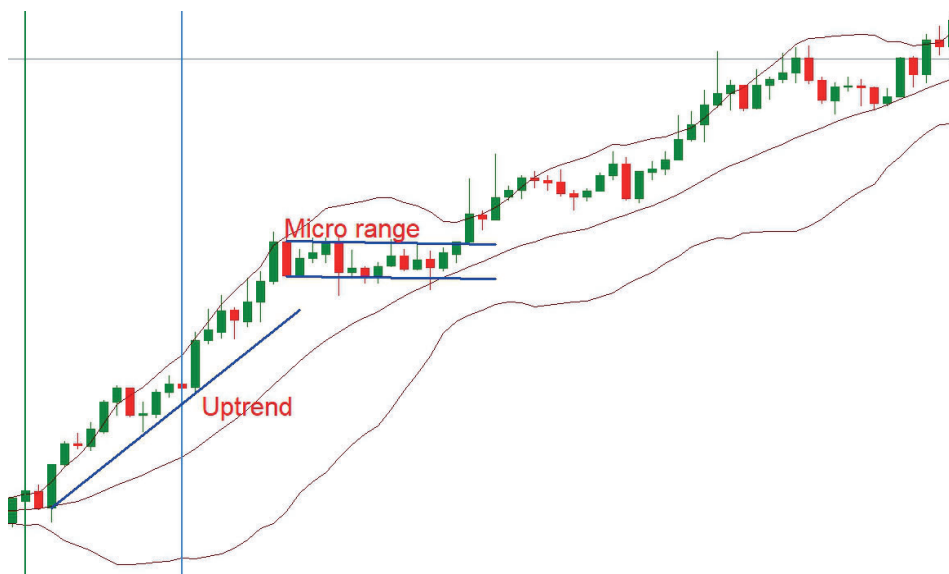
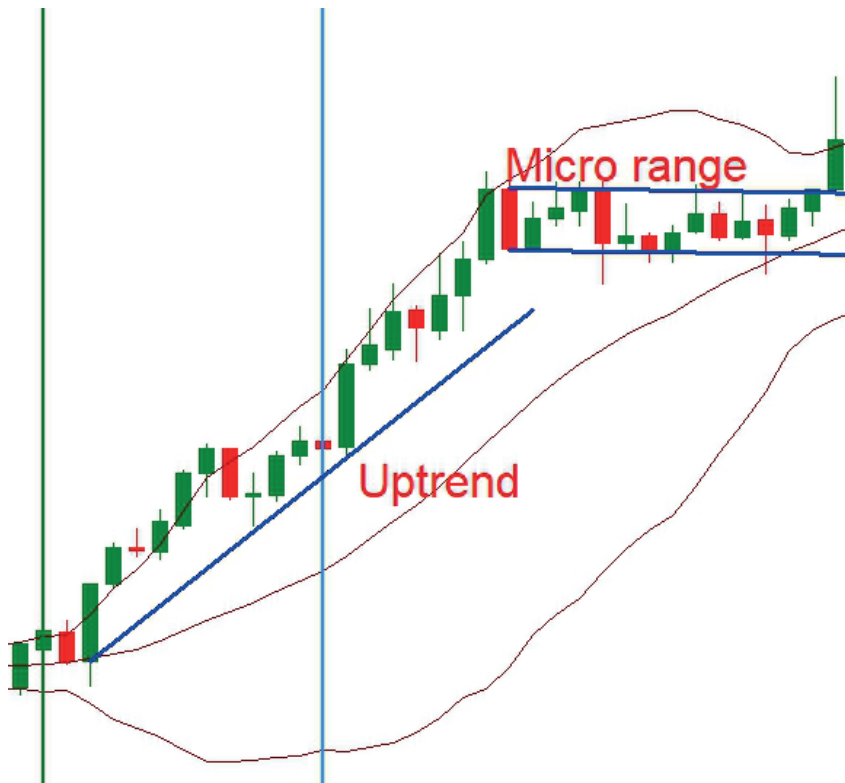
Die Kaufposition wird nach Bestätigung des Ausbruchs eröffnet. Der Kurs steigt weiterhin geordnet an und löst sich vom SMA20, der ebenfalls seine bullische Tendenz beibehält. Das Momentum bietet eine Marge von **+33 Pips von der ersten grünen Ausbruchskerze bis zum Ende der Bewegung. Der Stop-Loss war niedrig, was ein hervorragendes Risiko-Ertrags-Verhältnis ermöglichte .**

Lösung der Übung

Der Handel verlief **sehr positiv** : ein klarer Ausbruch, Unterstützung durch den gleitenden Durchschnitt und eine Richtung, die mit der europäischen Eröffnung übereinstimmte. Das Ergebnis zeigt, wie die Identifizierung eines unterbrochenen Mikrobereichsmusters in einer aktiven Sitzung zu einem der saubersten und effektivsten Intraday-Einstiege werden kann.

Anmerkung des Autors

*Bei Handelssitzungen **sind Mikrobereiche häufige Fallen** : Manchmal brechen sie in eine Richtung aus und kehren schnell wieder um. Deshalb platziere ich den **Stopp immer innerhalb des entgegengesetzten Bereichs** . Bei einem Scheinausbruch steige ich mit einem minimalen Verlust aus, bei einem echten Ausbruch ist die Belohnung in der Regel jedoch groß.*



33 Pip Gewinnspanne.

14 Übung 13

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart entwickelt sich vor der New Yorker Markteröffnung ein rückläufiger Trend (orangefarbene vertikale Linie), den wir mit den Punkten 1, 2, 3, 4 und 5 markiert haben. **Punkt 3**

fällt mit **Punkt 5 zusammen** und bildet einen möglichen **Doppelboden** . Das letzte relevante Hoch ist **Punkt 4** .

Der Preis bildet dann eine **Nackenlinie** und zeigt erste Anzeichen einer Umkehr. Die Bestätigung erfolgt, wenn das **neue Hoch bei Punkt 1 Punkt 4 deutlich übersteigt** , was darauf hindeutet, dass sich die Abfolge der Hochs und Tiefs möglicherweise ändert.

Hypothese:

Der Durchbruch der Nackenlinie und das Auftreten eines **bestätigten Doppelbodens** deuten auf eine bullische Trendwende hin. Während des anschließenden Pullbacks erscheint eine **grüne Engulfing-Kerze** , verstärkt durch eine weitere bullische Kerze. In einem höheren Zeitrahmen würden die beiden eine einzige, sehr starke Kerze bilden.

Die Betriebshypothese besteht darin , **einen Kauf zu eröffnen** , den **Stop- Loss unter dem letzten signifikanten Minimum zu platzieren** und auf einen Aufwärtstrend zu warten.

Ausführung:

Der Kauf wird nach dem Umschlag ausgeführt. Der Preis entwickelt **eine solide Aufwärtsdynamik und erzielt einen Gewinn von über 20 Pips** . Während der Rallye ermöglicht aktives Trade-Management, den Trade offen zu halten, bis Anzeichen von Erschöpfung oder der Beginn einer Spanne erkannt werden. Dies ist der empfohlene Zeitpunkt zum Schließen der Position.

Lösung der Übung

Der Handel war **erfolgreich und profitabel** . Der Doppelboden erfüllte seinen Zweck als Umkehrmuster, bestätigt durch den Ausbruch aus der Nackenlinie und die starken Kerzen. Die Steuerung des Stopps unterhalb des letzten Tiefs gewährleistete ein kontrolliertes Risiko.

Anmerkung des Autors

*Bei Eröffnungen wie der New Yorker Eröffnung sind Doppelböden oft sehr zuverlässig, da sie mit **Änderungen im Liquiditätsfluss einhergehen** . Mein Rat ist jedoch, **nicht direkt am Boden zu kaufen** , sondern lieber auf den Durchbruch der Nackenlinie oder auf eine Bestätigung durch starke Kerzen zu warten: Der Unterschied zwischen Vorwegnahme und Abwarten kann entscheidend für einen erfolgreichen Trade oder eine Bärenfalle sein.*



15 Übung 14

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie

sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart sind zwei vertikale Linien markiert :

- **Grün:** Eröffnung Frankfurt.
- **Blau:** Eröffnung in London.

In diesen Zeiten ist **die Volatilität meist am höchsten** , da sich die asiatischen und europäischen Märkte überschneiden. Der Preis zeigt **zunächst eine Aufwärtsbewegung** , gefolgt von einem **Abwärtstrend** ,

der eine Unterstützungszone erreicht (wobei zu bedenken ist, dass die Unterstützung ein Bereich und keine exakte Linie ist).

erscheint ein **Pin Bar** : eine Kerze mit **einem sehr langen Docht** und **einem kleinen Körper** , der 4 bis 5 Mal kleiner ist als der Docht. Beim Verfolgen der rückläufigen Trendlinie ist zu beobachten, dass diese nach der Bildung dieser Kerze durchbrochen wird, was auf eine Änderung der Tendenz hindeutet.

Hypothese:

Das Auftreten einer Pin Bar auf der Unterstützung und bei der europäischen Eröffnung erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Umkehr. Die operative Hypothese besteht darin, **nach der Bestätigung der Pin Bar zu kaufen** , wobei der **Stop- Loss unter dem Tief des Dochts** liegt .

Ausführung:

Der Kauf wird in der optimalen Zone nach der Pin Bar ausgeführt. Der Preis initiiert eine **Aufwärtsdynamik** , die den **20-Perioden-SMA** durchbricht , das **obere Bollinger-Band erreicht** und eine **Volatilitätsexpansion auslöst** . Die Bewegung entwickelt eine Spanne von **+44 Pips** und konsolidiert einen sehr profitablen Handel.

Lösung der Übung

Der Handel erwies sich als **erfolgreich und äußerst zuverlässig** : Die Pin Bar fungierte als Umkehrmuster, verstärkt durch den Ausbruch aus dem Abwärtstrend und die Bestätigung durch das Bollinger Band. Die Steuerung des Stopps am Ende des Dochtes schützte die Position vor einem möglichen Scheitern.

Anmerkung des Autors

*Pin Bars funktionieren sehr gut in klaren Unterstützungs- und Widerstandszonen, insbesondere zu Handelsbeginn, wenn die Liquidität am höchsten ist. Ich empfehle, keine Pin Bars zu handeln, die in der Mitte einer Spanne liegen. Der Schlüssel liegt darin, **auf eine Konvergenz von Niveaus, den vorherigen Trend und den stündlichen Kontext zu achten** .*





15.1 Die Pin Bar

Die **Pin Bar** , auch als *Spike Bar* oder *Pinocchio Bar* bekannt , ist eines der bekanntesten und am häufigsten verwendeten Preisaktionsmuster bei Händlern aller Erfahrungsstufen. Ihre Wirksamkeit liegt in ihrer **visuellen Einfachheit** und den Informationen, die sie über die Ablehnung eines wichtigen Marktniveaus vermittelt.

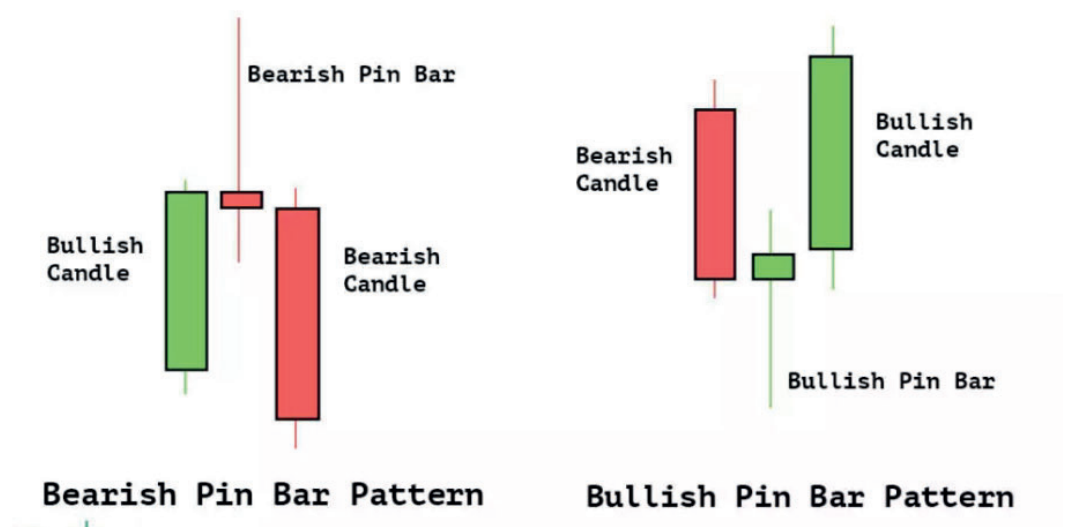
15.1.1 Was ist eine Pin Bar?

Dies ist eine **Umkehrkerze** mit einem **langen, markanten** Aufwärts- oder Abwärtsschatten (Docht), während der Kerzenkörper im Verhältnis zum Gesamtbereich **klein ist**.

- Der **Docht** ist der Teil, der hervorsteht und die Ablehnung markiert.

- Der **Körper** stellt einen sehr kleinen Teil des Sortiments dar (weniger als 16 %).
- Die **Nase** oder der Schatten müssen mindestens 75 % der gesamten Kerze ausmachen, um als echte Pin Bar zu gelten.

Ein Pin Bar spiegelt einen fehlgeschlagenen Versuch des Marktes wider, in eine Richtung weiterzugehen, gefolgt von einer scharfen Ablehnung und einer möglichen Trendumkehr.



15.1.2 Arten von Pin Bars

- **Bearish Pin Bar:** Erscheint nach einem Aufwärtstrend; seine „Nase“ ragt über die vorherige Kerze hinaus und zeigt eine Ablehnung am Widerstand an.
- **Bullish Pin Bar:** Er entsteht nach einer Abwärtsbewegung; seine „Nase“ ragt unter die vorherige Kerze hinaus und zeigt eine Ablehnung bei der Unterstützung an.

15.1.3 Einstiegsstrategien

Es gibt mehrere Ansätze für den Handel mit einer Pin Bar:

1. **Aggressiver Einstieg:** bei 50 % Retracement des Pin-Bar-Bereichs. Bietet eine hohe Belohnung, aber eine höhere Wahrscheinlichkeit eines Stopps.
2. **Moderater Einstieg:** am Ende der Umkehrkerze. Sorgt für ein Gleichgewicht zwischen Risiko und Ertrag.

3. **Konservativer Einstieg:** nachdem das Hoch oder Tief der Pin Bar durchbrochen wurde. Dies reduziert das Risiko, aber auch den Ertrag.

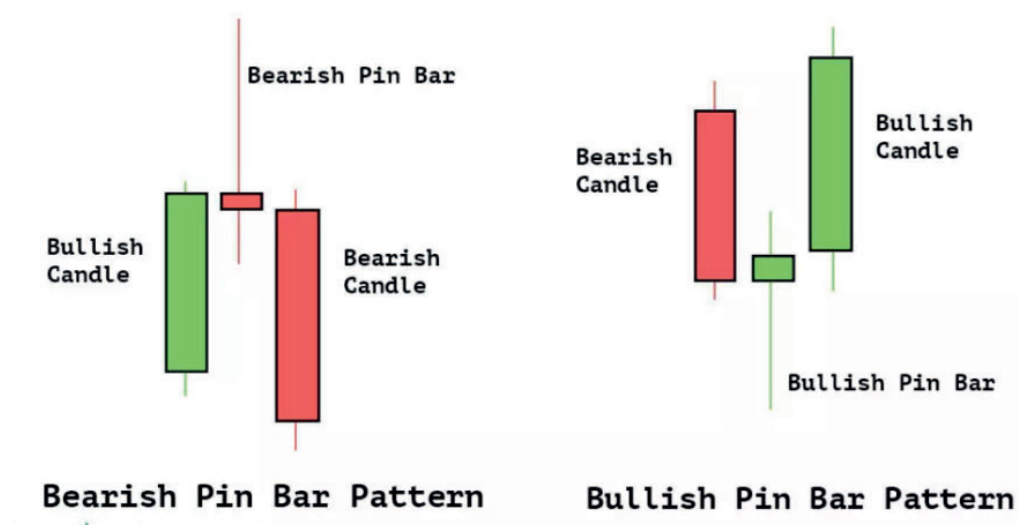
Der Erfolg hängt immer vom **Kontext ab** : vorheriger Trend, relevante Unterstützung oder Widerstand und Zusammentreffen mit anderen technischen Elementen.

15.1.4 *Betriebsrelevanz*

- Ein isolierter Pin Bar in der Mitte eines Bereichs hat wenig Wert.
- Wenn es jedoch auf **Schlüsselebenen** oder **bei Sitzungseröffnungen erscheint** , erhöht sich seine Zuverlässigkeit erheblich.
- Es handelt sich um ein flexibles Tool zum Auffinden von **Einstiegspunkten, logischen Stop- Loss- und Ausstiegszielen**, das ausschließlich auf der Preisentwicklung basiert.

Anmerkung des Autors

*Die Pin Bar ist eines meiner Lieblingsmuster, da sie **Marktanalyse und reine Psychologie vereint** . Mein Rat: Handeln Sie nicht einfach mit jeder Pin Bar, die Sie sehen; achten Sie immer auf **Zusammenhänge** (Level, Trend und Stundenkontext). Eine Pin Bar an einer wichtigen Unterstützung ist mehr wert als zehn Mid-Chart-Muster.*





16 Übung 15

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart bewegt sich der Kurs in einer **Seitwärtsspanne** , die durch ein Rechteck leicht abzugrenzen ist. Der Markt bricht zunächst nach oben aus, kehrt aber durch einen **Pullback sofort in die Spanne zurück** . Dieser falsche Ausbruch schafft Unsicherheit und erhöht das Risiko eines unbestätigten Einstiegs.

Hypothese:

Nach der Beobachtung des falschen Ausbruchs ist es am klügsten, **auf eine weitere Bestätigung zu warten, bevor man eine Position einnimmt. Die operative Hypothese lautet: Wenn der Preis nach dem Pullback erneut ausbricht und mit bullischen Kerzen bestätigt wird, ist es logisch, beim zweiten Ausbruch zu kaufen und den Stop- Loss unter dem letzten Tief zu platzieren .**

Ausführung:

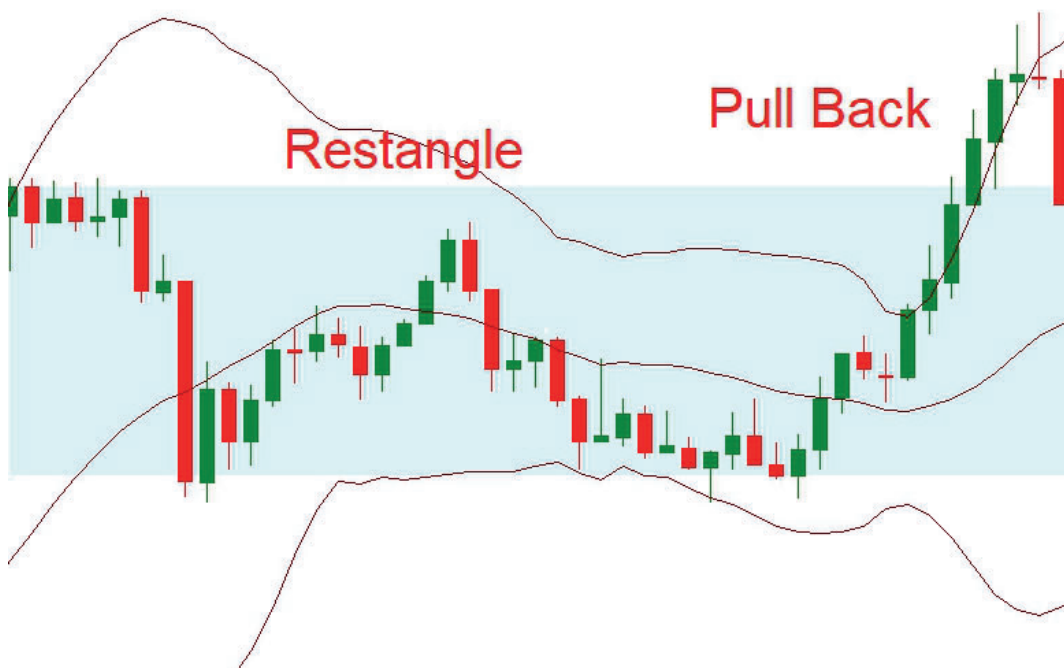
Es werden mehrere Kerzen vergehen gelassen, bis der Kurs wieder deutlich aus dem Rechteck ausbricht. Der Ausbruch erfolgt nahe der **New Yorker Eröffnung** (orangefarbene vertikale Linie), einem Zeitpunkt, der typischerweise Volatilität mit sich bringt und direktionale Impulse begünstigt. Nach der Bestätigung wird eine Kaufposition eröffnet, mit dem Stopp unterhalb des letzten Tiefs. Der Kurs entwickelt eine positive Spanne von etwa **30 Pips** .

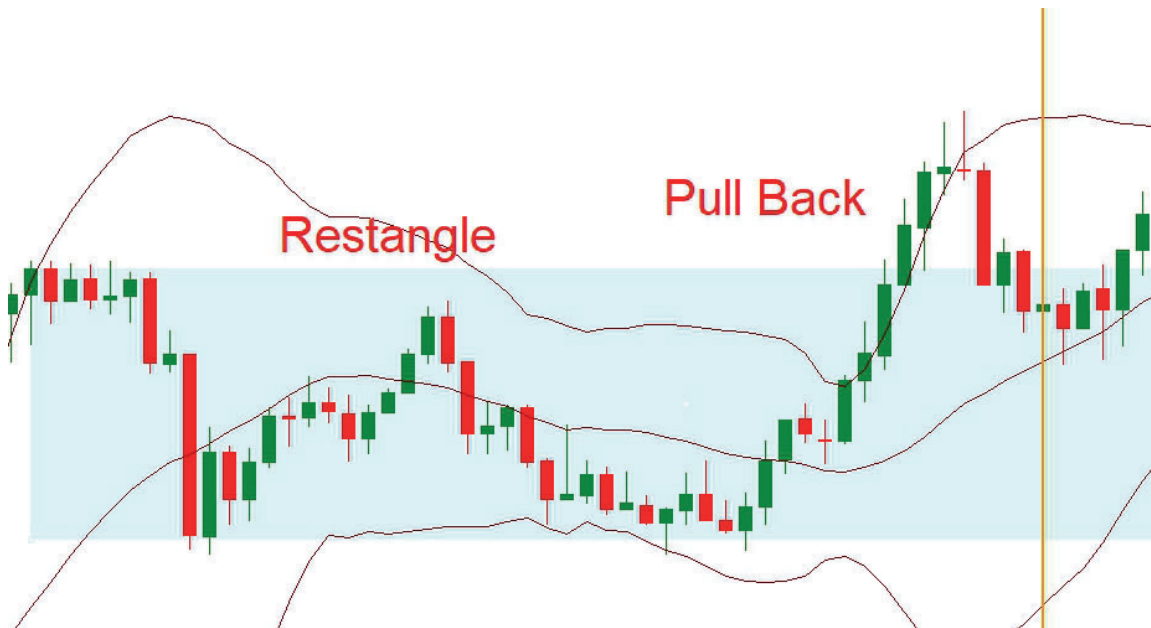
Lösung der Übung

Der Handel verlief **positiv und gut gemanagt** : Das Warten auf eine Bestätigung, anstatt beim ersten Ausbruch einzusteigen, verhinderte ein Fehlsignal. Der Pullback diente als Test der Spanne, und der anschließende Ausbruch bestätigte die bullische Richtung. Geduld ermöglichte einen sauberen und sicheren Gewinn.

Anmerkung des Autors

*Eine der wertvollsten Lektionen im Trading ist, dass **auch Nichtgewinnen Gewinn ist** : Wer einen übereilten Einstieg vermeidet, spart Verluste und kann zu einem besseren Kurs einsteigen. Beim **Range-Bound-Trading** warte ich nach dem Pullback immer lieber auf die Marktbestätigung ; diese einfache Regel hat meine Ergebnisse deutlich verbessert.*





16.1 Rechteckiges Handelsmuster

Das **Rechteck** ist ein **seitliches** Konsolidierungsdiagrammmuster, das entsteht, wenn der Preis zwischen zwei horizontalen Linien liegt:

- **Unterstützung:** verbindet die letzten lokalen Minima.
- **Widerstand:** Verbindet die letzten lokalen Hochs.

Innerhalb dieses Korridors schwankt der Markt seitwärts und zeigt keinen klaren Aufwärts- oder Abwärtstrend. Das Muster spiegelt ein **vorübergehendes Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage wider** , bei dem keine der beiden Kräfte eindeutig überwiegt.

16.1.1 ***Bildung des Rechtecks***

1. Der Preis erreicht ein relevantes Hoch und fällt nach unten, wodurch das **erste Widerstandsniveau gebildet wird** .
2. Anschließend prallt es von einem Tief ab und legt das **Unterstützungsniveau fest** .
3. Von dort aus oszilliert der Markt mehrmals zwischen beiden Niveaus und konsolidiert die Spanne.

16.1.2 ***Operative Interpretation***

- **Bullischer Ausbruch:** Wenn der Preis über dem Widerstand schließt, wird dies oft als Zeichen einer Fortsetzung oder des Beginns eines Aufwärtstrends interpretiert.
- **Bärischer Ausbruch:** Wenn der Preis unter die Unterstützung fällt, gilt dies als Bestätigung des Verkaufsdrucks und einer Fortsetzung des Bärentrends.
- **Pullback** : In vielen Fällen kehrt der Preis nach einem Ausbruch zurück, um das durchbrochene Niveau zu testen, bevor er in Richtung des Ausbruchs weitersteigt.

16.1.3 ***Projektion von Zielen***

Die Ausbruchsprjektion wird üblicherweise berechnet, indem die **Höhe des Rechtecks** (Abstand zwischen Unterstützung und Widerstand) vom Ausbruchspunkt aus projiziert wird. Dieses Ziel bietet eine praktische Richtlinie für den erwarteten Gewinn.

16.1.4 ***Einschränkungen***

- Dies kann lange andauern, falsche Signale erzeugen und ungeduldige Händler frustrieren.
- Nicht alle Ausbrüche werden fortgesetzt: **Das Volumen und die Bestätigungskerze** sind der Schlüssel zur Unterscheidung eines echten Ausbruchs von einer Falle.

Anmerkung des Autors

*Rechtecke sind zu Handelsbeginn und vor wichtigen Nachrichten sehr häufig. Mein Rat: **Überstürzen Sie den ersten Ausbruch nicht** . Warten Sie auf eine Bestätigung durch Volumen oder eine weitreichende Kerze. So vermeiden Sie falsche Range-Brüche.*



17 Übung 16

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart tritt der Kurs in eine **seitwärts gerichtete Konsolidierungsphase** ein , die durch ein Rechteck klar definiert ist. Während dieser Phase:

- Der Preis schwankt zwischen **einer klaren Unterstützung** unten und **einem klar definierten Widerstand** oben.
- **Die Bollinger-Bänder verengen sich** , was auf eine geringe Volatilität hindeutet und einen möglichen Ausbruch vorwegnimmt.
- **langen Schatten** zu beobachten , die die Unentschlossenheit zwischen Käufern und Verkäufern widerspiegeln.

Der Markt wartet auf einen Katalysator, der dieses Gleichgewicht durchbricht.

Hypothese:

Die operative Logik in diesem Szenario besteht darin, vor einer Entscheidung **auf den Ausbruch aus dem Rechteck zu warten** . Bei einem starken Kursanstieg nach oben wäre die logische Vorgehensweise **ein Kauf** , bei dem der **Stop- Loss unterhalb des letzten Tiefs innerhalb der Spanne platziert wird** .

Ausführung:

Die Bestätigung wird abgewartet. Schließlich bricht der Kurs deutlich nach oben aus der Spanne aus, zeitgleich mit der **Eröffnung in Frankfurt (grüne Linie)** und kurz darauf **in London (blaue Linie)** . Diese Sitzungen bringen zusätzliche Volatilität mit sich und verstärken die bullische Dynamik. Der Kauf wird beim Ausbruch ausgeführt, wobei der Stopp gut geschützt unterhalb des Tiefs des Rechtecks liegt.

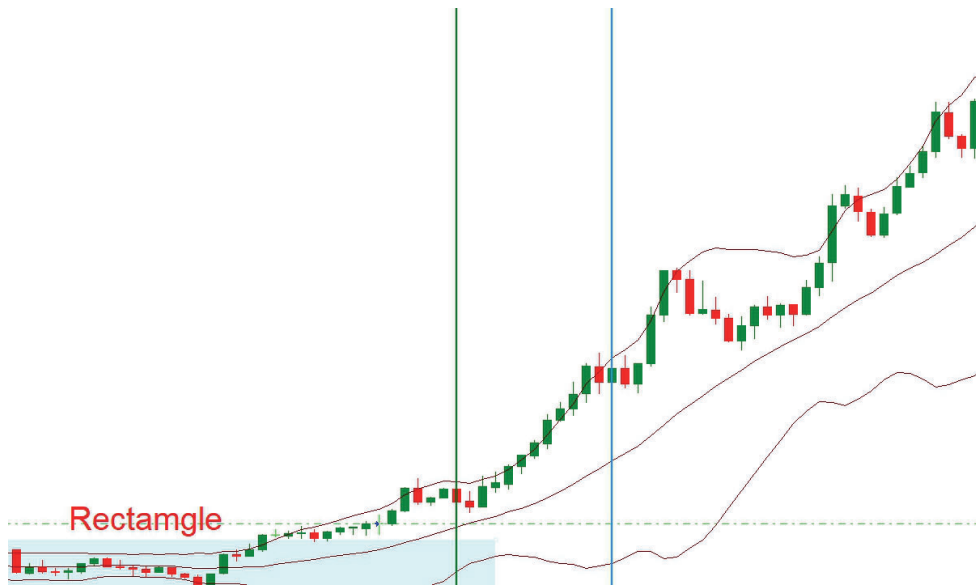
Lösung der Übung

Der Handel verlief **sehr positiv** : Der Ausbruch löste einen starken **Aufwärtstrend** aus, der einen Gewinn von ca. **+65 Pips** ermöglichte . Der stündliche Kontext (europäische Eröffnungen und Überschneidung mit Asien) verstärkte die Bewegung und bestätigte die Bedeutung des Handels mit bestätigten Ausbrüchen in Zeiten hoher Liquidität.

Anmerkung des Autors

*Rechtecke neigen in Phasen geringer Volatilität zu heftigen Ausbrüchen. Mein Rat ist, **nicht gleich beim ersten Fehlausbruch zuzuschlagen** , sondern auf eine Bestätigung durch Volumen und eine weitreichende Kerze zu warten. Fällt diese mit der Eröffnung der Handelssitzung zusammen, erhöht sich die Erfolgswahrscheinlichkeit.*





18 Übung 17

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart lässt sich ein sehr interessanter Kontext erkennen:

- Ein deutlicher **erster Aufwärtstrend** von A nach B.
- Ein **gegen den Trend verlaufender** , abfallender Bereich von A bis C, der ein **Flaggenmuster** bildet .
- Die Möglichkeit eines **harmonischen Musters AB=CD** , das mit der Hauptstruktur übereinstimmt.

Darüber hinaus tritt die Formation während der **Eröffnungen in Frankfurt und London auf** (grüne und blaue vertikale Linien), was **zu hoher Volatilität und Liquidität führt** , Faktoren, die Ausbrüche häufig verstärken.

Hypothese:

Die Flagge ist ein klassisches **bullisches Fortsetzungsmuster** . Wenn wir dazu noch die mögliche Projektion von AB=CD hinzufügen, erhöht sich die Erfolgswahrscheinlichkeit deutlich. Die operative Hypothese besteht darin, **einen Long-Trade zu eröffnen, wenn die Kerze den**

Bereich zwischen B und C durchbricht , und den Stop- Loss unter dem Tief von C zu platzieren .

Ausführung:

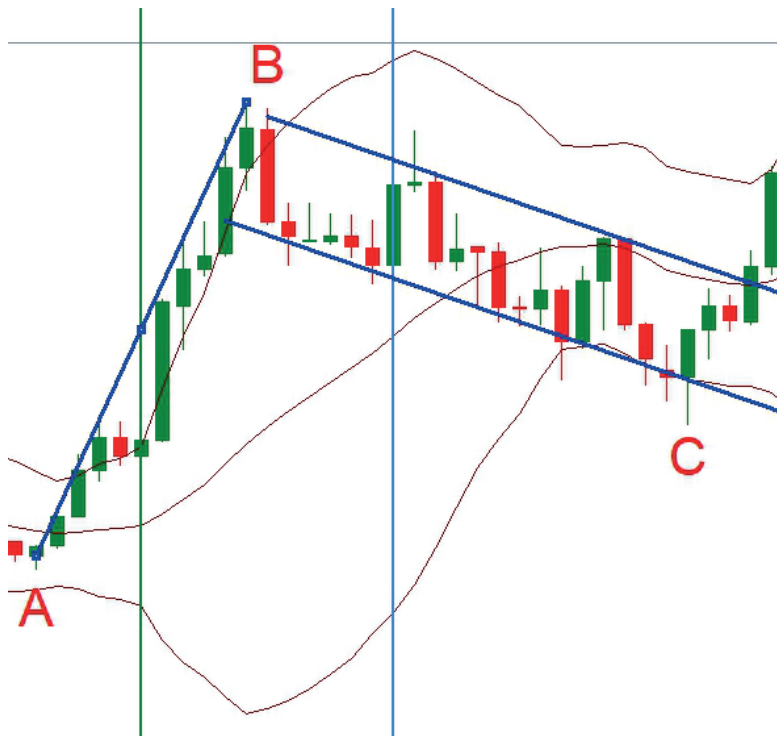
Der Kaufhandel wird nach dem Durchbruch der Flagge ausgeführt. Der Preis reagiert positiv und generiert mehrere **aufeinanderfolgende grüne Kerzen** , die die anhaltende Aufwärtsdynamik bestätigen. Der Handel bleibt offen, solange die Preisentwicklung Stärke zeigt und keine Anzeichen einer Trendwende erkennbar sind.

Lösung der Übung

Der Handel erwies sich als **sehr erfolgreich** , da das Zusammentreffen der Muster (Flagge + $AB=CD$) und die volatile europäische Eröffnung einen Einstieg mit hoher Wahrscheinlichkeit ermöglichten. Die anschließende Aufwärtsbewegung bestätigte die technische Analyse und ermöglichte einen erheblichen Gewinn bei kontrolliertem Risiko.

Anmerkung des Autors

*Flaggen gehören zu den zuverlässigsten Mustern, wenn sie sich nach einem klaren Impuls **bilden** . Entscheidend ist jedoch nicht nur, sie zu erkennen, sondern **darauf zu warten, dass der Ausbruch in einer Phase hoher Liquidität (wie in Frankfurt oder London) erfolgt** . Das Zusammentreffen mit einem harmonischen Muster, wie in diesem Fall $AB=CD$, erhöht die Erfolgswahrscheinlichkeit zusätzlich.*



18.1 Muster AB = CD

Das **AB=CD-Muster** ist eines der grundlegendsten und zugleich nützlichsten harmonischen Muster im Handel. Es zeichnet sich durch seine **symmetrische Struktur aus vier Punkten (A, B, C und D)** und **drei Kursschwankungen (AB, BC und CD)** aus. Auf dem Chart ähnelt dieses Muster einem klar definierten „Blitz“ oder Zickzack.

Die Bedeutung des Musters liegt im **Punkt D**, der als **wichtige Umkehrzone** gilt. Wenn der Preis dieses Niveau erreicht, besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit einer Umkehr, was das Muster zu einem sehr wertvollen Signal für die Antizipation von Markteintritten macht.

18.1.1 *Mustermechanik*

1. **AB-Bein:** Anfängliche, starke, klare Bewegung, die die Richtung des Musters vorgibt.
2. **BC-Bein:** Teilkorrektur von AB, normalerweise bei Fibonacci-Retracements (38,2 % bis 61,8 %).
3. **Abschnitt CD:** Erweiterung, die die Länge des Abschnitts AB ($AB \approx CD$) repliziert und so die Symmetrie des Musters vervollständigt.
4. **Punkt D:** potenzielle Umkehrzone, in der der Markt normalerweise reagiert.

18.1.2 *Operative Interpretation*

- Das Muster wird als eine **dreiwellige Korrektur** innerhalb eines breiteren Trends verstanden.
- Sobald die CD-Strecke abgeschlossen ist, nimmt der Preis normalerweise wieder die Richtung des Haupttrends an.
- Der **Stop- Loss** wird direkt hinter Punkt D platziert, um die Zahl im Falle eines Scheiterns ungünstig zu machen.
- **Gewinnziele** werden typischerweise bei mittleren CD-Rückzügen oder bei vorherigen relevanten Hochs/Tiefs gesetzt.

18.1.3 *Bedeutung im Handel*

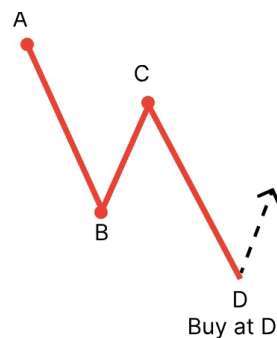
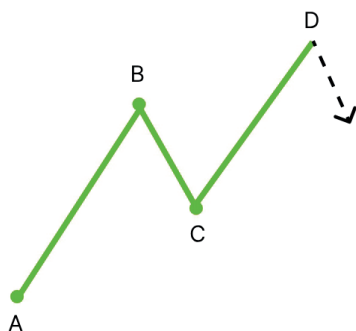
Das AB=CD-Muster wird sowohl bei bullischen als auch bei bärischen Bewegungen verwendet.

- **In bullischen Kontexten:** D markiert eine mögliche Kaufzone.
- **In bärischen Kontexten:** D funktioniert als Verkaufssignal.

Sein großer Vorteil besteht darin, dass es einen **klaren Rahmen für Einstieg, Stopp und Ziele** bietet und so ein sehr definiertes Risikomanagement ermöglicht.

Anmerkung des Autors

*Das AB=CD-Modell ist das **Tor zur Welt der harmonischen Muster**. Meine Empfehlung: Verwenden Sie es zunächst auf größeren Zeitrahmen (H1, H4, Täglich), wo die „Symmetrie“ klarer und zuverlässiger ist. Auf kleineren Zeitrahmen gibt es zu viele Fehllalarme.*



19 Übung 18

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Chart von EUR/USD lässt sich bei der Darstellung der Trends ein **Kopf-Schulter-Muster (HCH)** erkennen :

- **Linke Schulter** nach einem ersten Stoß markiert.
- **Kopf** durch ein höheres Maximum gebildet.
- **Die rechte Schulter** ist niedriger , was den Verlust der bullischen Stärke bestätigt.

Halslinie ist eingezeichnet , ein wichtiger Bezugspunkt zur Validierung der Figur.

Hypothese:

Der HCH ist ein klassisches **bärisches Umkehrmuster** . Die zugrunde liegende Hypothese besteht darin, **beim Ausbruch aus der Nackenlinie zu verkaufen** , mit einem **Stop- Loss über dem letzten Hoch (rechte Schulter)** . Das **Ziel** wird definiert, indem der Abstand zwischen Kopf und Nackenlinie nach unten projiziert wird.

Ausführung:

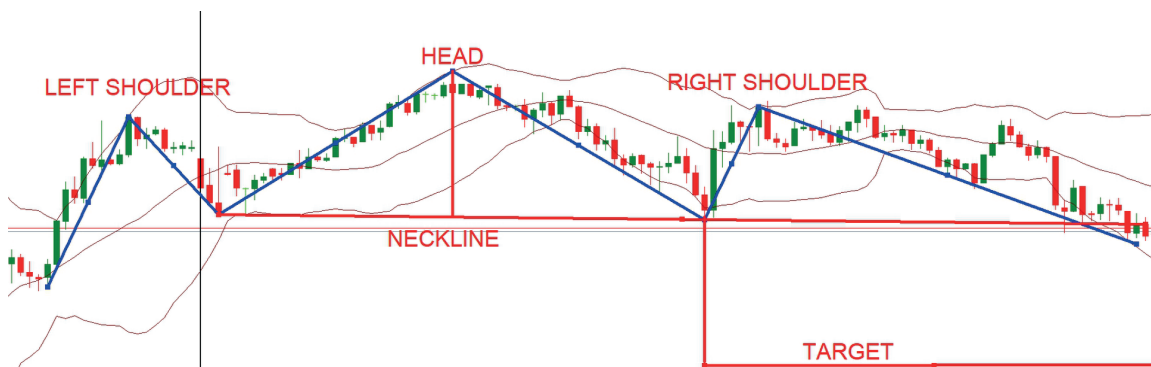
Der Verkauf wird beim Ausbruch der Nackenlinie ausgeführt. Der Kurs reagiert stark, entwickelt mehrere **aufeinanderfolgende rote Kerzen** und bewegt sich direkt auf das prognostizierte Ziel zu, ohne nennenswerte Rückschläge. Das Risiko-Ertrags-Verhältnis war dank der Klarheit des Musters **ausgezeichnet (2,5–3 zu 1)** .

Lösung der Übung

Der Handel wurde **vollständig ausgeführt** und traf das Ziel klar. Der HCH bewies erneut seine Effektivität als Umkehrmuster. Seine hohe Zuverlässigkeit, zusammen mit Flaggen, macht ihn zu einem der beliebtesten Muster bei technischen Händlern.

Anmerkung des Autors

*Das Geheimnis von HCH liegt darin, **geduldig zu sein und auf den Bruch der Nackenlinie zu warten**. Viele Trader steigen früh ein und geraten in eine Falle, wenn die rechte Schulter sich ausdehnt. Mein Rat: Warten Sie immer, bis die Kerze unterhalb der Nackenlinie schließt, und platzieren Sie Ihren Stopp oberhalb der rechten Schulter. Das ist die sicherste Art zu handeln.*



20 Übung 19

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Der **EUR/USD 5M -Chart** zeigt den Beginn eines **Aufwärtstrends** , der sich vom **unteren Bollinger-Band** bis zum **oberen Band** erstreckt. Anschließend erfolgt eine **Korrektur zum oberen Band** , gefolgt von einer erneuten Aufwärtsdynamik.

Die wichtigsten Punkte sind dargestellt:

- **0 = anfängliches Minimum .**
- **1 = posteriores Maximum .**
- **2 = minimale Korrektur .**

Nach Punkt 2 erscheinen **drei aufeinanderfolgende grüne Kerzen** , die **das Muster der drei weißen Soldaten** konfigurieren , und am Ende des Diagramms erscheint eine **rote Hammerkerze** mit einer bullischen Konnotation, die die positive Tendenz verstärkt.

Hypothese:

Das Zusammentreffen technischer Faktoren legt nahe, dass die logischste Vorgehensweise darin besteht, **nach der Bestätigung der „Drei weißen Soldaten“ zu kaufen** und den **Stop-Loss unter dem Tief von Punkt 2 zu platzieren**. Der Gesamttrend ist bullisch und die Candlestick-Muster erhöhen die Wahrscheinlichkeit einer Fortsetzung.

Ausführung:

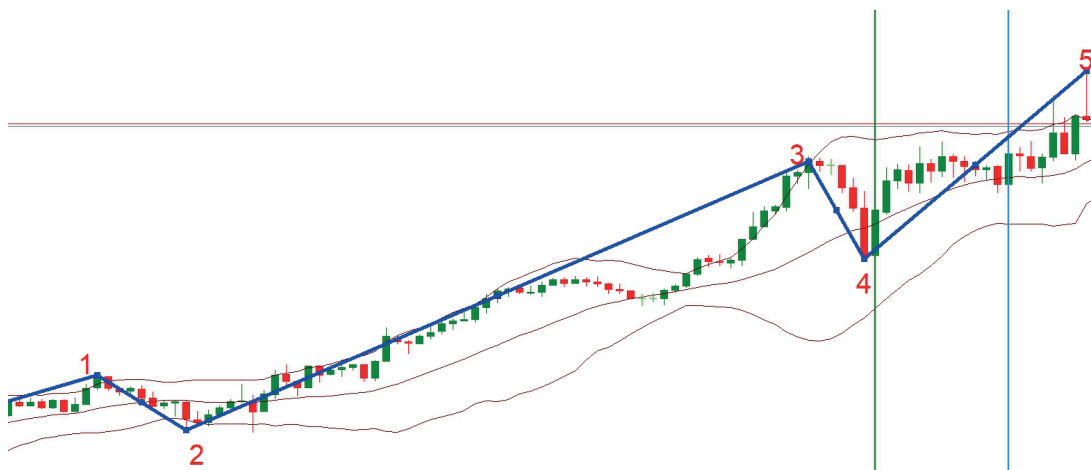
Der Kauf erfolgt im optimalen Bereich. Der Preis reagiert stark und entwickelt einen **anhaltenden Impuls bis zum Punkt 3** , gefolgt von einem weiteren Anstieg bis zum **Punkt 4** und schließlich bis zum **Punkt 5**. Die dynamische Steuerung der Operation durch **Preisaktionen** ermöglicht es, die Position im Trend zu halten und teilweise oder vollständige Ausstiege zu optimieren.

Lösung der Übung

Der Handel erwies sich als **sehr erfolgreich** , mit einem klaren Trend und gut definierten Mustern. Der Einstieg wurde durch mehrere Signale unterstützt (Trend, Drei weiße Soldaten, Hammer und Bollinger-Band), und das aktive Management des Handels ermöglichte ein **sehr hohes Risiko-Ertrags-Verhältnis** .

Anmerkung des Autors

*Wenn das Muster der **drei weißen Soldaten** auftritt , ist es nicht nur wichtig, einzusteigen, sondern auch das Volumen und die Nähe zu wichtigen Widerstandsniveaus zu beobachten . Wenn während der Korrektur auch ein bullischer Hammer auftritt, wird das Signal noch stärker. Der Schlüssel liegt darin, Muster, Trend und Kontext zu kombinieren.*



20.1 Schwarze Krähen und weiße Soldaten

Die Muster „**Drei schwarze Krähen**“ und „**Drei weiße Soldaten**“ sind in der technischen Analyse weithin anerkannte japanische Candlestick-Muster. Beide Muster bestehen aus **drei aufeinanderfolgenden Kerzen**, deren Stärke in der Kontinuität der Dynamik liegt, die sie repräsentieren.

Das Interessante an diesen Mustern ist, dass sie je nachdem, wo sie sich im Diagramm bilden, eine **doppelte Interpretation haben können**:

- Als **Fortsetzungsmuster** verstärken sie den vorherigen Trend.
- Als **Umkehrmuster** markieren sie eine mögliche Trendwende.

20.1.1 ***Drei schwarze Krähen***

- Sie werden gesetzt, wenn nach einer Aufwärtsbewegung **drei aufeinanderfolgende bärische Kerzen erscheinen**.
- Jede Kerze öffnet sich innerhalb des Körpers der vorherigen und schließt in der Nähe ihres Tiefs.
- Sein Auftreten deutet auf **anhaltenden Verkaufsdruck hin** und lässt normalerweise eine rückläufige Trendwende erwarten.

Operative Interpretation:

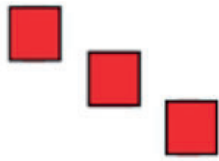
- In einem Aufwärtstrend kann seine Präsenz vor einer **Abnahme der Dynamik warnen**.
- In einem konsolidierten Abwärtstrend verstärken sie die Kontinuität der Abwärtsbewegung.

20.1.2 ***Drei weiße Soldaten***

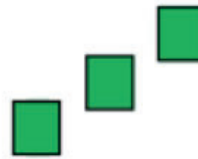
- Sie werden mit **drei aufeinanderfolgenden bullischen Kerzen** nach einer bärischen Phase gebildet.
- Jede Kerze öffnet sich innerhalb des Körpers der vorherigen und schließt in der Nähe ihres Höchststands.
- Sie spiegeln **einen konstanten Kaufdruck wider**, der eine bullische Trendwende erwarten lässt.

Operative Interpretation:

- In einem Abwärtstrend deuten sie auf eine **Änderung der Tendenz hin zu einer Hausse hin**.
- In einem bestätigten Aufwärtstrend verstärken sie die Kontinuität der Dynamik.



Three Black Crow



Three White Soldiers

20.1.3 *Validierungsschlüssel*

- Beide Muster sind am zuverlässigsten, wenn sie in relevanten **Unterstützungs- oder Widerstandszonen auftreten.**
- **einer Volumenzunahme oder einem Ausbruch aus gleitenden Durchschnitt** einhergehen .
- Der **Kontext** (vorheriger Trend und Position im Diagramm) bestimmt, ob es sich um eine Fortsetzung oder eine Umkehr handelt.

Anmerkung des Autors

Diese Muster sind sehr anschaulich und leicht zu erkennen, sollten aber nicht isoliert betrachtet werden. Meine Empfehlung: **Kombinieren Sie sie immer mit wichtigen Marktniveaus und zusätzlichen Zusammenhängen** (Bollinger, gleitende Durchschnitte, Preisstrukturen). Ein klares Signal im Kontext ist viel mehr wert als drei perfekte Kerzen in der Mitte einer Spanne.

21 Übung 20

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Chart von EUR/USD ist ein **starker Preisrückgang zu erkennen**, der mit der Eröffnung in New York zusammenfällt (orangefarbene vertikale Linie), was auf die Auswirkungen eines fundamentalen Nachrichtenereignisses hindeutet.

- Der Abstieg erfolgt in **zwei Phasen** :
 1. Drei kräftige rote Kerzen in einer Reihe.
 2. Kurze Pause und weiter mit neuen intensiv roten Kerzen.
- erscheint eine **hammerartige Kerze** mit einem langen Docht , gefolgt von **vier aufeinanderfolgenden grünen Kerzen** , was darauf hinweist, dass der rückläufige Druck möglicherweise beendet ist und ein Rückzug beginnt.

Hypothese:

Wir wenden die **Fibonacci-Retracement-Levels (0–100)** auf den Rückgang an: 23,6 %, 38,2 %, 50 % und 61,8 %.

Die Betriebshypothese besteht darin, in Erwartung eines Pullbacks auf mittlere Fibonacci-Levels **zu kaufen , mit dem Stop- Loss unter dem 0-Level und dem Hauptziel beim 50%-Retracement .**

Ausführung:

Der Kauf wird nach Bestätigung durch den Hammer und die grünen Kerzen eröffnet. Der Kurs tritt in eine **Seitwärtskonsolidierungsphase ein** , bricht anschließend aber nach oben aus und überschreitet dabei sogar das **50%-Retracement** . Während des Impulses bleibt der Kurs an der **Spitze der Bollinger-Bänder** , was den Handel leichter handhabbar macht.

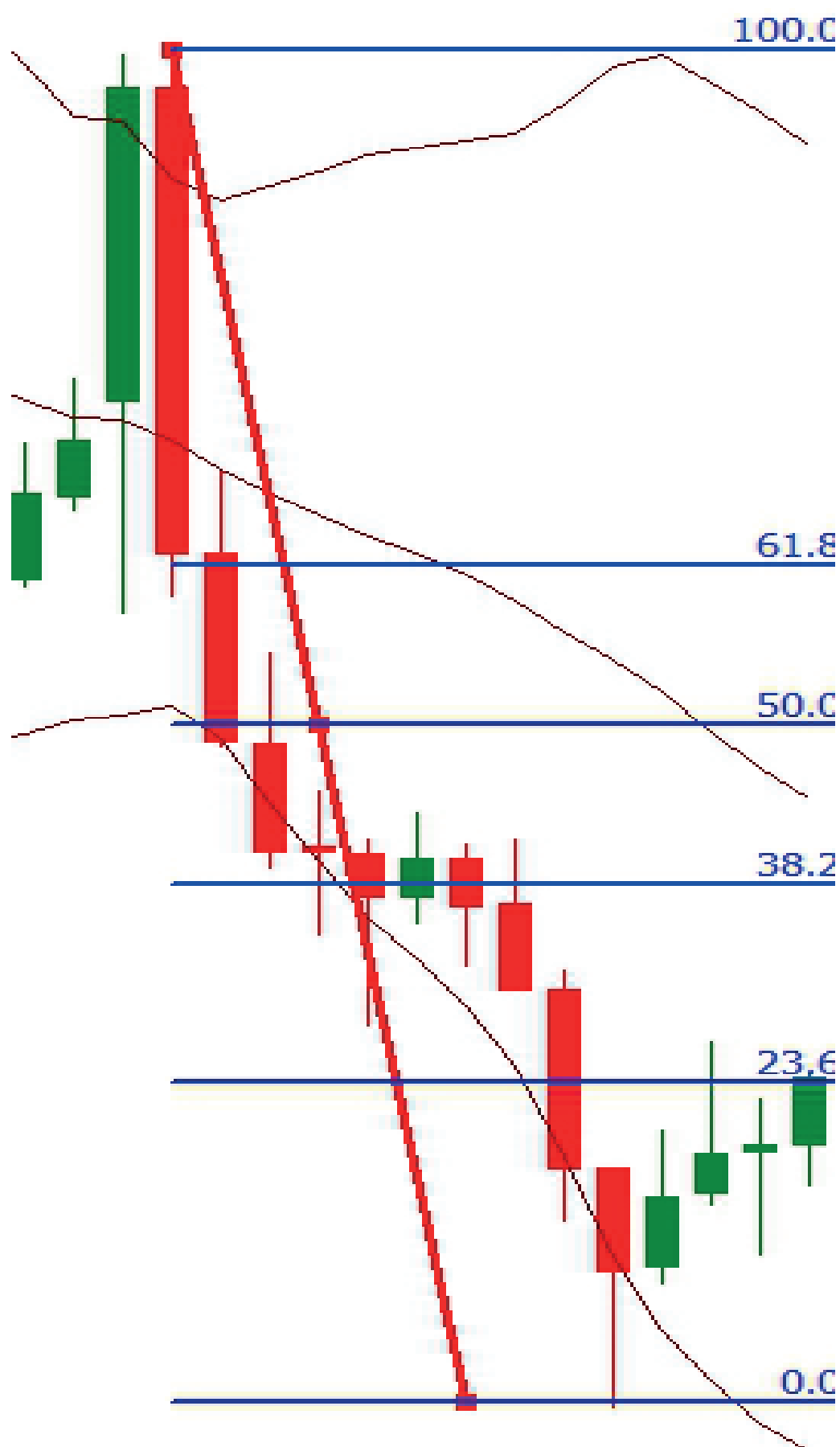
Lösung der Übung

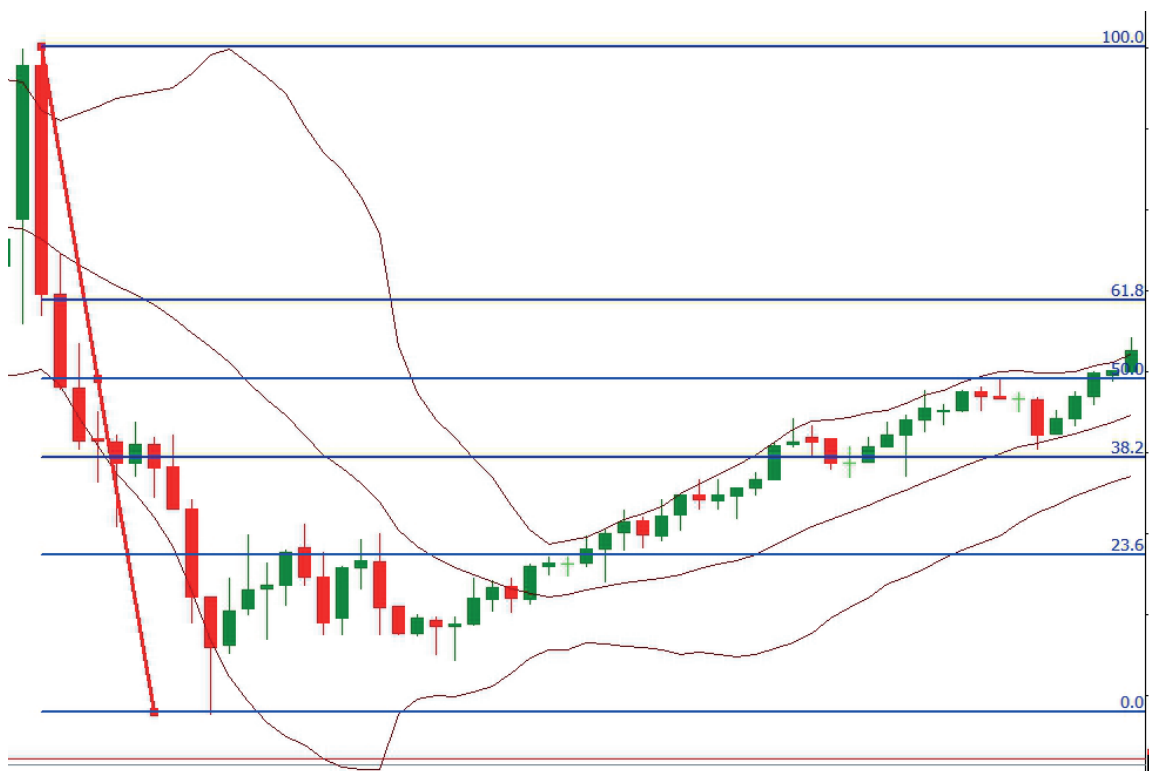
Die Operation war **erfolgreich und profitabel** :

- Der Preis erreichte die 50%-Korrektur, ohne sich dem Stopp zu nähern.
- Die Strategie funktionierte gut, indem man mit dem Einstieg das Ende der Nachrichten abwartete.
- Das technische Management mit Bollinger und Fibonacci ermöglichte einen klaren Rahmen für die Operation.

Anmerkung des Autors

*Viele Händler handeln lieber **nicht aufgrund von Nachrichten** und warten auf den darauffolgenden Rückgang. Die Nutzung **der Fibonacci-Niveaus (50 %–61,8 %)** nach einer starken Bewegung ist eine einfache, aber effektive Strategie. Sie ermöglicht den Einstieg bei ruhigerem Markt und einem sehr günstigen Risiko-Ertrags-Verhältnis.*





21.1 Fibonacci-Retracements

In der technischen Analyse sind **Fibonacci-Retracements** eines der am häufigsten verwendeten Werkzeuge zur Identifizierung potenzieller **Unterstützungs- und Widerstandszonen** sowohl in Aufwärts- als auch in Abwärtstrends. Diese Niveaus basieren auf der berühmten Fibonacci-Folge und spiegeln Kennzahlen wider, die häufig auf den Finanzmärkten auftreten.

21.1.1 Grundkonzept

Fibonacci-Retracements deuten darauf hin, dass der Preis nach einer **starken Richtungsbewegung** (ob bullisch oder bärisch) typischerweise **teilweise korrigiert**, bevor er in die ursprüngliche Richtung weiterläuft. Diese Korrekturen neigen dazu, zu pausieren oder mit bestimmten Raten zu reagieren, die Händlern als Richtlinie für die Planung ihrer Trades dienen.

21.1.2 Hauptebenen

Die wichtigsten Rückschläge sind:

- **23,6 %** → Sehr flache Korrektur; erscheint in extrem starken Trends.
- **38,2 %** → Typische Korrektur solider Bewegungen.
- **50 %** → ist keine Fibonacci-Zahl, gilt aber als wichtige psychologische Zahl.
- **61,8 %** → bekannt als „Goldener Schnitt“, ist dies das Niveau, das von Händlern am genauesten verfolgt wird und gilt als „goldene Zone“ für eine Umkehr.
- **100 %** → bedeutet vollständige Rückverfolgung der ursprünglichen Bewegung.

21.1.3 *Berechnung und praktische Anwendung*

1. **Tiefstpunkt (Swing Low)** und ein **Höchstpunkt (Swing High)** des Preises ermittelt .
2. Auf der Handelsplattform wird eine Grenze zwischen den beiden Extremen gezogen.
3. Die Software generiert automatisch **Retracement-Levels** .

Händler verwenden diese Ebenen, um:

- Planen Sie **Einträge bei Rückzügen** innerhalb von Trends.
- Setzen Sie **Gewinnziele (nehmen Gewinn)** .
- Bestimmen Sie logische Stop- **Loss -Zonen** im Falle einer Ungültigkeit.

21.1.4 *Verbindung mit anderen Theorien*

Fibonacci-Retracements wirken nicht isoliert. Sie werden kombiniert mit:

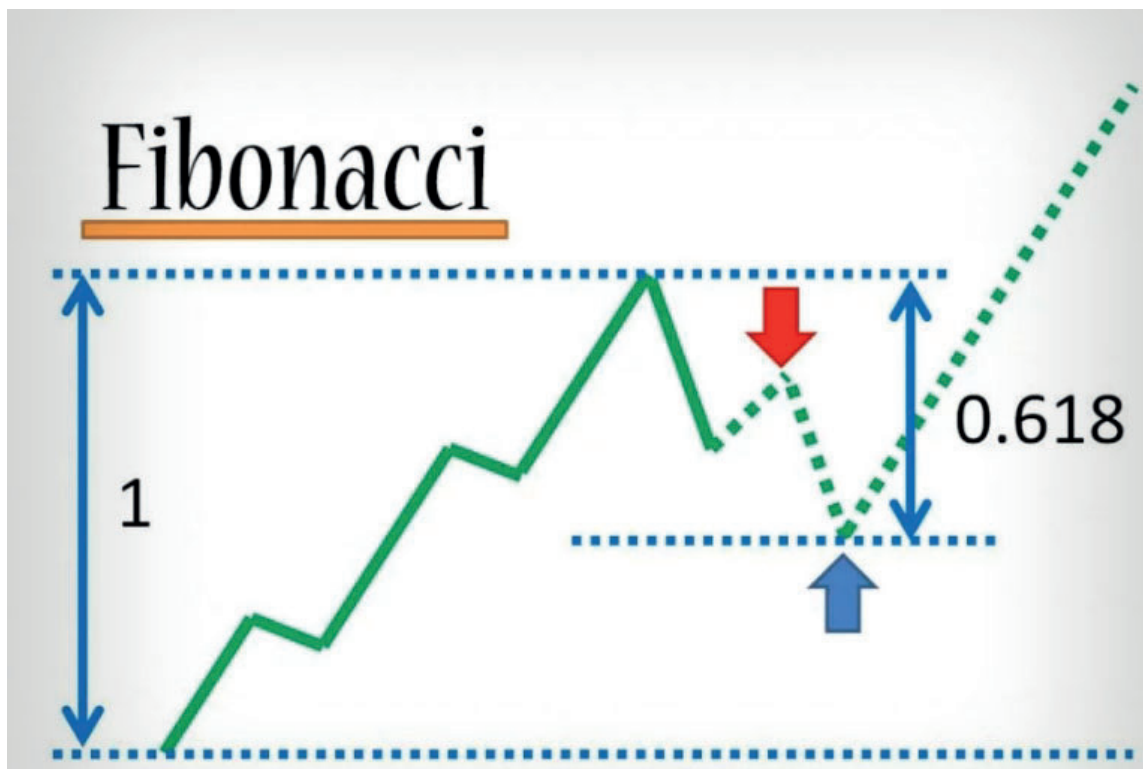
- **Harmonische Muster** (z. B. Gartley , $AB=CD$).
- **Elliott-Wellen** , bei denen Rückzüge dabei helfen, korrigierende Unterwellen zu identifizieren .
- **Preisbänder und Indikatoren** , die wichtige technische Niveaus bestätigen.

21.1.5 *Einschränkungen*

Obwohl Fibonacci-Retracements weit verbreitet sind, garantieren sie allein keine Ergebnisse. Ihre Zuverlässigkeit steigt, wenn sie mit **Preisbewegungen, Candlestick-Mustern, Volumen oder gleitenden Durchschnitten** kombiniert werden .

Anmerkung des Autors

*Fibonacci-Retracements sind ein **Leitfaden** und kein eigenständiges Einstiegssignal . Ich empfehle, sie immer in **Verbindung mit der Marktstruktur zu verwenden** : Wenn ein Fibonacci-Level mit einer vorherigen Unterstützung/einem vorherigen Widerstand oder einem klaren Candlestick-Muster übereinstimmt, haben Sie eine Chance mit hoher Wahrscheinlichkeit.*



22 Übung 21

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Chart des EUR/USD-Kurses führte die **Eröffnung in New York (orangefarbene vertikale Linie)** zu einer starken Rallye. Die Analyse wird jedoch durchgeführt, wenn sich der Markt dem **Ende der New Yorker Sitzung** und den **täglichen Forex-Veränderungen** nähert, also Zeiten, in denen die Liquidität abnimmt und die Volatilität unregelmäßig ansteigen kann.

Hypothese:

Die Betriebshypothese besteht darin, **in diesem Zeitraum keine Trades zu eröffnen**, da das Risiko unvorhersehbarer Bewegungen größer ist. Die Strategie besteht darin, auf die Eröffnung einer aktiveren Sitzung (z. B. in London oder New York am nächsten Tag) zu warten, in der Liquidität und Richtung klarer sind.

Ausführung:

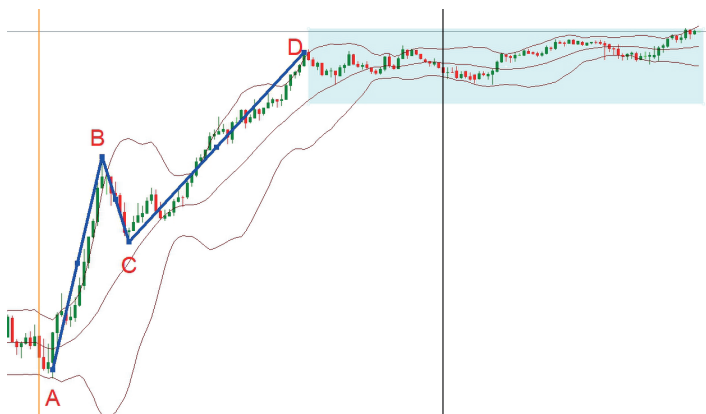
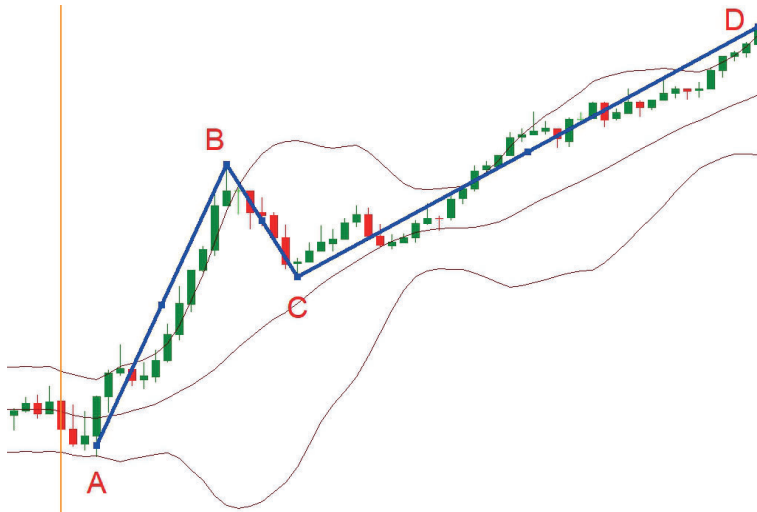
Anstatt Positionen zu eröffnen, wird der Chart analysiert und ein **ABCD-Muster identifiziert**, bei dem die AB- und CD-Beine ungefähr gleich sind. Der Kurs bewegt sich dann **seitwärts**, was durch ein hellblaues Rechteck im Chart bestätigt wird. Dieses Verhalten bestätigt die Entscheidung, zum Handelsschluss nicht zu handeln, da der Markt in eine Konsolidierungsphase ohne klare Richtung eingetreten ist.

Lösung der Übung

Die Entscheidung, **nicht zu handeln**, war die richtige. Der Kurs blieb während der asiatischen Sitzung seitwärts, mit geringer Bewegung und ohne hochwahrscheinliche Gelegenheiten. Diese Bestätigung zeigt, dass es **genauso wichtig ist, zu wissen, wann man nicht handeln sollte, wie zu wissen, wann man einsteigen sollte**, da es unnötige Handelsgeschäfte in Zeiten geringer Liquidität verhindert.

Anmerkung des Autors

*Beim Trading zahlt sich Geduld aus. Zu wissen, **wann man nicht handeln sollte**, ist eine der schwierigsten Fähigkeiten. Das Vermeiden von Late-Day-Trading und das Abwarten der Eröffnung in London oder New York macht oft den Unterschied zwischen einem disziplinierten Trader und einem, der sich von seiner Ungeduld überwältigen lässt.*



23 Übung 22

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Das **EUR/USD 5M- Chart** enthält den **RSI- Indikator** , der ausschließlich zur Erkennung von Divergenzen dient. Bei der Analyse der Kerzen werden zwei aufeinanderfolgende Hochs identifiziert:

- Beim **Preis** ist das zweite Hoch (2) **höher** als das erste (1).
- Beim **RSI** ist es umgekehrt: Das zweite Hoch ist **niedriger** als das erste.

Dies stellt eine **klassische bärische Divergenz** dar . Darüber hinaus bestätigt das Candlestick-Chart ein **Doppeltop** , was die Möglichkeit einer möglichen Trendumkehr verstärkt.

Hypothese:

Das Zusammentreffen der **Divergenz des RSI und eines Doppeltops** erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Trendwende von bullisch zu bärisch. Die operative Hypothese besteht darin , **nach Bestätigung des zweiten Tops zu verkaufen** und den **Stop- Loss über dem letzten Hoch zu platzieren** .

Ausführung:

Der Verkauf wird ausgeführt, und der Preis beginnt einen **starken und anhaltenden Rückgang** . Der Handel wird gesteuert, indem die Preisentwicklung verfolgt und der Ausstieg anhand der Retracement-Kerzen angepasst wird. Der Abwärtstrend entwickelt sich, ohne das Szenario zu entkräften, sodass Gewinne erzielt werden können.

Lösung der Übung

Der Handel verlief **sehr positiv** und bestätigte die Nützlichkeit der RSI-Divergenz als Bestätigung. Die rückläufige Bewegung war signifikant, und die Kombination mit dem Doppeltop-Muster verstärkte die Zuverlässigkeit des Signals. Aktives Exit-Management ermöglichte die Gewinnmaximierung.

Anmerkung des Autors

*Der RSI eignet sich hervorragend zum Erkennen von **Divergenzen an wichtigen Punkten** , seine isolierte Verwendung kann jedoch gefährlich sein. Meine Empfehlung: **Verwenden Sie ihn nur als zusätzlichen Filter in Verbindung mit Preisaktionsmustern (Doppeltops, Kopf-Schulter-Formationen, Unterstützungs- und Widerstandsniveaus)**. Dies erhöht seine Zuverlässigkeit exponentiell.*





23.1 Der RSI-Indikator

Der **RSI (Relative Strength Index (RSI)** ist ein von J. Welles Wilder entwickelter technischer Oszillator, der standardmäßig auf **14 Perioden eingestellt** ist . In diesem Handbuch verwenden wir ihn ausschließlich zur **Divergenzerkennung** , da er in dieser Funktion wertvolle Signale zur Vorhersage möglicher Marktumkehrungen liefert.

23.1.1 *Bullische Divergenzen*

- **Beschreibung:** Sie treten während eines **Abwärtstrends auf** , wenn der Preis einen neuen Tiefstand erreicht, der RSI jedoch einen höheren Tiefstand als den vorherigen aufweist.
- **Interpretation:** Diese Entkopplung zwischen Preis und Indikator zeigt, dass der Verkaufsdruck nachlässt. Dies könnte eine **bullische Trendwende** oder, falls dies nicht gelingt, zumindest einen deutlichen Aufwärtstrend ankündigen.

23.1.2 *Bärische Divergenzen*

- **Beschreibung:** Sie bilden sich in einem **Aufwärtstrend** , wenn der Preis ein neues Hoch erreicht, der RSI jedoch das vorherige Hoch nicht überschreitet.

- **Interpretation:** Dieser Verlust der Synchronizität deutet auf eine Erschöpfung des Kaufdrucks und den möglichen Beginn einer **bärischen Umkehr** oder Abwärtskorrektur hin.

23.1.3 *Allgemeine Überlegungen*

- Divergenzen sind **am Ende eines Trends am zuverlässigsten** , wenn der Markt Anzeichen von Erschöpfung zeigt.
- Sie sollten immer in **Verbindung mit der Preisentwicklung** (Doppelspitzen/-tiefs, Kopf-Schulter-Formationen, Unterstützungen oder Widerstände) analysiert werden.
- Der RSI sollte nicht isoliert interpretiert werden: Alleine kann er, insbesondere in seitlichen Phasen, falsche Signale erzeugen.

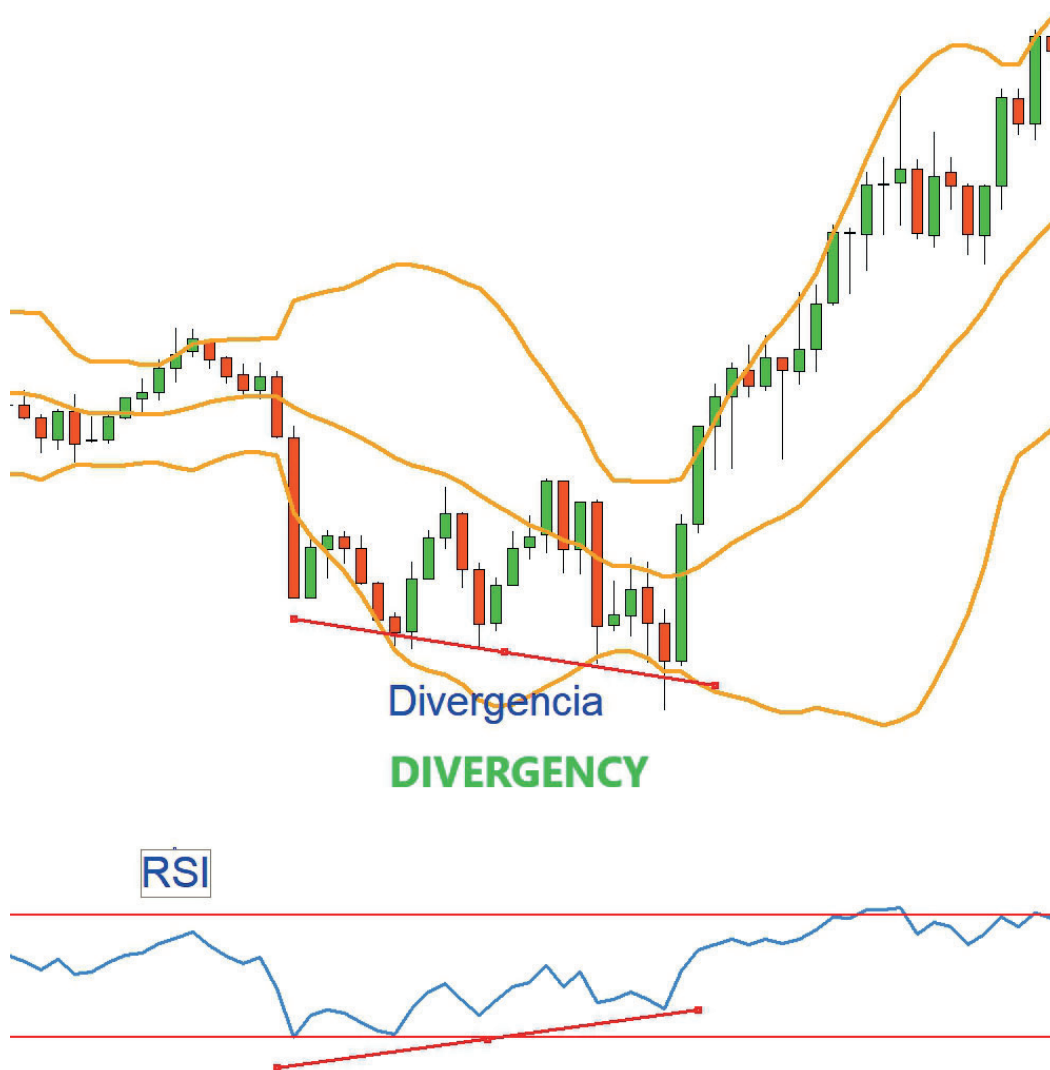
23.1.4 *Bedeutung in der technischen Analyse*

RSI-Divergenzen liefern **frühzeitige Umkehrsignale** und antizipieren oft, was der Candlestick-Chart später bestätigt. Dieser Vorteil ermöglicht dem Händler:

- Passen Sie Ihre Strategien an, bevor der Markt eine Änderung bestätigt.
- Verstärken Sie die Eingänge in kritischen Bereichen.
- Verbessern Sie das Risikomanagement mit präziseren Stopps.

Anmerkung des Autors

*Der RSI ist eines der wenigen Tools, das bei richtiger Anwendung **den Preis „vorwegnehmen“ kann** . Dabei ist jedoch Vorsicht geboten: Ich vertraue nur Divergenzen, die mit **wichtigen Niveaus oder bestätigten Mustern in der Preisentwicklung übereinstimmen** . Erst dieses Zusammentreffen macht aus einem Signal eine echte Handelsmöglichkeit.*



24 Übung 23

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart ist eine starke und schnelle Abwärtsbewegung erkennbar. Vor diesem Rückgang ist eine bullische Kerze zu sehen, die zur Markierung der Verkaufsblockorder dient .

- Vom Anfang bis zum Ende der Kerze wird ein Rechteck gezeichnet.

- Dieser Block stellt den Bereich dar, in dem Institutionen wahrscheinlich Teilverkaufsaufträge erteilt haben und in dem sie bei einer Kurserholung weitere Positionen erneut ausführen könnten.

Hypothese:

Die Strategie besteht darin, **die Rückkehr des Kurses zum Orderblock abzuwarten und** einen Short-Einstiegspunkt zu suchen. Die technische Konvergenz wird durch das Vorhandensein einer **Morning-Star-ähnlichen Formation** und einer **verschlingenden roten Kerze** innerhalb des markierten Bereichs verstärkt. Obwohl das Muster nicht perfekt ist, deutet die Kursentwicklung auf eine Ablehnung im institutionellen Block hin.

Die Betriebshypothese besteht darin, **im Orderblocktest zu verkaufen**, den **Stop-Loss über dem markierten Bereich zu platzieren** und die Operation basierend auf der Preisentwicklung und dem Verhalten der Bollinger-Bänder zu steuern.

Ausführung

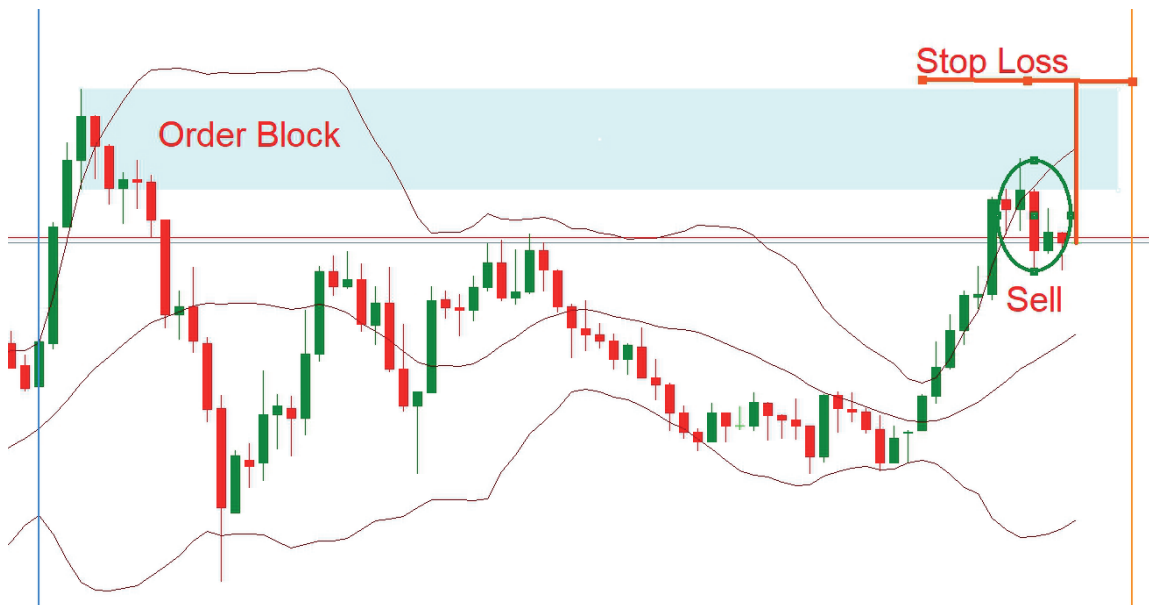
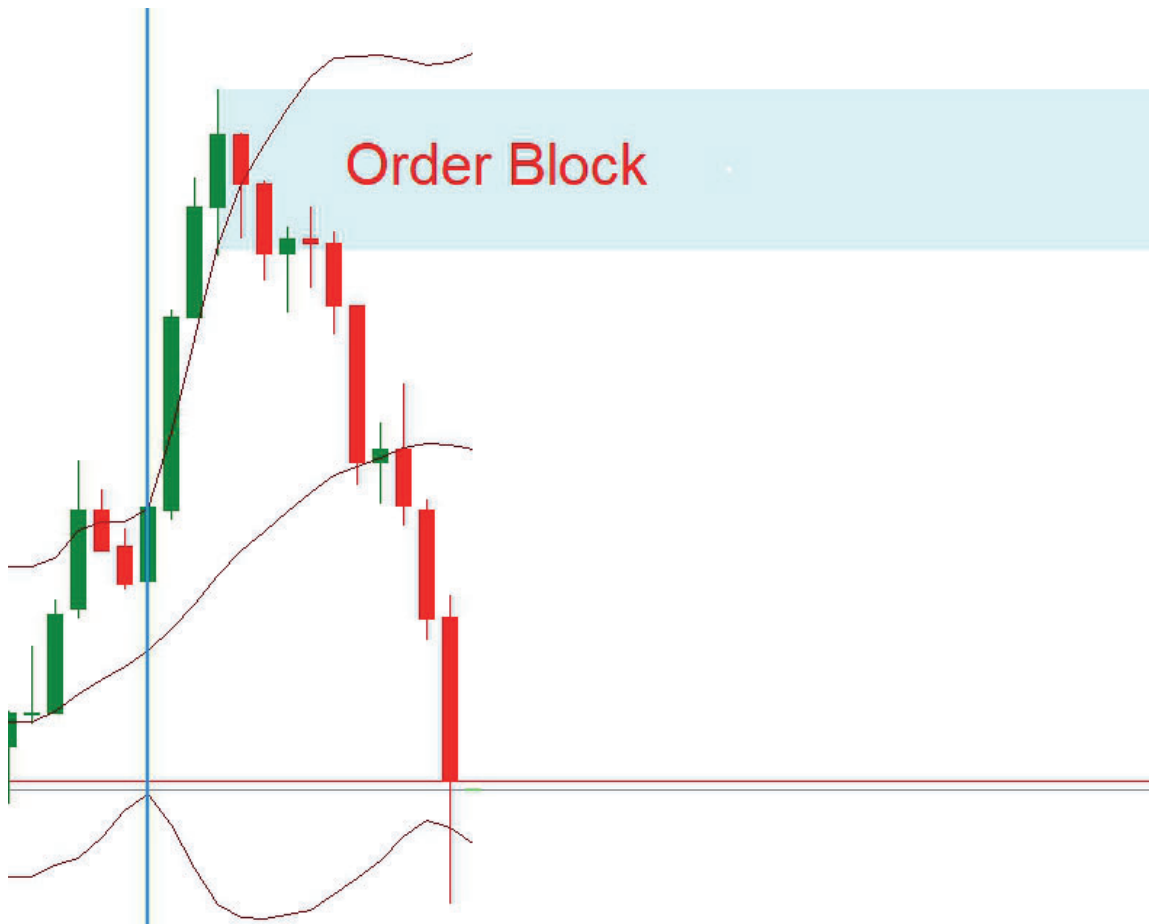
Der Verkauf wird ausgeführt, sobald die Ablehnung des Orderblocks bestätigt ist. Der Preis beginnt eine neue **Abwärtsbewegung**, die sich innerhalb des **unteren Bollinger-Bandes entwickelt** und den institutionellen Verkaufsdruck bestätigt. Der Handel bleibt aktiv, bis der Preis die Zielzone erreicht oder Anzeichen einer Korrektur zeigt.

Lösung der Übung

Der Handel war **sehr profitabel**, mit einem Risiko-Ertrags-Verhältnis von etwa **1:5**. **Der Orderblocktest**, kombiniert mit der Candlestick-Bestätigung und dem Bollinger-Banding, sorgte für ausreichend Konvergenz, um mit Zuversicht zu handeln. Der Handel zog sich in die Länge, doch als das Szenario eintrat, konsolidierte er sich als ein hochwahrscheinlicher, profitabler Handel.

Anmerkung des Autors

*Auftragsblöcke sind eines der wirkungsvollsten Werkzeuge des Smart Money-Konzepts, müssen jedoch durch Preisaktionen bestätigt werden. Eine verschlingende Kerze oder **ein** Ablehnungsmuster innerhalb des Blocks unterscheidet einen einfachen Pullback von einem **echten institutionellen Einstieg**.*





24.1 Die Auftragsblöcke

Auftragsblöcke sind bestimmte Bereiche im Chart, in denen sich eine große Anzahl an ausstehenden **Limit-Aufträgen konzentriert**. Diese Bereiche stellen wichtige Punkte institutionellen Angebots oder Nachfrages dar und fungieren oft als äußerst zuverlässige Unterstützungs- oder Widerstandszonen.

Sie werden durch Beobachtung der vorherigen Preisentwicklung ermittelt, wobei die Bereiche lokalisiert werden, in denen der Markt nach einer Pause eine **scharfe, gerichtete Bewegung zeigte**. Im Allgemeinen entspricht der Auftragsblock der letzten Kerze vor einem starken Impuls.

24.1.1 Arten von Auftragsblöcken

- **Bullischer Orderblock:**

Dies ist die **letzte bärische Kerze** vor einer deutlichen Aufwärtsbewegung. Die Handelslogik besteht darin, abzuwarten, bis der Preis in diese Zone zurückkehrt, um ausstehende Kaufaufträge zu sammeln, was einen Long-Trade mit hoher Wahrscheinlichkeit ermöglicht.

- **Bärischer Orderblock:**

Dies entspricht der **letzten bullischen Kerze** vor einer starken bärischen Bewegung. In diesem Fall kehrt der Preis typischerweise in die Zone zurück, in der ausstehende institutionelle Verkaufsaufträge ausgeführt werden, was Short-Einstiegsmöglichkeiten bietet.

24.1.2 *Preisdynamik*

In beiden Fällen trifft das Muster häufig zu:

- Der Preis kehrt in den als Auftragsblock gekennzeichneten Bereich zurück .
- Durch das „Sammeln“ ausstehender Aufträge wird der Haupttrend fortgesetzt.

Bei bullischen Charts führt dies zu einer **Erholung nach oben** , bei bärischen Charts zu einer **Fortsetzung des Rückgangs** .

24.1.3 *Operative Bedeutung*

Auftragsblöcke ermöglichen es Einzelhändlern, sich am institutionellen Fluss auszurichten und **Bereiche** zu antizipieren, in denen große Hände wahrscheinlich wieder Aufträge ausführen. Ihr Wert steigt in Kombination mit:

- **Ablehnungs-Candlestick-Muster** innerhalb des Blocks.
- **Bollinger-Bänder** oder **gleitende Durchschnitte** als Bestätigung.
- **Sitzungskontext** (Eröffnung in London oder New York).

Anmerkung des Autors

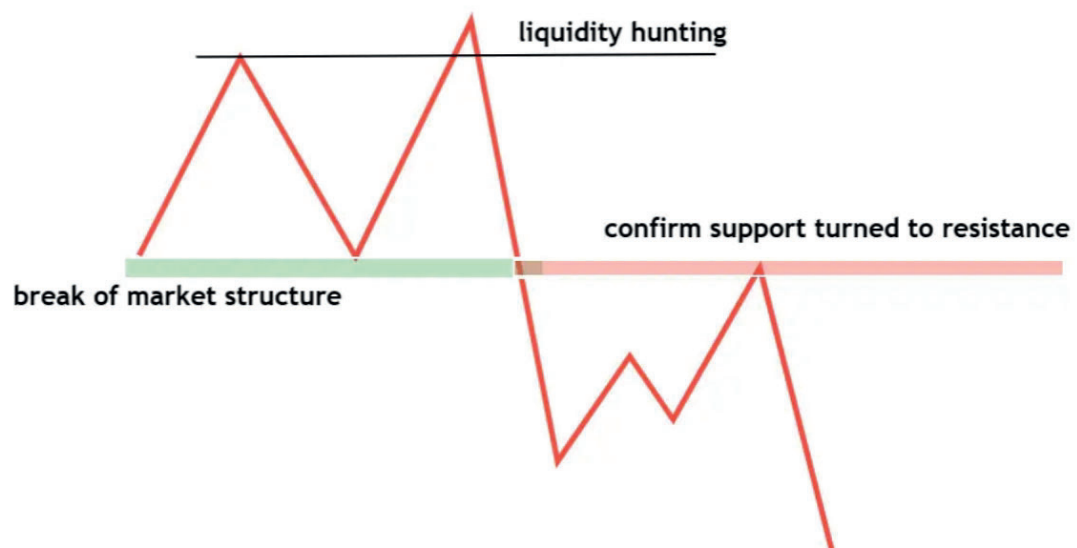
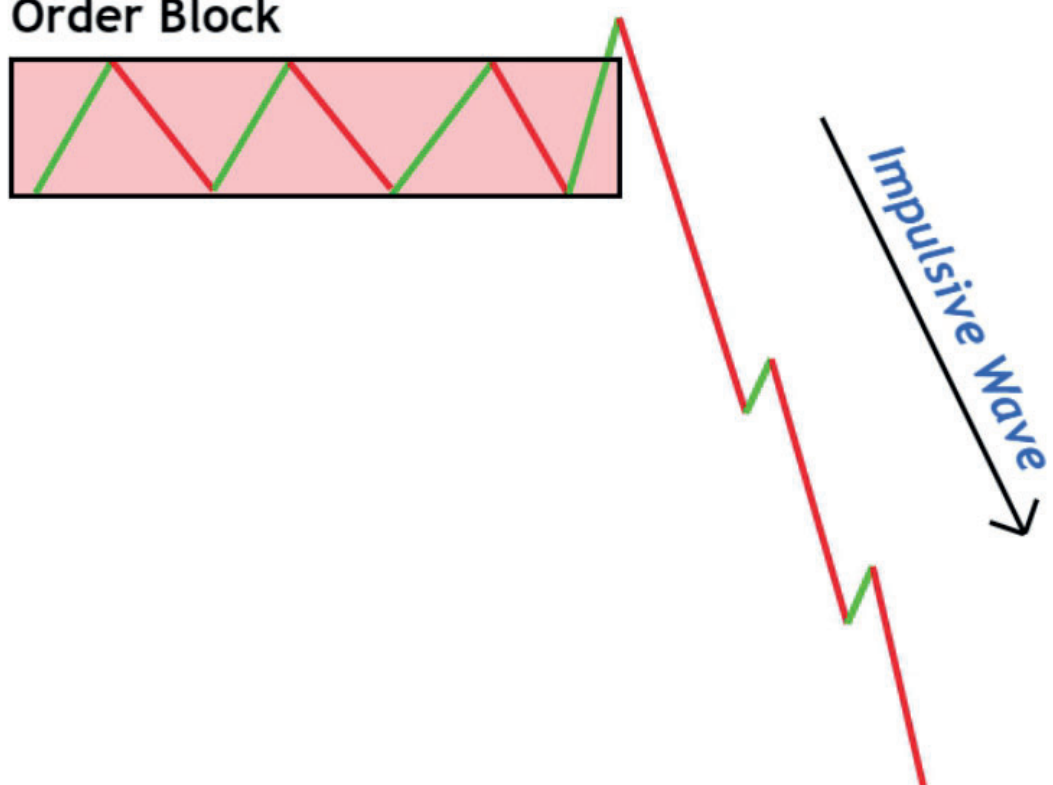
Der große Fehler bei der Verwendung von Auftragsblöcken besteht darin, zu viele Zonen zu markieren . Mein Rat: Identifizieren Sie nur die Blöcke, die klaren und heftigen Bewegungen vorausgehen , da diese den institutionellen Fußabdruck wirklich widerspiegeln. Weniger ist in diesem Fall mehr.



Order Block

Wir können im Diagramm sehen, dass der Preis in die Zone zurückkehrt, um ausstehende Aufträge zu sammeln, und dass sich der Trend letztendlich weiter nach oben fortsetzt.

Order Block





Wir sehen auf dem Chart, dass der Preis in die Zone zurückkehrt, in der ausstehende Aufträge gesammelt werden, und dass sich der Trend letztendlich nach unten fortsetzt.

24.2 Die Ungleichgewichte

Ein **Ungleichgewicht** ist eine Situation, in der eine erhebliche **Diskrepanz zwischen Kauf- und Verkaufsaufträgen** besteht. Dieses in der institutionellen Analyse weit verbreitete Konzept (*Smart Money Concept*) ist von entscheidender Bedeutung, da es sichtbare Spuren auf dem Chart hinterlässt, die Händler als Einstiegsmöglichkeiten nutzen können.

24.2.1 *Grundkonzept*

Ungleichgewichte spiegeln sich im Preis in Form **weitreichender Kerzen wider** , die stark ansteigen und Bereiche hinterlassen, in denen sich der Markt zu schnell bewegt. In diesen Bereichen können große Teilnehmer nicht alle ihre Aufträge ausführen, sodass der Preis dazu neigt, später zurückzukehren, um diesen Bereich zu „füllen“ oder zu **testen** .

Dieses Phänomen macht Ungleichgewichte zu **interessanten Bereichen** für Käufer und Verkäufer, da sie in der Zukunft häufig als Preisattraktionspunkte fungieren.

24.2.2 *Identifikation im Diagramm*

Um ein Ungleichgewicht zu erkennen, werden Sequenzen von **drei aufeinanderfolgenden Kerzen** analysiert :

- **Bullischer Fall:** tritt auf, wenn das **Tief der nachfolgenden Kerze** über dem **Hoch der vorherigen Kerze** liegt und eine Lücke ohne Überlappung entsteht.
- **Bärischer Fall:** Er tritt auf, wenn das **Hoch der folgenden Kerze** unter das **Tief der vorherigen Kerze** fällt und eine Preislücke entsteht.

Die **Größe des Ungleichgewichts** wird als Abstand zwischen folgenden Punkten gemessen:

- Das Hoch der vorherigen Kerze und das Tief der folgenden (bullisch).
- Das Tief der vorherigen Kerze und das Hoch der folgenden (bärisch).

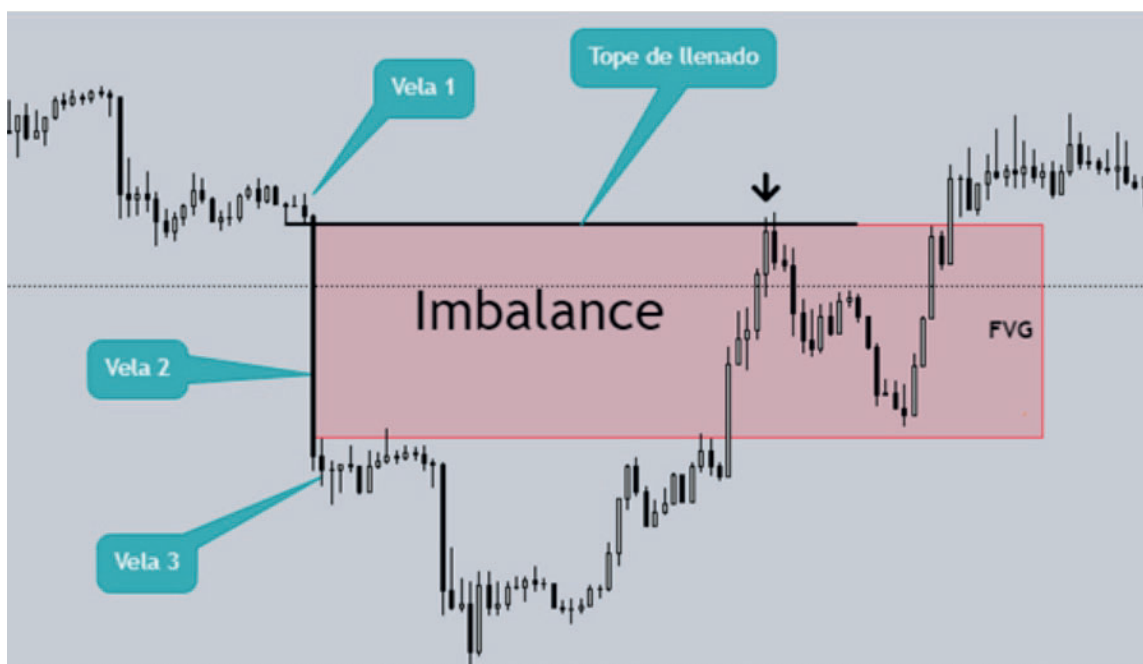
24.2.3 *Betriebsdynamik*

- Der Preis kehrt in späteren Phasen typischerweise **in diese Zonen zurück** , mit dem Ziel, ausstehende Aufträge zu erfüllen.
- Durch deren Identifizierung kann der Händler wahrscheinliche Markteintrittsbereiche , die Platzierung **logischer Stop- Loss-Positionen** und **Zwischenziele vorhersehen** .

- Sie sind insbesondere in längeren Zeiträumen relevant, in denen Bewegungen die institutionelle Hand widerspiegeln.

Anmerkung des Autors

*Ungleichgewichte sind einer der deutlichsten „Fingerabdrücke“ **institutioneller Anleger** . Nicht alle Liquiditätslücken werden sofort geschlossen, aber mit etwas Geduld führen sie in der Regel zu Kursbewegungen. Meine Empfehlung: Nutzen Sie sie als **Kontextbereiche** , nicht als isolierte Signale. Fällt ein Ungleichgewicht mit einem Orderblock oder einem Unterstützungs-/Widerstandsniveau zusammen , erhöht sich die Erfolgswahrscheinlichkeit deutlich.*





Die Ungleichgewichte werden mit einem Rechteck gezeichnet, das den freien Teil der Kerze einnimmt und dabei die vorherige und nachfolgende beobachtet.

25 Übung 24

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

EUR/USD 5M- Chart sehen Sie die **blaue vertikale Linie** , die die Eröffnung in New York markiert. Der Preis beginnt mit einer kleinen Spanne, gefolgt von einem Anstieg und dann einem starken Rückgang.

- Dieser Rückgang erfolgt mit einer **breiten und starken roten Kerze** , die ein **Ungleichgewicht** auf dem Markt erzeugt .
- Zwischen der vorherigen und der nachfolgenden Kerze bildet sich eine **Liquiditätslücke** , die als **Fair bezeichnet wird. Wertlücke (FVG)** .
- Der Bereich ist orange umrandet, um die institutionelle Interessenzzone abzugrenzen.

Hypothese:

Die Strategie besteht darin, zu warten, bis der Preis den FVG erneut testet. Wenn in diesem Bereich ein bärishes Bestätigungsmuster erscheint, besteht die Hypothese darin, einen **Verkaufshandel** mit einem **Stop- Loss über dem FVG zu eröffnen** .

Ausführung:

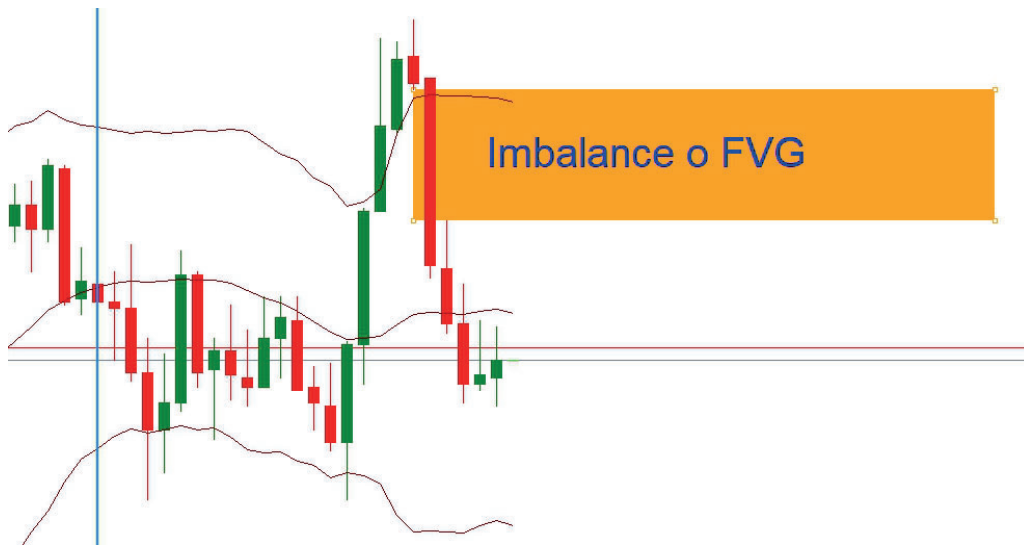
Der Kurs kehrt zum Ungleichgewicht zurück und betritt einen **seitlichen Bereich** . Obwohl einige Dochte hervorstehen, bleiben die Kerzenkörper innerhalb des Bereichs, was die Analyse bestätigt.

An diesem Punkt erscheint ein **bärishes Engulfing-Muster** (eine rote Kerze bedeckt die vorherige grüne vollständig), was die Hypothese bestätigt. Der **Verkaufspreis wird ausgeführt** , wobei der Stopp über der FVG-Zone geschützt ist.

Der Kurs reagiert wie erwartet und entwickelt einen **klaren Abwärtstrend** . Das Risiko-Ertrags-Verhältnis des Trades liegt bei etwa **1:4 bis 1:5** , was einen soliden und gut strukturierten Einstieg bestätigt. Die Position wird gehalten, bis Anzeichen **einer** Erschöpfung oder Konsolidierung erkennbar sind.

Anmerkung des Autors

*Die Messen Wertlücken (FVGs) sind eines der deutlichsten Anzeichen für institutionelle Ungleichgewichte. Mein Rat: Es reicht nicht aus, sie nur zu identifizieren; Sie müssen stets auf **eine Bestätigung durch Kursbewegungen** (Umhüllungen, Pin Bars oder klare Ausbrüche) warten. Dieses Zusammentreffen macht aus einer Liquiditätslücke einen Einstieg mit hoher Wahrscheinlichkeit.*

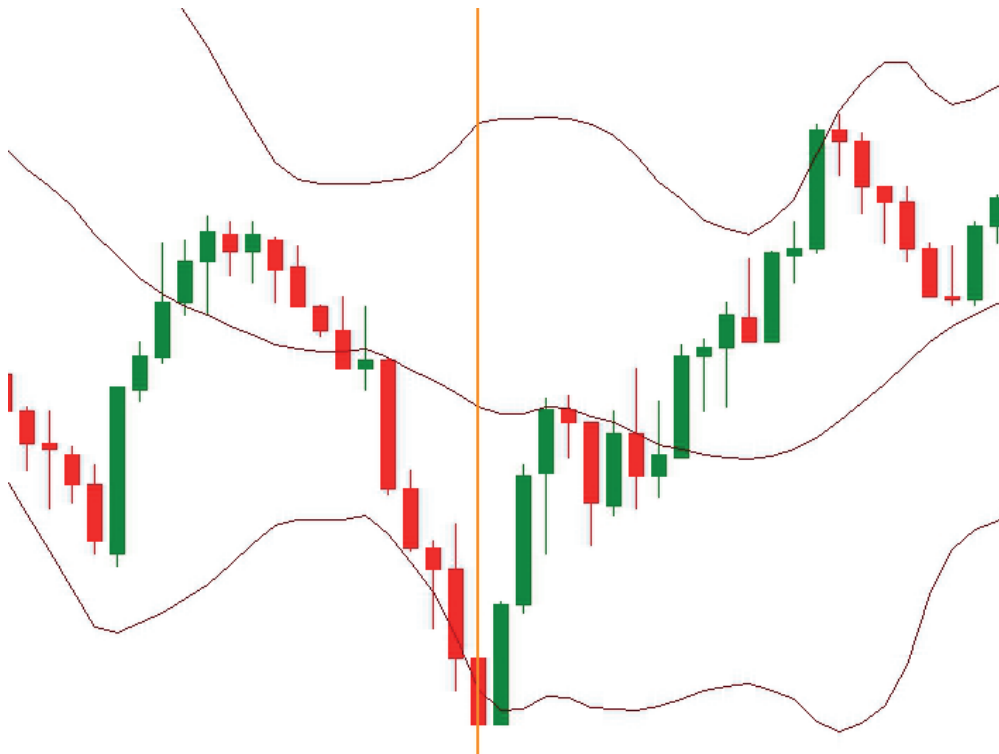




26 Übung 25

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

EUR/USD 5M



Ausgangssituation

Der **EUR/USD 5M -Chart** zeigt einen **früheren Abwärtstrend** . Der Kurs markiert ein aktuelles Hoch, fällt zurück und erreicht anschließend ein **neues, höheres Hoch als das vorherige** , was auf eine mögliche Trendwende hindeutet. Darüber hinaus ist ein **umgekehrtes Kopf-Schulter-Muster (HCHI)** erkennbar , das die Wahrscheinlichkeit einer Aufwärtswende erhöht. Das Zusammentreffen dieser technischen Signale erhöht die Zuverlässigkeit des Szenarios.

Hypothese:

Die Betriebshypothese besteht darin, **eine Kaufposition einzugehen** , wenn eine klare Bestätigung einer Trendwende vorliegt. Der **Stop- Loss sollte unter dem einfachen gleitenden Durchschnitt (SMA20) für 20 Perioden liegen** , der der Mittellinie der Bollinger-Bänder entspricht. Dieses Niveau dient als dynamische Unterstützung und logischer Schutz für den Handel.

Ausführung

: Nach dem Pullback erscheint eine **grüne Engulfing-Kerze** , ein bullisches Muster, das den Einstieg bestätigt.

- Der Kauf wird mit einem Stop unterhalb des SMA20 eröffnet.

- Der Preis beginnt zu steigen und bleibt innerhalb des **oberen Bollinger-Kanals** , was den bullischen Wert unterstützt.
- Beim Trade-Management wird der Stop-Loss schrittweise an den steigenden Kurs angepasst, um Teilgewinne zu sichern und das Risiko zu reduzieren.

Lösung der Übung

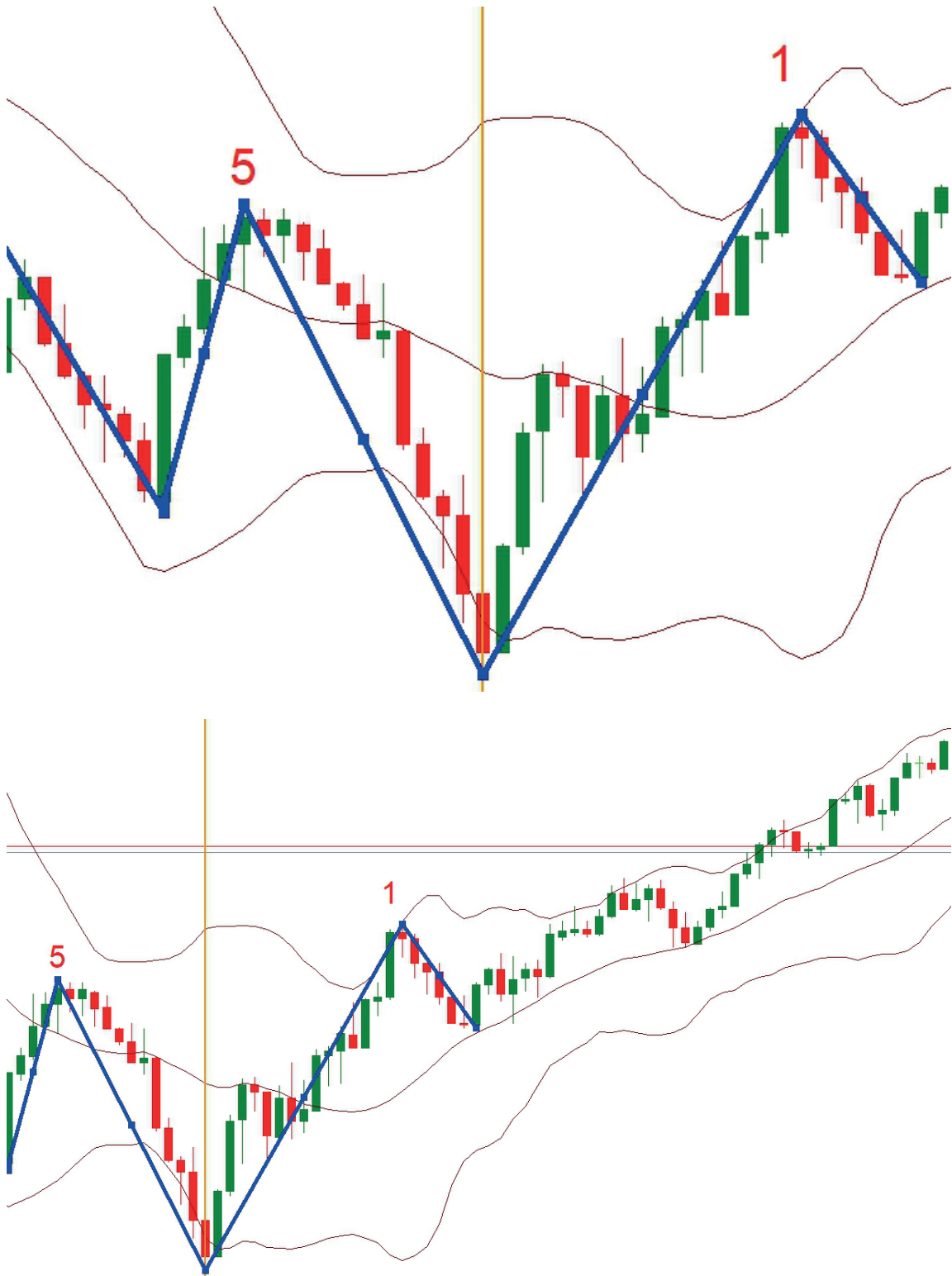
Die Prognose bewahrheitete sich: Der Preis stieg weiter und blieb innerhalb des oberen Bollinger-Band-Kanals. Der Ausstieg wurde auf der Grundlage von zwei möglichen Szenarien geplant:

- Wenn der Preis in einen **längeren Seitwärtsbereich eintrat** , wurde dies als ein Verlust an Stärke interpretiert.
- Oder wenn in kritischen Bereichen **Umkehrkerzenmuster auftraten**.

Auf diese Weise ermöglichte die aktive Verwaltung des Betriebs die **Maximierung der Gewinne** und die Sicherung von Gewinnen durch Trailing Stops.

Anmerkung des Autors

*Die Kombination von **Umkehrmustern (HCHI, Bullish Engulfing)** mit Trendfolgeinstrumenten (Bollinger) ist eine der solidesten Handelsstrategien. Meine Empfehlung: Es reicht nicht aus, einfach einzusteigen; der Schlüssel liegt im **dynamischen Ausstiegsmanagement** , denn nur so ist die langfristige Rentabilität wirklich gewährleistet.*



Wenn Sie beim Lesen des Buches Fragen haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an **academiafx7@gmail.com** und wir werden so schnell wie möglich antworten.

Wenn Ihnen dieses Buch gefällt und Sie es für Ihren Lernerfolg hilfreich

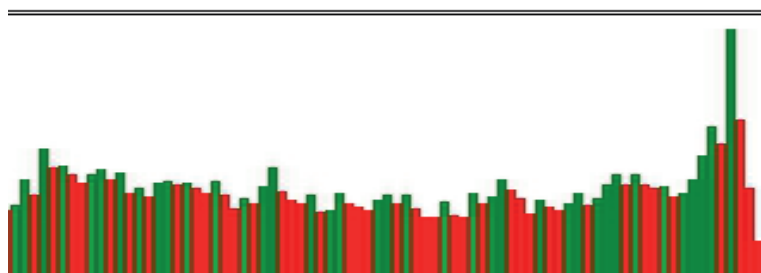
finden, würden wir uns über eine positive Bewertung freuen. Ihre Kommentare motivieren uns nicht nur, weiterhin hochwertige Inhalte zu erstellen, sondern helfen auch anderen Lesern, diese Ressource zu entdecken und davon zu profitieren.

27 Übung 26

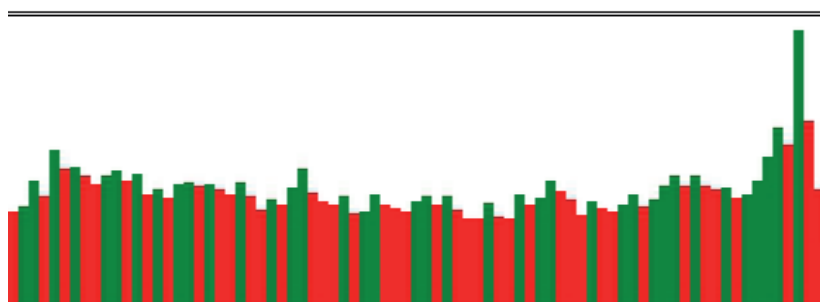
Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

US500 5M



In Abbildung 1 beobachten wir einen anhaltenden Abwärtstrend, der ein Tief und anschließend ein Hoch bildet. Dies lässt uns die Möglichkeit in Betracht ziehen, dass sich in diesem Bereich ein Akkumulations- oder Verteilungsprozess entwickelt, den wir mit der **Wyckoff-Methode steuern können** .



In Abbildung 2 stellen wir das Minimum 1 und das Maximum 2 dar und grenzen mit diesen beiden Punkten die mögliche Akkumulations- bzw. Verteilungszone ab. Von dort aus hoffen wir, die Marktentwicklung beobachten zu können, um unsere Hypothese zu bestätigen.

FIGURA 3



In **Abbildung 3** beobachten wir zunächst, dass sich der Preis innerhalb des Kanals seitwärts bewegt, ohne nach oben oder unten auszubrechen. Anschließend durchbricht er die Unterstützungslinie und bildet bei Punkt 3 ein Tief. Bei diesem Tief 3 könnte eine Kaufposition in Betracht gezogen werden, bei der ein enger Stop- Loss gesetzt und abgewartet wird, bis der Preis das Widerstandsniveau erreicht, bevor verkauft wird. Anstatt jedoch zu steigen, fällt der Preis auf Punkt 4 zurück . Am klügsten wäre es, im Bereich von Punkt 4 zu verkaufen , den Rückzug auszunutzen und dann abzuwarten, wie sich der Markt entwickelt. Wir platzieren einen Stop- Loss oberhalb der Unterstützungslinie und beobachten weiterhin das Verhalten der nächsten Kerzen, um die Entwicklung der Bewegung einzuschätzen.



Abbildung 4 zeigt Wir beobachteten eine Reihe von Kerzen, die einen klaren Abwärtstrend signalisierten. Wir warteten einen weiteren Kursrückgang ab und führten mit einer konservativen Strategie zwei Gewinnmitnahmen zu je 50 % durch. Wir senkten den Stop- Loss auf die Break-Even -Zone und warteten weiter auf einen weiteren Kursrückgang. Dabei stellte sich heraus, dass dieser mit einem deutlichen Volumenanstieg einherging . Trotz eines kleinen Verlusts beim Kauf am 3. Tief war der Handel insgesamt recht profitabel. Zunächst dachten wir, wir befänden uns in einer **Akkumulationszone**, doch schließlich

bestätigte sich, dass es sich um eine **Distributionszone** handelte. Dies bestätigte sich, als der Kurs einbrach, sich zurückzog und weiter fiel. Damit war klar, dass wir uns in einem für eine Distributionsphase typischen Abwärtstrend befanden.

Anmerkung des Autors

*Die wichtigste Lektion ist, dass **nicht alle Seitwärtszonen Akkumulationen sind**. Die Wyckoff-Methode erfordert das Warten auf Bestätigungen: Ausbruch, Test und Validierung mit Volumen. Ein zu früher Einstieg in eine vermeintliche Akkumulation kann zu kleinen Verlusten führen. Wenn wir jedoch schnell akzeptieren, dass wir uns in **einer Verteilung** befinden, können wir breite und sehr profitable Trends erfassen.*

27.1 Wyckoffs Akkumulations- und Verteilungsschemata

Richard Wyckoffs Methodologie basiert auf der Annahme, dass der Markt einem kontinuierlichen Zyklus von **Ursache und Wirkung folgt**. Die **Ursache** entsteht während der seitlichen Phasen (Akkumulation oder Verteilung), während sich die **Wirkung** während der Trendphase (Bullen- oder Bärenmarkt) manifestiert.

Diese drei Phasen – **Akkumulation, Verteilung und Trend** – bilden die Grundlage für das Verständnis der Marktbewegungen unter dem Einfluss von Angebot und Nachfrage.

Akkumulation

- Dabei handelt es sich um den Prozess, bei dem institutionelle Teilnehmer schrittweise kaufen, während der Preis auf einem niedrigen Niveau bleibt.
- Während dieser Phase steigt das Volumen typischerweise bei Tiefstständen an und sinkt bei Rückschlägen, was die Liquiditätsabsorption widerspiegelt.
- **anhaltende Bullenphase** einzutreten .

Verteilung

- Dies geschieht nach einem vorherigen Aufwärtstrend, wenn Institutionen beginnen, **ihre Positionen stillschweigend** an Privatanleger zu verkaufen.
- Es ist durch Bereiche an der Spitze gekennzeichnet, mit erheblichem Volumen an den Widerstandsniveaus.
- Sobald die Verteilung abgeschlossen ist, tritt der Markt normalerweise in eine **rückläufige Phase ein** .

Trendphase

- Es ist die Folge von Akkumulation (Anstieg) oder Verteilung (Abfall).
- Während dieser Phase ist die Dynamik klar: steigende Hochs und Tiefs in Aufwärtstrends oder fallende Hochs und Tiefs in Abwärtstrends.
- Einzelhändler treten in diese Phasen oft erst spät ein, wenn die Bewegung bereits fortgeschritten ist.

Bedeutung von Schaltplänen

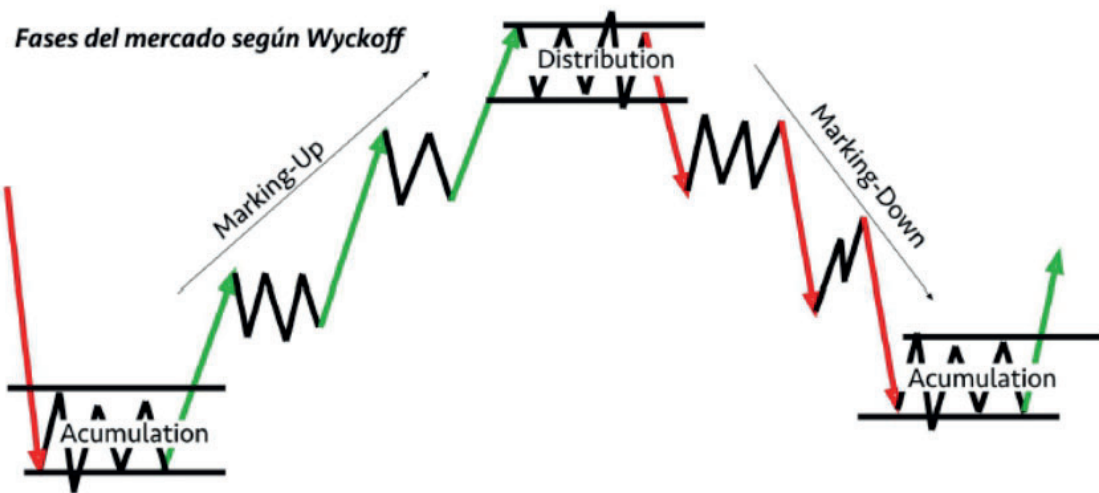
Wyckoff schlug visuelle Schemata vor, in denen jede Phase wichtige Ereignisse zeigt:

- **PS (Vorläufige Unterstützung)** , **SC (Verkaufshöhepunkt)** , **AR (Automatische Rallye)** und **ST (Sekundärtest)** In Akkumulation .
- **UT (Upthrust)** , **UTAD (Upthrust After Distribution)** und **LPSY (Last Point of Supply)** In Verteilung .

Diese Meilensteine ermöglichen es Ihnen, das Ergebnis der Seitwärtsbewegung vorherzusehen und sich gegenüber der nachfolgenden Trendbewegung einen Vorteil zu verschaffen.

Anmerkung des Autors

*Um Wyckoff-Charts zu verstehen, muss man sie nicht auswendig lernen, sondern **lernen, den tatsächlichen Marktkontext zu lesen** . Oftmals zeigt das Chart keine „perfekte“ Phase, aber wenn der Händler Absorptions- oder Verteilungsereignisse richtig erkennt, kann er sich an der institutionellen Absicht orientieren und präziser handeln.*



28 Übung 2 7

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

US500 5M

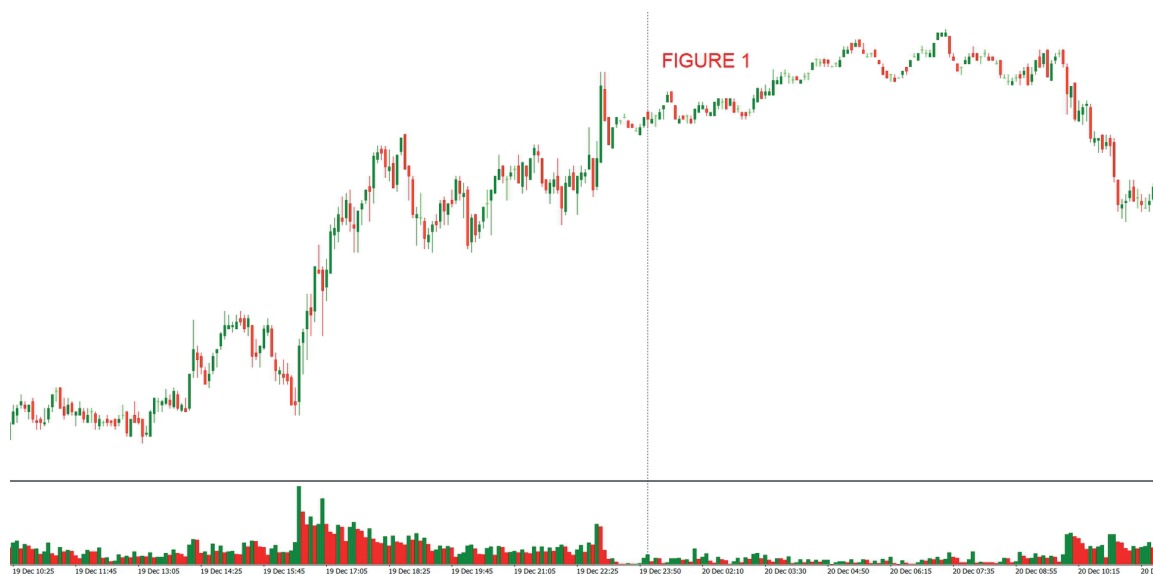


Abbildung 1 zeigt einen Chart mit einem anhaltenden Aufwärtstrend, der eine Pause einlegt und sich dann leicht umkehrt. Sowohl am Hoch als auch am Tiefpunkt dieser Pause ist ein moderater Volumenanstieg zu beobachten. Dies könnte auf eine **Verteilungszone** hindeuten, da es sich am Ende einer Aufwärtstrendlinie befindet. **Es könnte sich aber auch um eine Akkumulationszone** handeln. Hier bietet sich die Gelegenheit, die **Wyckoff-Methode** anzuwenden.

Es ist wichtig zu bedenken, dass die theoretischen Prinzipien zwar klar sind, die Bewegungen in der Praxis jedoch selten perfekt sind. Es wird immer notwendig sein, sich an die Echtzeit-Marktbedingungen anzupassen.



Abbildung 2

Wir markieren ein **Hoch (1)** und ein **Tief (2)**. Von diesen Niveaus aus skizzieren wir die mögliche **Verteilungszone** und warten darauf, dass der Markt die Gültigkeit des Bereichs mit neuen Kerzen bestätigt.



Abbildung 3

Nach Wyckoffs Ansatz sollte alles, was in den Anfangsphasen innerhalb des Kanals passiert, als Teil der **starken Hände** (Institutionen) interpretiert werden, die den Fall aufbauen. In diesem Prozess versuchen sie, zu akkumulieren und zu verteilen, ohne dem Einzelhändler offensichtliche Signale zu hinterlassen.

- Bei den Tiefs **4 und 6** kommt es zu **falschen Unterstützungsbrüchen (Feder Tests)** . Dort führen wir **spekulative Käufe durch** , schließen am Widerstand (maximal 7) und erzielen Gewinne, die der Breite des Kanals entsprechen.

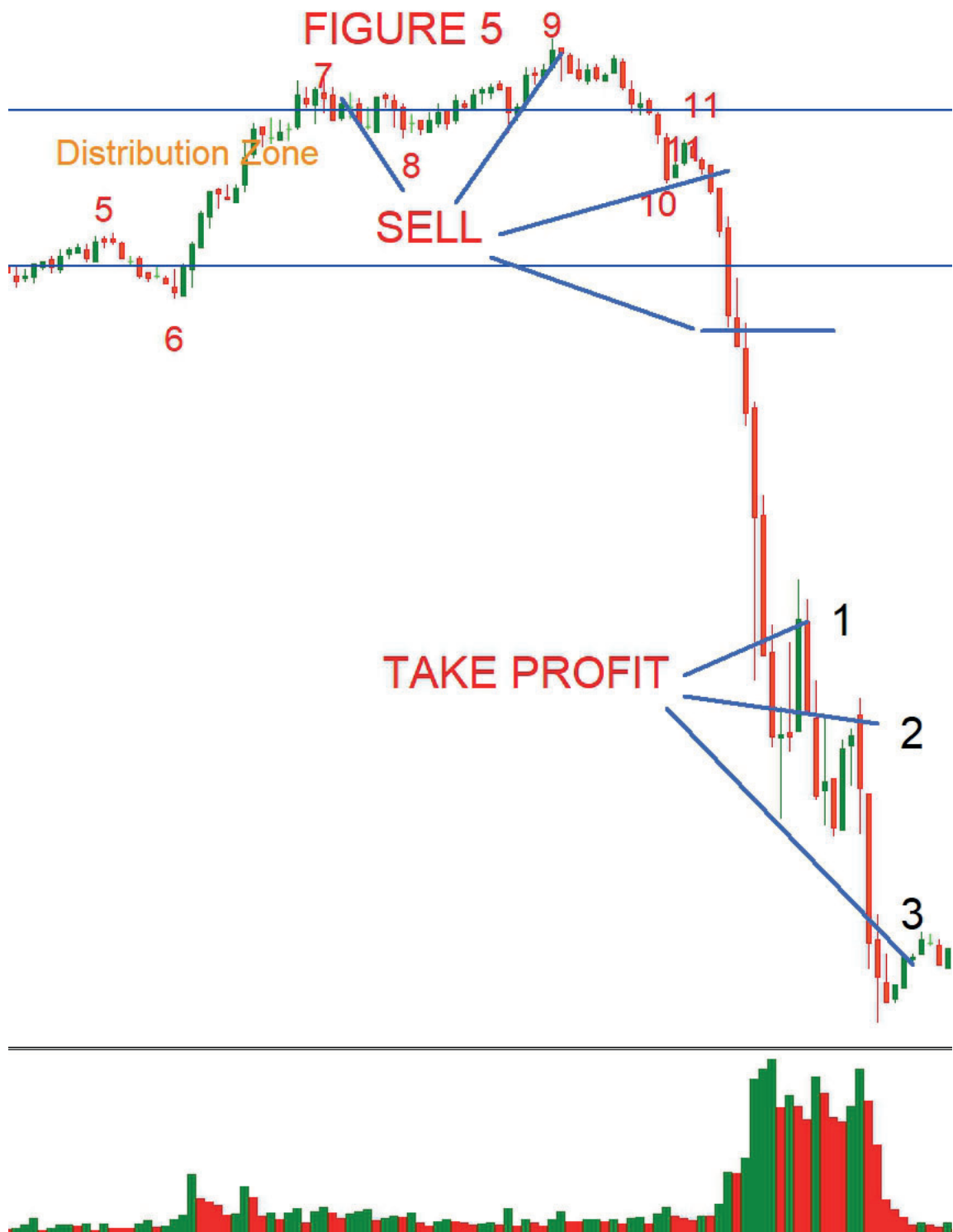
- Das Volumen beim Tiefstwert von **6** ist entscheidend: Es zeigt eine institutionelle Absorption, ein Zeichen dafür, dass sie zu diesem Zeitpunkt keine stärkeren Rückgänge zulassen wollen.
- die Hochs **7 und 9** sind Fehlausbrüche, diesmal jedoch in der Widerstandszone (Aufwärtsbewegungen). Hier sind **Verkaufspositionen mit engen Stop- Loss-Limits möglich** , um den Lauf zur Unterstützung zu nutzen.
- Beim Maximum **11** , nach dem Minimum **10** , identifizieren wir einen **LPSY (Last Point of Angebot)** : ein typisches Zeichen für die letzte Vertriebsphase und eine hervorragende Verkaufschance.



In Abbildung 4

Beim Heranzoomen konnten wir bestätigen, dass jeder Trade innerhalb der Spanne (Kauf-/Verkaufs-Sprünge) Gewinne in Höhe der Kanalbreite abwarf. Diese Art des Handels erfordert Disziplin bei Short-Stops und der Volumenmessung, da Fehlausbrüche zum Plan der Institutionen

gehören.



In Abbildung 5 haben wir die Ausverkäufe beim 7. und 9. Hoch sowie einen Ausverkauf nach dem 11. Hoch markiert, bei dem der Preis nach unten abzufallen begann. Anschließend beobachteten wir einen starken Ausbruch aus der Unterstützung, begleitet von einem beträchtlichen Volumen, was uns zu einem deutlichen Ausverkauf veranlasste. Angesichts des hohen Volumens war ein Rückgang möglich, der jedoch aufgrund des starken Volumens nicht eintrat.

Es gibt drei mögliche Ausstiegspunkte:

Punkt 1: Nach dem Durchbruch der Unterstützung erscheint unten eine Kerze (schwarz markiert als Punkt 1). Dies könnte der erste Punkt für einen Teilgewinn sein. Das Volumen bleibt stark, was darauf hindeutet, dass der Preis wahrscheinlich weiter fallen wird. Wichtig zu beachten ist, dass das Volumen die Abwärtsbewegung begleitet.

Punkt 2: Im folgenden, ebenfalls schwarz markierten Fonds finden wir einen zweiten möglichen Ausstieg, bei dem wir weitere Gewinne erzielen könnten.

Punkt 3: Der dritte Ausstieg wäre an diesem Punkt, nach dem letzten Rückgang, wenn der Preis deutliche Anzeichen einer Umkehr zeigt. Und das Volumen endet.

Eine kluge Strategie wäre, die Ausstiege aufzuteilen und an jedem dieser Punkte einen Teil des Gewinns mitzunehmen. Sie könnten beispielsweise 50 % der Position am ersten Punkt schließen, 25 % am zweiten und die restlichen 25 % am dritten. Auf diese Weise erreichen Sie mehr Sicherheit und Kontrolle über Ihre Gewinne.

Anmerkung des Autors

*eine grundlegende Lehre der Wyckoff-Methode: **Falsche Ausbrüche sind keine Misserfolge, sondern Teil des institutionellen Skripts** . Ein geduldiger Trader, der diese Phasen erkennt und seine Ein- und Ausstiege dem Volumen anpasst, kann von den Bewegungen starker Hände profitieren, anstatt in ihre Fallen zu tappen.*

29 Übung 28

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

US500 5M



In Abbildung 1 sehen wir einen starken Rückgang, der in einem Tief gipfelt. Der Preis erreicht dann ein Hoch, bevor er erneut fällt.

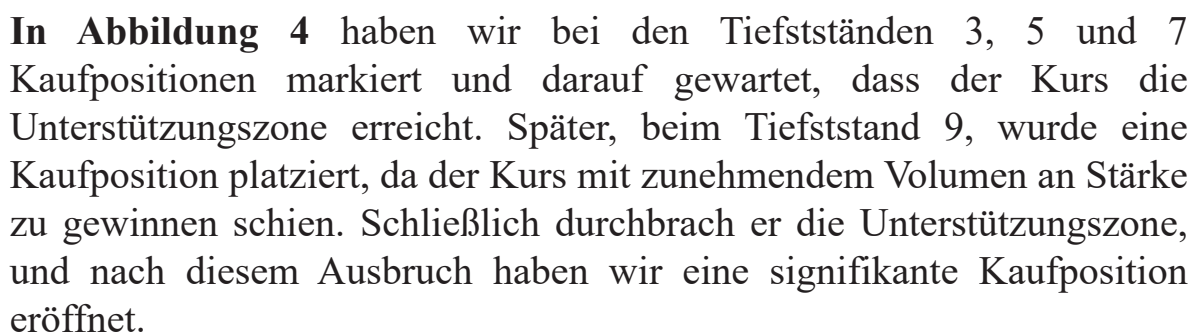


In Abbildung 2 haben wir das Tief 1 und das Hoch 2 markiert. So können wir mit der Wyckoff-Methode eine potenzielle Akkumulationszone identifizieren , ohne eine Verteilungszone auszuschließen . Wir warten nun auf das Erscheinen neuer Kerzen, um die weitere Entwicklung zu beobachten.



In Abbildung 3 beobachten wir das Auftauchen neuer Kerzen, wo sich Tiefststände wie die Punkte 3 und 5 bilden, die die Unterstützungslinie durchbrechen. Diese Bewegungen könnten Fallen sein, die von starken Händen aufgestellt wurden, um Privathändler zu verwirren. Hoch 4 bleibt innerhalb der Akkumulationszone, und alles, was innerhalb dieser Zone passiert, ist, insbesondere zu Beginn, von geringer Bedeutung. Bei den Tiefstständen 3 und 5 kann ein Kauf in Erwägung gezogen werden, natürlich sollten Stop- Loss-Limits unterhalb der Tiefststände gesetzt werden, für den Fall einer Kursumkehr, und man wartet, bis der Kurs das obere Band oder die Unterstützung erreicht, mit der Absicht, in dieser Zone zu verkaufen. Obwohl wir zunächst davon ausgehen, dass wir uns in einer Akkumulationsphase befinden, besteht die Möglichkeit, dass dies nicht der Fall ist. Erreicht der Kurs die Akkumulationszone, wäre es

Daher warten wir weiterhin ab, wie sich die Situation entwickelt.



168



In **Abbildung 5** sehen wir, dass der Preis weiter steigt (dargestellt durch die grünen Kerzen), und zwar relativ schnell, ohne dass es zu einem Rückgang kommt. In diesem Szenario ist es bei einem kleinen Rückgang ratsam, 50 % der Position zu verkaufen, um Gewinne zu sichern. Wir verschieben dann den Stop- Loss bis zum Break-Even -Punkt und warten weiter ab, ob der Preis weiter steigt. Beim nächsten Rückgang verkaufen wir die restlichen 50 %. Der Handel war also recht erfolgreich .

Anmerkung des Autors

*Der Wert dieser Übung liegt im Verständnis, dass **falsche Ausbrüche nicht als Misserfolge, sondern als Teil des Plans der Institution interpretiert werden sollten** . Geduld beim Warten auf Bestätigung und aktives Positionsmanagement (Teilausstiege + enger Stop-Loss) sind der Schlüssel, um aus einer Hypothese einen profitablen Handel zu machen.*

30 Übung 29

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

US500 5M



Abbildung 1: Wir beobachten einen Seitwärtstrend, bei dem sich ein Minimum und ein Maximum bilden, was eine Konsolidierungsbewegung innerhalb eines definierten Bereichs widerspiegelt.

FIGURE 2



Abbildung 2. Wir haben Tief 1 und Hoch 2 identifiziert und konnten so mithilfe der Wyckoff-Methode eine potenzielle Akkumulationszone identifizieren, schließen jedoch eine Verteilungsphase nicht aus. Wir warten nun auf das Erscheinen neuer Kerzen, um die Entwicklung zu beobachten und die Marktrichtung zu bestätigen.

FIGURE 3



Abbildung 3: Wir haben zwei Verkäufe am Widerstand, bei den Höchstwerten 4 und 6, getätigt und zwei enge Stopps gesetzt . Wir warteten, bis der Preis auf die Unterstützung fiel, um den Handel zu schließen. Das bisher geringe Volumen deutet auf einen geringen Kauf- und Verkaufsdruck in dieser Marktphase hin.

FIGURE 4



Abbildung 4 zeigt, wie der Kurs die Unterstützung beim Tiefstkurs von 7 erreicht. Dadurch können wir die beiden offenen Positionen bei den Höchstkursen von 4 und 6 gewinnbringend schließen. Anschließend eröffnen wir eine neue Kaufposition beim Tiefstkurs von 7 in der Hoffnung, dass der Kurs bis zum Widerstand steigt und wir diese neue Position schließen können. Das Volumen steigt beim Tiefstkurs von 7 deutlich an, was darauf hindeutet, dass starke Akteure eingreifen, um einen weiteren Kursrückgang zu verhindern.



Abbildung 5, Der Preis steigt und erreicht das Hoch bei Nummer 8, wo wir den Kaufhandel schließen, der beim Tief bei Nummer 7 getätigt wurde. Anschließend, wenn der Preis den Widerstand durchbricht, führen wir einen neuen signifikanten Kaufhandel aus, wie im Diagramm

gezeigt, in der Erwartung, dass der Preis nach dem Durchbrechen des Widerstands stark steigen wird. Diese Aufwärtsbewegung wird von einer Zunahme des Volumens begleitet, was den Trend verstärkt. Wir platzieren einen engen Stop- Loss unterhalb der Widerstandslinie und warten, bis der Preis weiter steigt. Das Volumen ist beträchtlich, was eine schnelle Aufwärtsbewegung antreibt. Um konservativ zu sein, platzieren wir zwei Take-Profits von jeweils 50 %: Zuerst schließen wir die Hälfte, während der Preis steigt, und dann warten wir, bis er weiter steigt, um die zweite Hälfte zu schließen. Wie im Diagramm zu sehen ist, war der Handel sehr profitabel, da alle getätigten Geschäfte zu positiven Ergebnissen führten.

Anmerkung des Autors

*Diese Übung veranschaulicht die Essenz von Wyckoffs Ansatz: In einer Seitwärtsphase spielt es keine Rolle, ob wir die Spanne „Akkumulation“ oder „Verteilung“ nennen. Der Schlüssel liegt darin, **das Volumen und die wichtigsten Ausbrüche zu beobachten**. Die Kombination taktischer Einstiege innerhalb des Kanals mit einem **starken Kauf nach einem bestätigten Ausbruch** maximiert den Gewinn und reduziert das Risiko.*

31 Übung 3 0

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



In **Diagramm 1** können wir die Order-Block-Strategie anwenden, eine Technik, die sich auf die Identifizierung von Schlüsselbereichen konzentriert, in denen Finanzinstitute möglicherweise bedeutende Kauf- oder Verkaufsaufträge erteilt haben. Der erste Schritt besteht darin, die letzte Kerze vor Beginn einer starken Aufwärtsbewegung zu lokalisieren. Von dieser Kerze aus zeichnen wir ein Rechteck, das sich vom Eröffnungs- bis zum Schlusskurs erstreckt und so den Order-Block definiert.

Sobald dieser Block identifiziert ist, erwarten wir, dass der Preis in diesen Bereich zurückkehrt, da Institutionen wahrscheinlich neue Aufträge platzieren, wenn der Preis den Orderblock erneut erreicht.

Diese Strategie basiert auf der Annahme, dass große Institutionen ihre Aufträge häufig aufteilen, um große Marktschwankungen zu vermeiden. Der Orderblock stellt einen Bereich dar, in dem Institutionen wahrscheinlich ausstehende Aufträge ausführen.

Kehrt der Kurs in diesen Bereich zurück, können wir die Gelegenheit nutzen, eine Position zu eröffnen, in der Erwartung, dass sich die institutionelle Bewegung fortsetzt. Kehrt der Kurs nicht in diesen Bereich zurück, entstehen abgesehen von der Wartezeit keine Verluste. Es ist möglich, dass der Kurs wieder ansteigt oder den Orderblock durchbricht. In diesem Fall ist ein gut angepasster Stop- Loss unerlässlich , um Verluste zu minimieren. Gleichzeitig können die potenziellen Gewinne bei einer günstigen Bewegung im Verhältnis zum eingegangenen Risiko erheblich sein.



In **Abbildung 2** haben wir den **Auftragsblock** gezeichnet.



beobachten wir in **Diagramm 3**, wie der Preis in die **Order-Block-Zone** zurückkehrt und ein **Engulfing-Candlestick-Muster** aus drei Kerzen bildet: eine rote Kerze, gefolgt von zwei grünen Kerzen. Dieses Muster ist gleichermaßen gültig und liefert ein klares Signal zum Eingehen einer Long-Position.

Um das Risiko richtig zu managen, platzieren wir den Stop- Loss unterhalb des **Orderblocks** und warten ab, wie sich der Preis entwickelt.



In **Chart 4** sehen wir, wie sich der Kurs zu unseren Gunsten zu entwickeln beginnt. Nach einem deutlichen Anstieg erreichten wir ein Gewinn-Stopp-Verhältnis von etwa 1:5. Anschließend bildete sich ein Doppeltop-Muster, das wir bereits im Kapitel über japanische Candlesticks analysiert hatten. Nach der Überprüfung des Charts und der Analyse der Kursentwicklung entschieden wir uns, den Trade zu schließen und einen guten Gewinn zu erzielen. Der Trade war sehr erfolgreich.

Anmerkung des Autors

*Diese Übung zeigt den Nutzen der Kombination einer **institutionellen Blockorder** mit der **Bestätigung einer Preisaktion**. Der Schlüssel liegt darin, nicht automatisch jeden Blockkontakt einzugeben, sondern auf zusätzliche Validierungen (Umhüllung, Hämmer, Volumenabweisung) zu warten. Dies verringert das Risiko, in Fallen zu tappen, und erhöht die Erfolgswahrscheinlichkeit.*

32 Übung 31

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie

sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

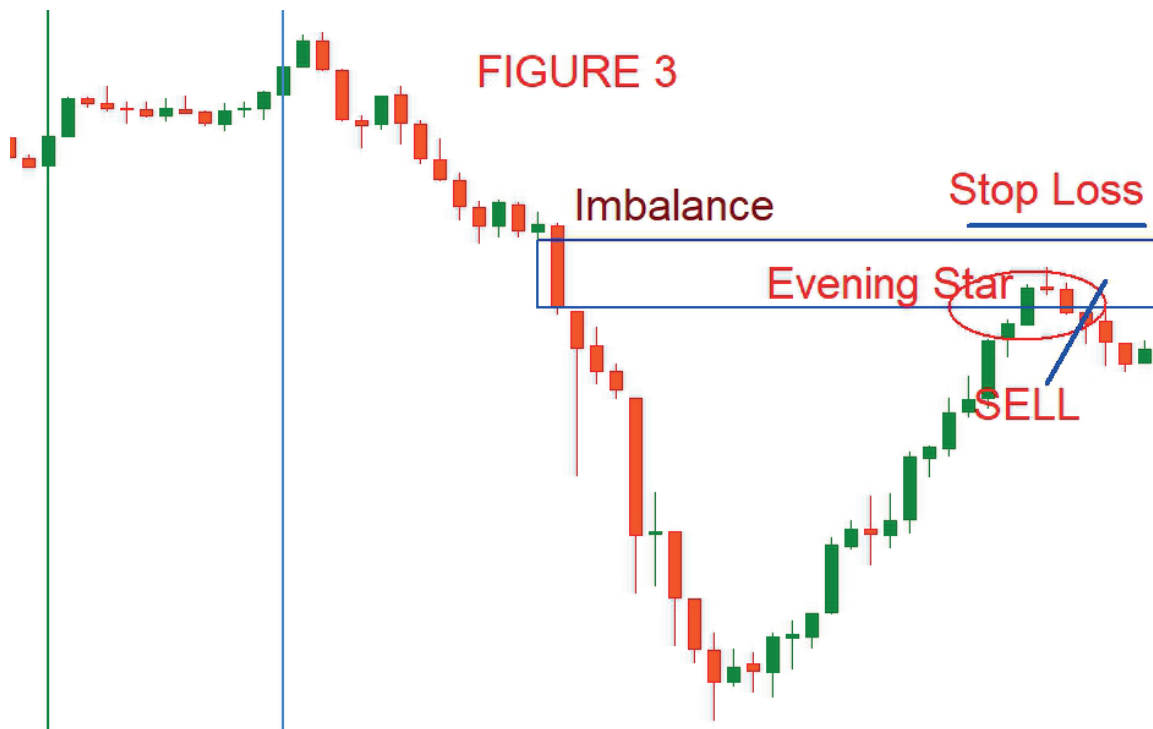
EUR/USD 5M



Abbildung 1 zeigt eine Seitwärtsbewegung, die mit der Eröffnung in Frankfurt zusammenfällt, gefolgt von der Eröffnung in London (dargestellt durch die grünen und blauen vertikalen Linien). Nach der Eröffnung in London entwickelt sich ein klarer Abwärtstrend. Ab diesem Zeitpunkt beginnen wir mit der detaillierten Analyse des Charts, um potenzielle Handelsmöglichkeiten zu identifizieren und fundierte Entscheidungen für unsere nächsten Trades zu treffen.



Abbildung 2 zeigt, dass wir während eines Abwärtstrends zusätzlich zu einem Ungleichgewicht einen oder sogar zwei Orderblöcke zeichnen könnten. Es erscheint jedoch sinnvoller, sich auf das Zeichnen des Ungleichgewichts zu konzentrieren, da es in diesem Abwärtstrend größer und relevanter ist. Typischerweise berührt der Preis in diesen Fällen das Ungleichgewicht erneut, bevor er weiter fällt. Daher zeichnen wir das Ungleichgewicht und warten ab, wie sich der Preis entwickelt, bevor wir fundierte Entscheidungen über die nächsten Schritte treffen.



In **Abbildung 3** sehen wir, wie der Kurs die Richtung umkehrt und in die Ungleichgewichtszone zurückkehrt. Innerhalb dieser Zone bildet sich ein Candlestick-Muster, bekannt als „Evening Star“. Nachdem die letzte rote Kerze dieses Muster vervollständigt hat, führen wir einen Verkaufshandel durch. Wir platzieren unseren Stop- Loss oberhalb des Ungleichgewichts und warten die Kursentwicklung ab.



In **Abbildung 4** sehen wir, dass der Preis nach unserem Verkauf zu sinken beginnt und unsere Ziele erreicht. Der Rückgang ist signifikant, und wenn das Risiko-Ertrags-Verhältnis recht günstig wird, erkennen wir die Bildung eines „Morning Star“-Musters. Wenn die letzte grüne Kerze dieses Musters erscheint, entscheiden wir uns, den Handel zu schließen. Das Ergebnis ist ein sehr hoher Gewinn, was darauf hindeutet, dass der Handel äußerst erfolgreich war.

Anmerkung des Autors

*Diese Übung demonstriert die Leistungsfähigkeit der **Kombination institutioneller Konzepte (Ungleichgewichte) mit klassischen japanischen Candlestick-Mustern** . Während Ungleichgewichte auf **Zonen mit hoher Wahrscheinlichkeit** hinweisen , liefern Umkehrmuster wie der Abendstern oder der Morgenstern **präzise Ein- und Ausstiegszeitpunkte** . Der Schlüssel liegt nicht darin, zu antizipieren, sondern auf eine Bestätigung innerhalb der markierten Zone zu warten.*

33 Übung 32

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



Im Chart in **Abbildung 1** konnten wir zunächst einen Abwärtstrend erkennen, gefolgt von einem Aufwärtstrend. In diesem Zusammenhang entschieden wir uns, einen **Orderblock zu zeichnen**, der zunächst der Kerze vor der ersten bullischen Kerze (grün) entsprach. Da diese grüne Kerze jedoch kleiner und die vorherige rote Kerze deutlich größer ist, wandten wir das Konzept eines **primären Impuls-Orderblocks an**.

Der primäre Impuls-Orderblock wird verwendet, wenn die erste Kerze des Impulses kleiner als die vorherige Kerze ist und eine andere Farbe hat. In diesem Fall verwenden wir die erste grüne Kerze des Impulses als Referenz, um den **Orderblock** zugunsten des neuen Aufwärtstrends zu zeichnen.



ABBILDUNG 2 : Wir zeichnen den **primären Impulsauftragsblock** und warten auf die Reaktion des Preises.



ABBILDUNG 3: Wir sehen, dass der Kurs zum Orderblock zurückkehrt, was uns die Möglichkeit gibt, eine Long-Position einzugehen. Wir nutzen diesen Rückgang und die Bildung eines bullischen Engulfing-Candlestick-Musters für den Kauf. Wir platzieren unseren Stop- Loss

knapp unterhalb der unteren Grenze des Orderblocks und warten auf die Kursentwicklung, um den Handelsverlauf zu bewerten.

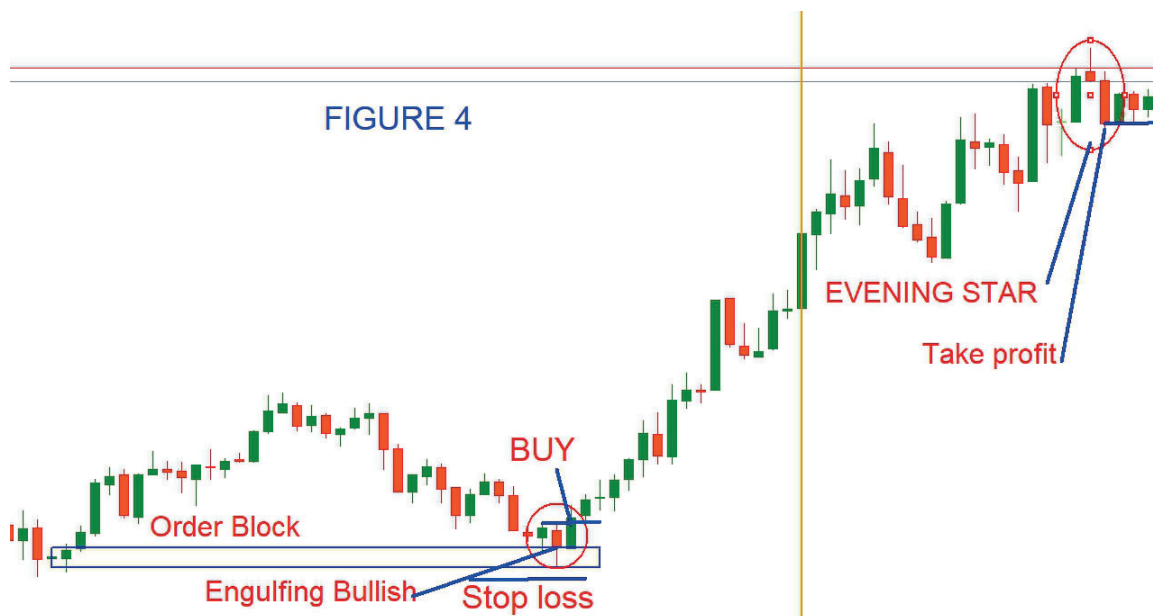


ABBILDUNG 4. Wir beobachten, dass der Preis stetig zu steigen beginnt. Nach einem deutlichen Anstieg erkennen wir anhand der Preisentwicklung die Bildung eines japanischen Candlestick-Musters, bekannt als „Abendstern“. Wir nutzen dieses Muster, um den Handel zu schließen und erzielen so einen hochprofitablen Trade. Das Risiko-Ertrags-Verhältnis liegt bei etwa 1:12, was bedeutet, dass das eingegangene Risiko minimal, der erzielte Gewinn jedoch beträchtlich ist. Kurz gesagt: Der Trade war äußerst erfolgreich.

Anmerkung des Autors

Der **Primary Impulse Order Block** ist ein leistungsstarkes Tool in Situationen, in denen der Beginn eines neuen Impulses nicht offensichtlich ist. Diese Übung zeigt, wie wichtig es ist, **die Theorie an die Chartrealität anzupassen** : Nicht alle Orderblöcke bilden sich „perfekt“. Zu wissen, wann eine kleine Kerze gegenüber dem vorherigen Block tatsächlich einen institutionellen Einstieg darstellt, macht den Unterschied zwischen einem Amateur- und einem professionellen Trader.

34 Übung 33

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M

FIGURE 1



Abbildung 1 zeigt die Bildung einer Mikrospanne, gefolgt vom Beginn eines Abwärtstrends. Dies führt uns zur Analyse möglicher Strategien. **Mikrospannen** sind an den Märkten weit verbreitet und bezeichnen Situationen, in denen sich der Preis innerhalb einer engen Spanne bewegt und somit eine Kompression anzeigt. Diese Kompression deutet oft auf einen Druckaufbau hin, der sich schließlich in einer scharfen Bewegung in eine Richtung entlädt. Solche Muster gehen oft einem signifikanten Ausbruch voraus und ermöglichen es uns, die nächste Marktbewegung vorherzusehen.

FIGURE 2



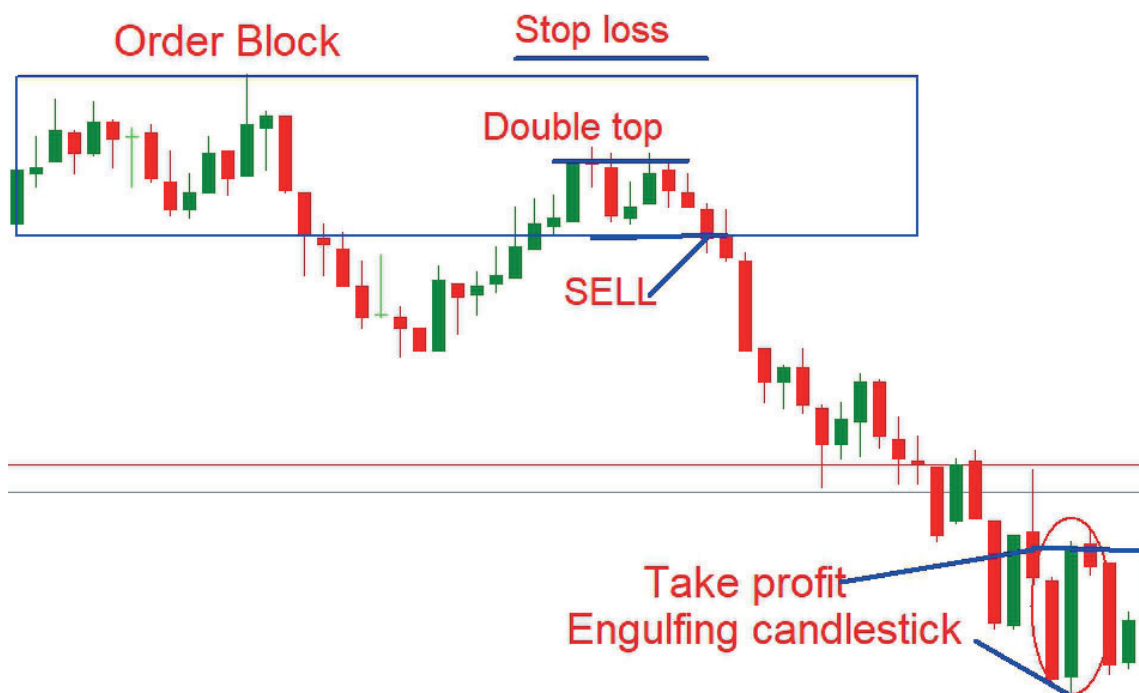
In **Abbildung 2** identifizieren und zeichnen wir die **Mikrospanne**. Wir beobachten, dass nach der Bildung dieser Mikrospanne ein Ausbruch nach unten erfolgt, der den Beginn eines kleinen Abwärtstrends auslöst. An diesem Punkt beschließen wir, abzuwarten und die Preisentwicklung zu beobachten, bevor wir eine Handelsentscheidung treffen.

FIGURE 3



In **Abbildung 3** beobachten wir, dass der Preis nach dem Abwärtstrend umkehrt und zum **Orderblock zurückkehrt und** diesen erneut betritt. Bei der Analyse der Preisentwicklung erkennen wir die Bildung eines Doppeltops. Wir nutzen dieses Umkehrmuster und den Austritt des Preises aus dem **Orderblock und** entscheiden uns **zum Verkauf. (VERKAUFEN)**. Von dort aus warten wir ab, wie sich der Preis entwickelt, und bestätigen unsere Strategie.

FIGURE 4



In **Abbildung 4** sehen wir, wie der Preis zu fallen beginnt und damit unsere ursprüngliche Prognose erfüllt. Der Rückgang ist signifikant, und schließlich erkennen wir ein Engulfing-Candlestick-Muster, bei dem eine rote Kerze von einer grünen Kerze verschlungen wird. Aufgrund dieses Signals entscheiden wir uns, den Handel zu schließen und unsere Gewinne mitzunehmen, was zu einem sehr profitablen Handel führt.

Anmerkung des Autors

*Diese Übung zeigt, wie wichtig es ist, **nicht nur den Ausbruch aus einer Mikrospanne zu handeln**, sondern auch auf eine zusätzliche Bestätigung zu warten. In diesem Fall sorgten der **Orderblock** und das **Doppeltop** für Konsistenz beim Einstieg, während das Bullish Engulfing einen geordneten, technischen Ausstieg ermöglichte. Die wichtigste Lektion ist, dass Geduld und eine Kombination von Faktoren immer die Erfolgswahrscheinlichkeit erhöhen.*

35 Übung 34

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

EUR/USD 5M



In Abbildung 1.

Wir sehen einen Chart mit einem starken Abwärtstrend. Eine grüne vertikale Linie sticht hervor und markiert die Eröffnung in Frankfurt. Auf dieser Grundlage werden wir unsere nächsten Schritte bewerten.

FIGURE 2

ORDER BLOCK



In **Abbildung 2** zeichnen wir einen Auftragsblock und warten ab, was passiert.

FIGURE 3 ORDER BLOCK



Abbildung 3 zeigt, wie der Preis bei der Eröffnung des Londoner Marktes weiter fällt (dargestellt durch eine blaue vertikale Linie). Diese Eröffnung erhöht typischerweise die Volatilität und deutet auf starke Marktbewegungen hin. In dieser Situation können wir anstelle einer herkömmlichen Blockorder -Strategie einen anderen Ansatz wählen.

Bei einem deutlichen Kursrückgang erkennen wir ein **Doppelbodenmuster**, das eine mögliche Trendwende signalisiert. Der Anstieg wird anschließend durch das Auftreten einer **bullischen Engulfing Candle bestätigt**. An diesem Punkt entscheiden wir uns, eine **Kauforder in einem Orderblock** zu platzieren, um die Trendwende auszunutzen und durch die Platzierung eines **Stop- Loss** von dieser potenziellen Trendwende zu profitieren.

Von nun an besteht unsere Strategie darin, die Marktentwicklung zu beobachten und darauf zu achten, ob der Preis weiter steigt oder wieder fällt. So können wir beurteilen, ob sich der Aufwärtstrend festigt oder ob der Preis wieder sinkt, und unsere Entscheidungen entsprechend der Marktentwicklung anpassen.



In Abbildung 4 sehen wir, wie der Preis aufgrund der bevorstehenden Eröffnung des Londoner Marktes stark zu steigen beginnt. Schließlich durchbricht der Preis bei der Eröffnung des Londoner Marktes den zuvor markierten Orderblock .

Wir nutzten diesen deutlichen Anstieg und stellten fest, dass der Preis ein

günstiges Niveau erreicht hatte. Wir schlossen unseren Handel und erzielten einen deutlichen Gewinn. Es war ein erfolgreicher Handel, bei dem es uns gelang, die Aufwärtsbewegung präzise zu erfassen und unsere Gewinne zu maximieren, bevor der Markt umkehren konnte.

Anmerkung des Autors

Diese Übung zeigt, dass **Auftragsblöcke** zwar **typischerweise als Fortsetzungszonen fungieren**, in bestimmten Kontexten – beispielsweise in **der Nähe der Eröffnungen in Frankfurt und London** – **jedoch auch als Umkehrbereiche fungieren können**. Wenn sie mit klaren technischen Zahlen übereinstimmen. Die wichtigste Lektion besteht darin, nicht starr vorzugehen, sondern die Strategie an den **Marktkontext und das institutionelle Timing** anzupassen.

36 Übung 35

Stellen Sie sich vor, Sie haben sich bei Ihrer Brokerage-Plattform angemeldet und sehen sich das folgende Diagramm an. Wie würden Sie sich entscheiden? Kaufen, verkaufen oder warten?

Nehmen Sie sich Zeit, führen Sie Ihre Analyse durch und entscheiden Sie, was Sie tun würden.

US500

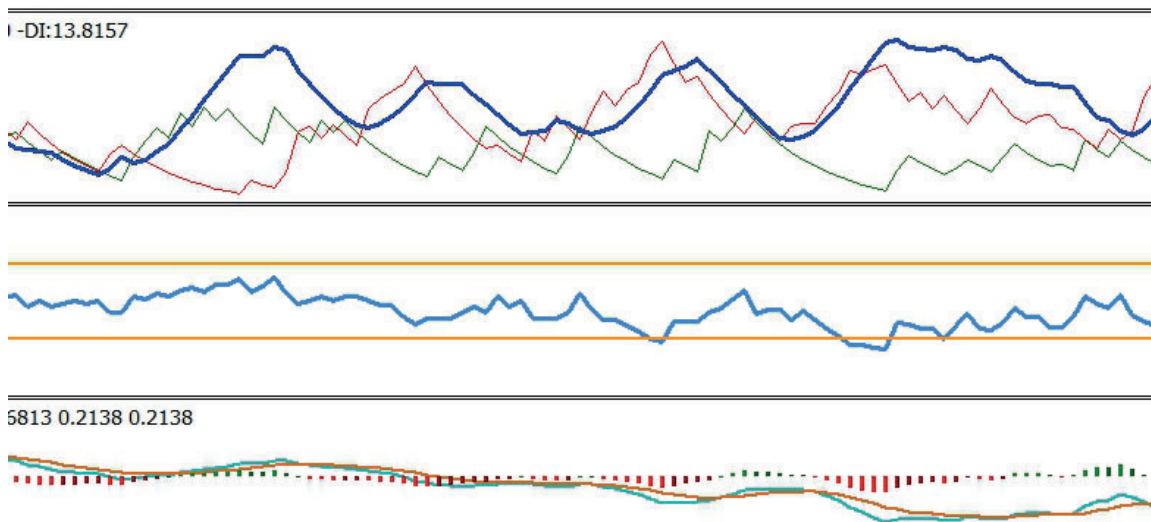


Abbildung 1, Diagrammanalyse

Bollinger-Bänder: Die Bänder sind an einigen Stellen schmal und dehnen

sich dann leicht aus. Die anfängliche Enge deutet auf eine geringe Volatilität hin, die einer stärkeren Bewegung in beide Richtungen vorausgehen könnte. Die leichte Ausdehnung auf der rechten Seite deutet jedoch auf eine erhöhte Volatilität hin, möglicherweise nach unten, da der Preis das untere Band zu berühren oder sich diesem zu nähern scheint. Dies könnte auf Verkaufsdruck hindeuten.

ADX: Dieser Indikator zeigt die Stärke des Trends an. Steigt die ADX-Linie (meist blau) und liegt über 20–25, deutet dies auf einen starken Trend hin. Steigt sie hingegen hoch, könnte ein starker Abwärtstrend vorliegen. Fällt sie hingegen, deutet dies auf eine nachlassende Trendstärke hin.

RSI: Liegt der RSI nahe oder unter 30, könnte dies auf eine überverkaufte Zone hinweisen und eine mögliche Erholung oder eine Pause im Rückgang nahelegen. Liegt der RSI jedoch zwischen 30 und 50 und zeigt keine Anzeichen einer Umkehr, könnte sich der Abwärtstrend fortsetzen.

Momentum -Indikator , zeigt die Differenz zwischen zwei exponentiell gleitenden Durchschnitten und kann Hinweise auf mögliche Trendwechsel geben. Liegen die MACD-Linien unterhalb der Nulllinie und weisen einen negativen Histogrammanstieg auf, deutet dies auf ein weiterhin starkes bärisches Momentum hin.

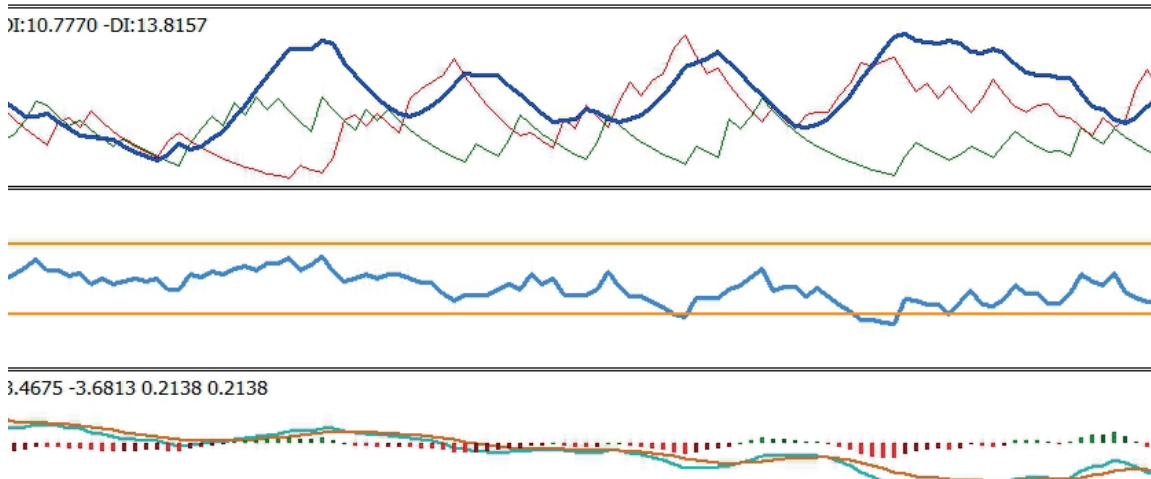
Basierend auf den beobachteten Indikatoren:

Bärische Prognose: Das Diagramm deutet auf einen bärischen Trend hin, angesichts der möglichen Abwärtsausdehnung der Bollinger-Bänder, eines ADX, der möglicherweise Stärke im Trend zeigt, und eines MACD mit Abwärtsdynamik .

Umkehrbestätigung: Wenn sich der RSI im überverkauften Bereich befindet und der MACD eine positive Divergenz zeigt, könnte dies ein Signal für eine Erholung sein.

Da die Indikatoren derzeit nach unten tendieren, dürfte der Preis kurzfristig weiter sinken, obwohl der RSI oder MACD auf Anzeichen einer Umkehr überwacht werden sollte.

Auf Grundlage unserer Studie haben wir uns dazu entschieden, eine Verkaufsaktion zu starten und abzuwarten, was passiert



In Abbildung 2 signalisieren wir den Verkauf und warten, bis sich die Kerzen bewegen.



„**ABBILDUNG 3**“ markierte Verkaufsstrategie (VERKAUFEN) entwickelt hat und wo nach dem Rückgang Gewinne mitgenommen wurden (GEWINN MITNEHMEN).

Analyse der Schlüsselemente:

Einstiegspunkt (VERKAUF):

Der Einstiegspunkt für eine Short-Position fällt mit einer Berührung des oberen Bollinger-Bandes zusammen. Dies ist ein häufiges Signal für eine mögliche Trendwende, insbesondere wenn der Preis in diesem Band eine Ablehnung zeigt.

Momentumindikatoren wie ADX und MACD schienen zu diesem Zeitpunkt auf einen sich entwickelnden Abwärtsdruck hinzudeuten, was einen Verkauf rechtfertigte.

Entwicklung der Abwärtsbewegung:

Mit steigendem Kurs bewegt er sich kontinuierlich innerhalb der Bollinger-Bänder und nach unten in Richtung des unteren Bandes. Diese Bewegung deutet darauf hin, dass der Abwärtstrend stark und anhaltend ist und mit dem anfänglichen Verkaufssignal übereinstimmt.

Technische Indikatoren wie der ADX zeigen wahrscheinlich eine Zunahme der Stärke des Abwärtstrends, während sich der RSI den überverkauften Zonen nähert.

Ausstiegspunkt (GEWINN MITNEHMEN):

Der Ausstiegspunkt liegt in einem Bereich, in dem der Preis das untere Bollinger-Band berührt oder durchbricht, was normalerweise ein Zeichen für eine vorübergehende Erschöpfung in einem Abwärtstrend ist.

Der MACD zeigt erste Anzeichen einer möglichen Umkehr oder eines Verlusts der rückläufigen Dynamik in diesem Bereich, während der RSI überverkaufte Niveaus erreichen könnte. Dies bestärkt die Entscheidung, **hier Gewinne mitzunehmen.**

Darüber hinaus zeigt dieser Bereich eine mögliche Erholung oder Ablehnung, was darauf hindeutet, dass der Verkaufsdruck vorübergehend nachlassen könnte.

Daher:

Die in der Grafik verfolgte Verkaufsstrategie war effektiv, da:

Die Indikatoren (ADX, RSI und MACD) unterstützten die Fortsetzung des Abwärtstrends.

Der Punkt zur Gewinnmitnahme war gut gewählt, da er mit dem unteren Bollinger-Band und einer potenziellen Trenderschöpfung zusammenfiel.

Diese Analyse unterstreicht, wie wichtig es ist, Bollinger-Bänder in Verbindung mit anderen Momentum -Indikatoren zu beobachten , um Ein- und Ausstiege bei trendbasierten Trades zu bestätigen.

Der Betrieb war sehr profitabel und wurde gut durchgeführt.

Anmerkung des Autors

*Diese Übung zeigt, dass die wahre Stärke der technischen Analyse nicht in der Verwendung eines einzelnen Indikators liegt, sondern in der **Kombination mehrerer Tools** (Bollinger, ADX, RSI, MACD) und dem Warten, bis alle in die gleiche Richtung zeigen. Der disziplinierte Trader weiß, dass **technische Zusammenhänge** die Zuverlässigkeit erhöhen und dass der Schlüssel darin liegt, den Einstieg zu antizipieren, aber auch zu wissen, wann man vor einem Pullback Gewinne mitnehmen sollte.*

37 Wenn Sie Fragen haben

Wenn Sie beim Lesen des Buches Fragen haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an academiafx7@gmail.com . Wir helfen Ihnen gerne weiter und antworten so schnell wie möglich.

Wenn Ihnen dieses Buch gefallen hat und Sie es für Ihren Lernerfolg hilfreich finden, freuen wir uns über eine positive Bewertung. Ihre Kommentare motivieren uns nicht nur, weiterhin hochwertige Inhalte zu erstellen, sondern helfen auch anderen Lesern, diese Ressource zu entdecken und davon zu profitieren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement beim Trading! Wir wünschen Ihnen viel Erfolg auf Ihrem Trading-Weg!

38 Forex-Musterdiagramme und ihre Erfolgsraten

Muster	Beschreibung	Erfolgsrate (%)
Pinleiste	Kerze mit langem Docht und kleinem Körper, die eine Umkehr anzeigt.	60-65%
Verschlingen	Eine große Kerze, die den Körper der vorherigen Kerze vollständig umhüllt.	70-75%
Doji	Unentschlossenheitskerze mit sehr kleinem Körper.	50-55%
Kopf und Schultern	Bärisches Umkehrmuster mit einem zentralen Gipfel (Kopf) und zwei kleineren Gipfeln (Schultern).	83 %
Doppelspitze	Zwei hohe Spitzen auf ähnlichem Niveau, gefolgt von einer bärischen Umkehr.	65-70%
Doppelter Boden	Zwei Tiefpunkte auf ähnlichem Niveau, gefolgt von einer bullischen Umkehr.	70-75%
Flaggen und Wimpel	Kleine Konsolidierungen deuten auf eine Fortsetzung des vorherigen Trends hin.	70-75%
Steigender Keil	Bärisches Fortsetzungs- oder Umkehrmuster nach einem Aufwärtstrend.	60-65%
Fallender Keil	Bullisches Fortsetzungs- oder Umkehrmuster nach einem Abwärtstrend.	65-70%
Aufsteigendes Dreieck	Bullisches Fortsetzungssignal mit einer horizontalen Widerstandslinie und einer aufsteigenden Unterstützungslinie.	70 %
Absteigendes Dreieck	Bärisches Fortsetzungssignal mit einer horizontalen Unterstützungslinie und einer absteigenden Widerstandslinie.	60-65%
Symmetrisches Dreieck	Es kann eine Fortsetzung oder Umkehr anzeigen, abhängig von der Richtung des Ausbruchs.	60-70%

Diese Muster sind besonders bei starken Trends nützlich; einige sind Fortsetzungsmuster und andere sind Trendumkehrmuster auf Unterstützungs-/Widerstandsniveaus.

39 Die Bedeutung des

Risikomanagements im Devisenhandel

Viele Trader suchen nach Handelsmustern mit Erfolgsquoten von über 80 % oder 90 %. Tatsächlich **sind diese Prozentsätze zwar attraktiv, aber langfristig nicht haltbar** . Selbst wenn es sie gäbe, würde die Selbstüberschätzung eines Traders ohne Risikomanagement letztlich sein Konto schwächen.

Anerkannte Muster wie **Pin Bar** oder **Engulfing** erzielen bei disziplinierter Anwendung in liquiden Märkten wie EUR/USD oder GBP/USD Erfolgsquoten zwischen **60 % und 75 %** . Auf den ersten Blick mag dieser Bereich unzureichend erscheinen. Der eigentliche Schlüssel liegt jedoch nicht darin, immer alles richtig zu machen, sondern sicherzustellen, dass **erfolgreiche Trades die verlustreichen mehr als ausgleichen** .

Ein Trader, der nur nach Sicherheit strebt, wird am Ende frustriert sein. Wer hingegen versteht, dass der Markt ein Spiel der **Wahrscheinlichkeit und Mathematik ist** , kann selbst dann Gewinne erzielen, wenn er nur vier von zehn Trades richtig macht – vorausgesetzt, sein Risiko-Ertrags-Verhältnis ist günstig.

39.1 Das Risiko-Ertrags-Verhältnis (R/R): Der Kern des professionellen Handels

Das **Risiko-Ertrags-Verhältnis (R/R)** ist ein einfaches, aber wirkungsvolles Konzept: Es misst, wie viel Sie bereit sind zu verlieren, im Vergleich zu dem Betrag, den Sie bei jedem Handel voraussichtlich gewinnen werden.

- Bei einem Verhältnis **von 1:1** riskieren Sie 50 Pips, um zu versuchen, 50 Pips zu gewinnen.
- Bei einem Verhältnis **von 1:2** riskieren Sie 50 Pips, um zu versuchen, 100 Pips zu gewinnen.

- Bei einem Verhältnis **von 1:3** riskieren Sie 50 Pips, um zu versuchen, 150 Pips zu gewinnen.

Entscheidend ist nicht so sehr die Anzahl der Treffer, sondern vielmehr, dass der durchschnittliche Gewinn größer ist als der durchschnittliche Verlust.

39.1.1 *Zahlenbeispiel: Strategie mit 65 % Erfolg und R/B 1:2*

- Gesamtvorgänge: 100
- Gewinner (65%): $65 \rightarrow 65 \times 2 = \mathbf{130 \text{ Gewinneinheiten}}$
- Verlierer (35%): $35 \rightarrow 35 \times 1 = \mathbf{35 \text{ Einheiten Verlust}}$
- **Nettoergebnis = +95 Gewinneinheiten**

Auch wenn die Erfolgsquote geringer wäre, wäre die Strategie immer noch profitabel:

- Bei **40% Erfolg und R/B 1:3** $\rightarrow 40 \times 3 = 120 \text{ Gewinn} \mid 60 \times 1 = 60 \text{ Verlust} \rightarrow \mathbf{+60 \text{ Netto}}$

Das heißt, ein Händler kann bei seinen Geschäften mehr Verluste als Gewinne machen und dank eines angemessenen Risikomanagements trotzdem noch profitabel sein.

39.2 **Beweise und Studien**

1. **Van Tharp und die Psychologie des Handels**

Van Tharp, einer der angesehensten Forscher im Bereich Risikomanagement, hat gezeigt, dass es nicht darauf ankommt, ein perfektes System zu haben, sondern vielmehr ein angemessenes R/B-Verhältnis zusammen mit der **richtigen Positionsgröße anzuwenden**. Seinen Studien zufolge kann eine Strategie mit einer Erfolgsquote von 40 % profitabel sein, wenn sie mit einem R/B-Verhältnis von 1:3 einhergeht.

2. **Paul Tudor Jones und Kapitalerhalt**

Der legendäre Trader Paul Tudor Jones hat eine klare Philosophie: „*Mir ist egal, ob ich gewinne oder verliere, mir ist wichtig, wie viel ich verliere, wenn ich falsch liege.*“ Sein Erfolg beruht darauf, dass er bei jedem Trade nie mehr als

einen kleinen Prozentsatz seines Kapitals riskiert. Diese Disziplin hat es ihm ermöglicht, jahrzehntelang in volatilen Märkten zu überleben und erfolgreich zu sein.

3. Backtesting im Forex

Historische Tests von Paaren wie **EUR/USD, GBP/USD und USD/JPY** zeigen, dass selbst Strategien mit mäßig erfolgreichen Mustern (Pin Bar, Engulfing , Kanalausbrüche) **nachhaltige Renditen bieten** , wenn das R/B-Verhältnis $\geq 1:2$ ist.

Backtesting bestätigt, dass nicht das Muster selbst entscheidend ist, sondern die Kombination aus **Risikomanagement und operativer Konsistenz** .

39.3 Praktische Aspekte des Risikomanagements

1. Definieren Sie ein maximales Risiko pro Trade.

Es wird empfohlen, nicht mehr als **1-2 % Ihres Kapitals** pro Trade zu riskieren. So stellen Sie sicher, dass eine Pechsträhne Ihr Konto nicht zerstört.

2. Stop- Loss als Schutzmaßnahme:

Ein Stop- Loss ist nicht optional. Er ist das Limit, das verhindert, dass ein Verlustgeschäft zu einer Katastrophe wird. Stop-Loss sollte auf logischen Ebenen und niemals zufällig gesetzt werden.

3. Aktives Handelsmanagement

Das Anpassen des Stop- Loss auf Break-Even , wenn sich der Handel zu Ihren Gunsten entwickelt, das Schließen von Teilpositionen oder das Anwenden eines Trailing- Stops sind Techniken, mit denen Sie **Ihre Gewinne schützen können, ohne an Flexibilität zu verlieren** .

4. Diversifizierung der Szenarien

Nicht alle Setups haben die gleiche Wahrscheinlichkeit. Es ist wichtig, **Muster** (hohe, mittlere oder niedrige

Wahrscheinlichkeit) zu klassifizieren und die Positionsgröße entsprechend anzupassen.

5. Überbelichtung vermeiden

Der Handel mit mehreren korrelierten Paaren (z. B. EUR/USD und GBP/USD) kann Ihr tatsächliches Risiko verdoppeln. Zum Risikomanagement gehört auch die Überwachung Ihres gesamten Portfoliorisikos.

39.4 Simulationsbeispiel in 100 Operationen

Anzahl Operationen	der % Erfolg	R/B	Reingewinn
100	65 %	1:2	+95 Einheiten
100	50 %	1:2	+50 Einheiten
100	40 %	1:3	+60 Einheiten
100	30 %	1:4	+20 Einheiten

Diese Tabelle zeigt, dass selbst bei niedrigen Erfolgsraten noch eine Rentabilität möglich ist, wenn das R/B-Verhältnis günstig ist.

39.5 Zusammenfassung

- **Der Erfolg im Forex-Handel hängt nicht allein von der Trefferquote ab.**
- Entscheidend ist, dass ein **angemessenes Nutzen-Risiko-Verhältnis angewendet wird**.
- Bei einem $R/B \geq 1:2$ können selbst mäßig erfolgreiche Muster sehr profitabel sein.
- Kapitalerhaltung und Disziplin im Risikomanagement sind die Grundlagen des professionellen Handels.

Letztendlich ist das Risikomanagement das **Rückgrat des Forex-Handels**. Ein Händler, der es beherrscht, hat auf lange Sicht bessere Überlebens- und Erfolgchancen als jemand, der nach perfekten Systemen oder magischen Signalen sucht.

Anmerkung des Autors

Der Markt ist unberechenbar, aber das Risiko liegt immer in Ihrer Hand. Die Frage, die sich jeder Trader vor dem Einstieg in einen Handel stellen sollte, lautet nicht: „Wie viel werde ich verdienen?“, sondern: „Wie viel bin ich bereit zu verlieren, wenn ich falsch liege?“ Die Antwort auf diese Frage entscheidet über das Überleben im Forex-Handel.

40 Abschluss

Um das Ende dieses Trading-Arbeitsbuchs zu erreichen, müssen Sie nicht nur Seiten lesen und Diagramme analysieren: Es geht darum, einem **Weg des praktischen Lernens zu folgen**, bei dem Sie jedes Szenario dazu einlädt, wie ein echter Trader zu denken, der unter dynamischen Marktbedingungen Entscheidungen treffen muss.

Der Handel **auf Forex und anderen Finanzmärkten** lässt sich nicht über Nacht meistern. Es ist ein Prozess, der Ausdauer, Geduld und Disziplin erfordert. Dieses Buch verfolgt einen ganz bestimmten Zweck: Es soll Sie der realen Marktpraxis näherbringen, Ihnen Muster, Strukturen, Tools und Indikatoren zeigen und vor allem Ihre Fähigkeit schärfen, **fundierte Entscheidungen zu treffen und Risiken intelligent zu managen**.

Jede Übung stellte ein mögliches Szenario dar:

- Klassische Muster (Doppelboden, Schulter-Kopf-Schulter, Dreiecke, Flaggen).
- Unterstützende Tools (Bollinger-Bänder, RSI, Fibonacci-Retracements).
- Strategien fortgeschritten (Auftragssperren, Ungleichgewichte, Wyckoff, Smart Money Concept).
- Und vor allem das Grundprinzip, das alle professionellen Händler stützt: **Risikomanagement als zentrale Achse der langfristigen Rentabilität**.

40.1 Abschließende Reflexion

Viele Menschen suchen beim Trading nach einer „Abkürzung“ oder dem „Heiligen Gral“. Doch die Realität ist, dass es weder ein perfektes

System noch eine fehlerfreie Strategie gibt. Was den Unterschied ausmacht, ist nicht so sehr **das Muster selbst** , sondern **die Disziplin, mit der es umgesetzt wird** , die Geduld, auf die richtige Bestätigung zu warten, und das Risikomanagement, um Verlustgeschäfte zu überstehen.

Der Schlüssel liegt nicht darin, Verluste zu vermeiden, sondern **sie zu kontrollieren und als natürlichen Teil des Weges zu akzeptieren** . Jeder gut platzierte Stop- Loss ist ein Schritt nach vorne, denn er bedeutet, dass Sie Ihr Kapital geschützt haben und für die nächste Gelegenheit noch im Spiel sind.

Dieses Buch hat Ihnen gezeigt, wie ein Trader analysiert, entscheidet, in den Markt einsteigt und ihn wieder verlässt. Jetzt liegt die Aufgabe bei Ihnen: Üben, wiederholen, Fehler machen, korrigieren und erneut versuchen. Trading lernt man nicht durch einmaliges Lesen, sondern **durch wiederholtes Wiederholen der Prozesse, bis die Marktlogik Teil Ihrer Intuition wird** .

40.2 Schließen

Der Handel ist eine anspruchsvolle, aber spannende Reise. Mit Übung, Disziplin und Risikomanagement kommen Sie Schritt für Schritt Ihrem Ziel näher, ein solider Trader zu werden, der selbstbewusst auf den Finanzmärkten agieren kann.

Ich danke Ihnen aufrichtig für die Zeit, die Sie mit der Lektüre dieses Buches verbracht haben, und für Ihr Engagement für Ihre eigene Entwicklung als Händler.

Ich wünsche Ihnen Erfolg bei jeder Transaktion, Klarheit bei jeder Analyse und vor allem die nötige Geduld und Kraft, um in dieser wettbewerbsorientierten Welt zu wachsen.

Wir sehen uns auf den Märkten!

Mit freundlichen Grüßen

Luis Risueño Gómez

Einladung an den Leser

Wenn Sie während Ihrer Praxis zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen haben, können Sie uns unter

academiafx7@gmail.com schreiben.

Ich helfe Ihnen gerne dabei, Konzepte zu klären oder Sie auf Ihrem Lernpfad zu begleiten.

Wenn Sie dieses Buch hilfreich fanden, würde ich mich über eine positive Bewertung freuen. Ihre Kommentare motivieren uns nicht nur, weiterhin hochwertiges Material zu erstellen, sondern helfen auch anderen Händlern, eine praktische und zuverlässige Ressource für ihre Weiterbildung zu finden.

Über den Autor:

Im Laufe der Jahre hat **Luis Risueño Gómez** konsequent in seine Ausbildung und berufliche Entwicklung im Handelsbereich investiert. Zu seinem Hintergrund gehören **ein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Complutense Madrid** sowie zahlreiche Fachkurse und umfassende Selbstbildung durch Bücher, Recherche und ständige Praxis auf den Finanzmärkten.

Der Weg dorthin war nicht ohne Schwierigkeiten. Wie viele Trader erlebte Luis in seinen Anfangstagen Verluste, Zweifel und Momente der Frustration. Dank seiner **Disziplin, Ausdauer und Entschlossenheit** gelang es ihm jedoch, jedes Hindernis zu überwinden und im Laufe der Zeit eine solide Strategie zu entwickeln, die ihn zu einem **beständigen und profitablen Trader machte**.

Im Laufe seiner Karriere hat er umfangreiche Erfahrungen in den Bereichen **Preisaktionsstrategien, Risikomanagement, technische Muster, moderne Methoden wie Smart Money Concepts und Wyckoff** sowie **die Integration von Frühindikatoren gesammelt**. Sein Stil zeichnet sich durch klare Analysen, Objektivität bei der Entscheidungsfindung und sorgfältiges Risikomanagement aus. All dies erachtet er als wesentlich für die Erzielung nachhaltiger Ergebnisse.

Neben seiner Tätigkeit als Trader gibt Luis sein Wissen auch als **Mentor und Trainer weiter** und hilft sowohl Anfängern als auch erfahrenen Tradern, eine disziplinierte, ergebnisorientierte Denkweise zu entwickeln. Sein **praktischer Ansatz** und seine Fähigkeit, komplexe

Konzepte in verständliche Lektionen zu übersetzen, haben vielen seiner Schüler entscheidend dabei geholfen, ihre Fähigkeiten zu verbessern und profitabler zu werden.

Kurz gesagt: Luis Risueño Gómez ist eine **führende Persönlichkeit im Bereich Trading und Finanzbildung** und wird für seine Kombination aus Erfahrung, Fachwissen und Leidenschaft für das Unterrichten geschätzt. Sein Engagement für kontinuierliches Lernen und sein Streben nach Exzellenz haben ihm nicht nur beruflichen Erfolg, sondern auch finanzielle und persönliche Freiheit beschert und ihn zu einem Vorbild für alle gemacht, die den anspruchsvollen, aber spannenden Weg des Tradings beschreiten möchten.

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	8
1.1 Japanische Kerzen	9
1.2 Der Devisenmarkt (Forex)	10
1.3 Bollinger-Bänder	10
2 Übung 1	12
2.1 Tendenzen	14
2.1.1 Aufwärtstrend Trend)	15
2.1.2 Bärischer Trend Trend)	15
2.1.3 Relevanz in der technischen Analyse	16
2.2 Doppeldach	17
2.3 Doppelboden	20
2.4 Wickelkerzen	23
3 Übung 2	25
3.1 Kopf und Schultern und invertiert	27
4 Übung 3	30
4.1 Musterflagge	33
4.1.1 Wie entsteht eine Flagge?	33
4.1.2 Betriebsrelevanz	34
5 Übung 4	37
5.1 Das V-Muster	41
5.1.1 Mechanik des V-Musters	41
5.1.2 Kaufsignal	41
5.1.3 Projektion des Anstiegs	41
5.1.4 Schwierigkeiten bei der Identifizierung	42
5.2 Hammer	43
6 Übung 5	45
6.1 Kanal	49
6.1.1 So zeichnen Sie einen Kanal	50
6.1.2 Wichtige Regeln	50
7 Übung 6	51

7.1Abendstern	54
7.1.1Musterstruktur	54
7.1.2Operative Interpretation	55
7.1.3Zuverlässigkeit und Bestätigungen	55
7.2Morgenstern	56
7.2.1Musterstruktur	56
7.2.2Operative Interpretation	57
Zuverlässigkeit und Bestätigungen	57
7.3Unterstützungs- und Widerstandsniveaus	58
7.3.1Operative Bedeutung	59
7.3.2So identifizieren Sie sie	59
7.3.3Einschränkungen	59
8Übung 7	61
9Übung 8	64
9.1Das Dreiecksmuster	66
9.1.1Aufsteigendes Dreieck	67
9.1.2Absteigendes Dreieck	67
9.1.3Symmetrisches Dreieck	67
9.1.4Betriebsschlüssel	67
9.2Rückzug	68
9.2.1Bedeutung des Rückzugs	69
9.2.2Unterschied zwischen Pullback und Throwback	69
9.2.3Pullback handelt	69
10Übung 9	70
11Übung 10	73
12Übung 11	76
13Übung 12	80
14Übung 13	84
15Übung 14	86
15.1Die Pin Bar	90
15.1.1Was ist eine Pin Bar?	90
15.1.2Arten von Pin Bars	91
15.1.3Einstiegsstrategien	91

15.1.4Betriebsrelevanz	92
16Übung 15	93
16.1Rechteckiges Handelsmuster	96
16.1.1Bildung des Rechtecks	97
16.1.2Operative Interpretation	97
16.1.3Projektion von Zielen	97
16.1.4Einschränkungen	97
17Übung 16	98
18Übung 17	101
18.1Muster AB = CD	105
18.1.1Mustermechanik	105
18.1.2Operative Interpretation	105
18.1.3Bedeutung im Handel	106
19Übung 18	106
20Übung 19	109
20.1Schwarze Krähen und weiße Soldaten	111
20.1.1Drei schwarze Krähen	112
20.1.2Drei weiße Soldaten	112
20.1.3Validierungsschlüssel	113
21Übung 20	113
21.1Fibonacci-Retracements	119
21.1.1Grundkonzept	119
21.1.2Hauptebenen	119
21.1.3Berechnung und praktische Anwendung	120
21.1.4Verbindung mit anderen Theorien	120
21.1.5Einschränkungen	121
22Übung 21	122
23Übung 22	124
23.1Der RSI-Indikator	128
23.1.1Bullische Divergenzen	128
23.1.2Bärische Divergenzen	128
23.1.3Allgemeine Überlegungen	129
23.1.4Bedeutung in der technischen Analyse	129

24Übung 23	130
24.1Die Auftragsblöcke	134
24.1.1Arten von Auftragsblöcken	134
24.1.2Preisdynamik	135
24.1.3Operative Bedeutung	135
24.2Die Ungleichgewichte	138
24.2.1Grundkonzept	139
24.2.2Identifikation im Diagramm	139
24.2.3Betriebsdynamik	139
25Übung 24	142
26Übung 25	145
27Übung 26	149
27.1Wyckoffs Akkumulations- und Verteilungsschemata	156
28Übung 27	158
29Übung 28	164
30Übung 29	170
31Übung 30	175
32Übung 31	179
33Übung 32	183
34Übung 33	187
35Übung 34	191
36Übung 35	196
37Wenn Sie Fragen haben	202
38Forex-Musterdiagramme und ihre Erfolgsraten	203
39Die Bedeutung des Risikomanagements im Devisenhandel	204
39.1Das Risiko-Ertrags-Verhältnis (R/R): Der Kern des professionellen Handels	204
39.1.1Zahlenbeispiel: Strategie mit 65 % Erfolg und R/B 1:2	205
39.2Beweise und Studien	205
39.3Praktische Aspekte des Risikomanagements	206

39.4 Simulationsbeispiel in 100 Operationen	207
39.5 Zusammenfassung	207
40 Abschluss	208
40.1 Abschließende Reflexion	208
40.2 Schließen	209